

Albectror^tng

TDzt

100UÖfctjüts

P. Hottel

10ollftänbiges

(Dpecnbuctj

Keclam

Der IPt1bfc^ü^

Komifcfye £)per in örei 2tuf5Ügen

nacfy Ko^ebue frei bearbeitet

oon

Gilbert Corning

*Dz. / - y / /**9*

Dollftänbtges 23ucfy

herausgegeben unb eingeleitet oon

(ßeorg Hicfyarb Krufe

ß' *Hallelet*

Perlag pon Philipp Heclam jun. Seipjig

2(ffe Dtedjfe ttorfceſjflften

Dteclöm"£>rucf. Printed in Germany 1939

(Sinteituttg

9?acf) ben glücfliiijen ©rfolgen, Me ßortjing 1837 mit fernem elften größeren Dpern „\$)ie Reiben ©d&üfcen" unb „&ar unb Bimntermann" errungen fjatte, festen ba\$ ©lücf fic| bon tfjrn gu menben. ©ein näd)fte\$, mufifalifcfj |od£)=toertige\$ für ba\$ berliner öpernljau\$ beftimmt 28erf „ßaramo ober 3)a\$ ^rifcfjerftecfyen", obtoofyl in fieip\$ig 1839 mieberum freunblich) aufgenommen, fanb feinen Verleger, Blieb ungebrueft unb unbekannt, ba e\$ auf) in Berlin ntdjt angenommen mürbe. ®rft nac^ faft |unbert \$aljten, 1937, erfdjien e\$ in neuer Bearbeitung \$um erftenmal mieber al\$ „\$ring (Saramo" am Sftationaltjeater in 3Kann^eim unb 1938 am 3>eutcf)en D^ern^aug in S3erlin mit burdljfdjlagenbem ©rfolg. 5E)a\$ \$af)r 1840 braute ben „Jgan\$ 6ac£)3", einen Vorläufer ber „SMfrerfinger", al\$ \$efto;per gur ©utenbergfeier, ber, toie ber 1841 folgenbe „©afanoba", auf) erft in neuerer Seit bie berbiente Sin- erfennung unb SBieberbelebung fanb. — ®otf) ber 6il= befieroper be\$ näd)ften ^a^re\$, bem „3Bilbdf)ül", mar e\$ bejcf)ieben, toieber in\$ ©dfjtoarge gu treffen unb fiefj bauernb in ber Steide ber Sor|ing?D^ern gu behaupten.

\$>a\$ Xejtbudj bearbeitete Sor|ina mieberum nadfj einem alten Suftfpiel, ®o|ebue\$ „\$ef)bocf" *). ®ie Sang* lebigeit biefes längft bergeffenen ©tücfe\$ — in ©eftalt ber Dper — banft e\$ nid^t guletjt ber Sluffüjrrung ber „5ntigone" in Setyig, am 5. üftärg 1842, unb ber ba= buref) erregten übertriebenen S3egeiferung be\$*ßublifum\$, bie Sortjing eingab, ber (Gräfin ©berbacfj bie <Sdf)tt)ärme* reß für bie Xragöbie be\$ ©oßfo£le\$ beizulegen unb mit biefer fomifdf)en \$erfpottung bie 2Birfung ber Dper außer* orbentlid^ gu erfjöjfen. \$on ben fonftigen bid(jterifd)en \$u= taten Sor|ing\$ fei nur bie föftlidje Söillarbfgene unb bie ©infü^rung be\$ „närri\$en" £au\$ljofmeifter\$ \$ancratius

*) XtniberfalsSöiöliotjel ftr. 23.

ernannt. SBie er auß bem miberlidjen \$ad)ter ©rau*
fdjimmel einen jo brottigen (Sdjufmeifter (ber urfprüng*
lidj Safebott) ljeifcen faßte) gemalt fjat, mie er aßeß öer*
feinerte unb nacj 9Jcöglid)teit bie griüolität milberte,
unb mie getieft er baß gang unmuftfalidje S3ud) ins
Dpernmäßeige umgeftaltete, !ann man nur nacj 93er*
gleitfung mit bem Original üoH toürbtgen.

3)er Bettel ber Uraufführung lautete:

£ l j e a t e r b e r « S t o b t B e i p 3 i g * »

©onnabenb ben 31. ©egemüer 1842.

\$um erftenmale:

\$>er 2Stübfcfjü&
ober

3>ic Stimme ber SJtatnt

Sfomifc^e Dper in brei Elften, rtad^ einem Suftfpiel bon Sfofeebae
frei Bearbeitet

Söhiß tum ®. 21. Sorfcng.

Sßerfonen:

©raf bon ©berbadj

2)ie ©räfin, feine ©ema^lin

S3aron Stontijat, SBruber ber ©räfin . . .

SBaronin ^reimann, eine Junge SBittue, (<ßd)tt)*

fter beß ©rafen

Sftanette, ißr ®ammermab(f)en

SBaculuS, ©djulmeifter auf einem ©ute beß
©rafen

©retten, feine Braut - - - - -

5ßancratius, JgaußIjofmeifter auf bem ©djloff
beß ©rafen

§err Sinbermamt.

SJiabame ©üringer.

§err ©(fjmibt.

®ße. ©fintier.

©He. Sanj.

!gerr SBertljolb.

©He. Krüger.

§err SaHmann.

©ienerfdjaft unb Säget beß ©rafen.

Sauern unb Bäuerinnen, ©djuljungen.

©er erfte Sllt fpielt in einem eine Stunbe bom ©iftoffe gelegenen

©orfe, ber jweite unb britte 2lt im ©djloff felbft.

©er ©ejt ber ©efänge ift an ber faffe für 5 Steugroftjen ju fjaben.

49. 5IBonnementßborftell[ung.

®ranf: Sftabame ©effoir.

©ie SBiHetS finb nur für ben Sag gültig, an bem fie getöft finb.

greife ber Stäße:

parterre 10 9leugrof(f)en. ^arquet 20 SReugroftjen. Sogen beß \$ar*
terreß unb erften Stangeß: ©in einzelner \$tanj 20 9leugroftjen.

fjrembenloge 9h.: 25 20 SKeugrofdjen. ©in gefoetrter ©ife bafelbft 1 Stfjaler, Sogen beß feiten SRangeS: ©in eingetner Sßlafc 15 9?eu« grofcfjen. ©rfte ©allerie 15 9?eugrofdjen. ©in gefperrrter ©i& bafelbft 20 -ifteugrofdjen. Zweite ©aQetie 10 D^eugrofcfjett. ©in gef^errrter ©ifc bafelbft 15 SReugrofc&en. dritte ©aHerie SWittelplafc 7V2 9ieu* grofd&en. ©eitenplafc 5 -Keugrofc&en.

Anfang um 6 Ü|r. ©nbe gegen 9 Ußr.

©inlafj um 5 U^r.

\$ie überrauch frifc^e Duöertüre fejjt fid) naä) ber öon SBeber übernommenen \$orm auß Seemen ber Dper gu= fammen, boch) bilbet fie ein Unifum infofern, als ein \$linterfd)uf3 hinter bem \$orf)ang in baS mufikalifc)je @efüge einbezogen ift. Geht teigiger Shtalleffett, ber aber burdjauß finnreitf) oertoenbet ift, benn er bebeutet ben ©cf)ufe beS toilbernbem ©ct)ulmeifterS, ber bie \$orgefc)i(f)te ber ganzen ^anblung bilbet.

33eim Slufgellen beS SBorljangS fiejt man, mie üor bem \$aufe beS S\$aculuß beffen Verlobung mit ©rettdjen ge* feiert toirb. (9h.: 1 ^ntrobuftion.) ©in altöäterifc^er ©rofeüatertang eröffnet bie @ßene, bann folgt ber muntere (Sfjor ber 5)orfbetoofjner, bie SDanffagung beS Brautpaars unb baS broKige 2lbc*£ieb. ©in Liener beß ©rafen bringt 23aculuß einen 23rief, beffen \$nf)alt if)n ftarf er= regt; er fucht bie ©äfte barüber Ijinmegptäufc)jen, unb biefe gefjen unter ben klängen beS GwtgangSd)oreS ins SSirtSljauß gum \$eftmaf)le.

\$n ber I)kofafgene gtoirf)en Söaculuß unb ©retten fommt gur ©racfje, toie ber ©rfjulmeifter, um einen 9?ef)braten gurn \$erlobungSfc)maufe fjerbeigufcyaffen, im Tiergarten beS ©rafen ein 28ilb fc)offe unb ermifc)jt rourbe. @r fott nun fein 9tmt überlieren, unb im SDuett (\$r. 2) mit ©rettdjen fagt er, bafe fie öielleic)ft S\$egnabigung für i^n erlangen fönne, menn fie beim ©ra[en, ber bie I)üb* fajen Sßeiber gern feje, barum bäte. <Ste ift auc) bereit, Söaculuß felbft aber toifl auS @iferfud)t bon feinem \$lane Slbftanb nehmen, unb ftreitenb gefjen fie ab. 2tlS ©tubent öerfleibet tritt bie SBaronin auf, in i^rer 2Irie (9h.: 3) baS ©luc! beS SBitmenftanbeS preifenb. i^fjr Cammer« mächfjen ^anette, ebenfalls in (Stubententradjt, fommt Ijingu, unb auS ifjrem ©efpräd) erfährt man, bafe bie Baronin in biefer SSerfleibung ben itjr öom S3ruber, bem

©tafelt, gugebadjten neuen ©alten, 23aron ^rontljaj, unerfannt prüfen unb guleid^ i\$re ©cfjtDcigertn fennen* lernen toiH. \$n bern anfcfjlieftenben Quartett (3^r. 4) ttrirb nun öerafirebet, bajj bie Söaronin, **aU** SKäbcfjen **ge*** fleibet, an ©retd)en\$ ©teile al\$ SSraut be\$ 6tf)ulmeifter\$ mit auf\$ ©cfjlojj gefjen unb um ©nabe Bitten foll. ipörner* fanfaren fünben ben ©rafen unb feine ^agbgefettfdjjaft ^{axi>} bie unter ben klängen be\$ freubig belegten \$ägerd)or\$ (Stfr. 5) auftreten. 2lu\$ beut folgenben ©ialog tuirb Be* fannt, ba\$ ber SBaron, üon feiner ©djwieger, ber ©räfin, unerfannt, bie SRolle be\$ ©tallmeifter\$ int ©djloffe fptelt unb unter ben Erinnerungen an eine unglüclliche @fje an=geBlidj) üon 2Mtfd)mer\$ gequält tuirb. finale (9fr. 6): ®ie 23erlobung\$gäfte oeraBcfj)ieben fitf) öorn ^Bräutigam, ba treten bie Beiben Herren unter fie unb freuen fid) ber ljübdfjen 2BeiBer, toäljrenb 23aculu\$ fitf) öerftecht \$ält unb bie ©äfte öerftänbigt, ba\$ fie nicf)t üBer ben 9inlaf) be\$ ftef)en fagen föHen. 3^U feinem 9#if)bergnügen £laft ©retten in ben ®rei\$, fogleidj erpfjt 2lufmerffamfeit ber ^agbfjerren erregenb. Allgemein fornt bann bie Neugier pm Stußbrud, al\$ bie 23aronin in ©retd)en\$ @onntag\$ftaat erfcfjeint. \$n bem üolfStümlid) getoor* benen Siebe „33in ein fc^li^te\$ ®inb öom Sanbe" toetj\$ fie iljre SRolle natürlich unb bodj nidjt ofjne \$einfjeit gu fielen, unb als bie \$agbgefett(f)aft aufBridjt unb ber ©raf alle gu feinem SSiegenfefte am näcf)ften Sage gu ©aft Bittet, richtet er biefelbe ©inlabung nocf) Befonber\$ an bie Saronin fotoie an ©retcfjen. \$adj einem flotten ©nfemBlifa) fcj)liefjt ber OT mit bem Sfjema be\$ \$äger(f)or\$.

\$>ie ^ntrobuftion 9h. 7 Beginnt mit bem gleiten £\$ema, ba\$, Balb in \$ur, Balb in SD^Herllingenb, getrif* fermaffen bie öerfdjiebenartige (Stimmung ber ljeim* feljrenben \$äger fd^ilbert. \$agu gefeilt fid) ba\$ SJJotiö be\$ folgenben (Sf)or\$ ber SDienerfchaft, bie im SSiUachfaal be\$ @cfjloffe\$ ber 93orlefung ber ©räfin au\$ bem 9leben^gimmer („9ntigone“) mejr ober minber aufmerffam laufet, „©djabe, fdjabe, ba\$ tüir'S nid)t Derftejn“ ift ber 2lu\$flang biefer föftlid^en ©lornummer. 23aculu\$ ift ein* getreten unb erfährt im ©efpräd) mit bem \$au\$ofmeifter Don ber 8(f)it)ärmerei ber ©räfin für @o^o!ie\$ unb bie

cmtife Sragöbie, bie er fid) gunulje machen fotCe, um iljre f^iirfprad^e gu erbitten. SDarm tritt ber Baron mit ber ©räfin ein, ber er pm ©cljein ben §of rnadjt. (\$uett 9^r. 8.) 3)od) bie ©timme ber Baronin, bie er auß beut ©arten oernimmt, läßt i^ n fogleid) baljinetten. \$n einer fjocfj fomifc)en ©gene gtDifc^en ber ©räfin unb Baculu§ fuc) t biefer fein Anliegen öorgubringen, ba !ommt ber ©raf unb toeift i) m bie Stür. (Quintett 9.) ber „SBilbbieb" fie^t, bafe ©opfjofleß iljm nic^t Reifen fann, ruft er burd) boß ^enfter bie Baronin herauf. 5lud) ben Baron fjat ber 9tuf §eraufgeföjrt, unb al§ nun ba§ üer= meintlic) ©retten tommt unb fit) aB Braut be§ ©cf)ul* meifter§ oorftellt, ergreift allgemein ©taunen bie £err* fd)af ten; bie beiben Herren finb gang aufcer fiel), unb nodt; heftiger äufjert fid^ ba§, al§ bie ©räfin fcf)alff)aftertt)eife burd)fe)t, bafe fi(| bie Brautleute, bie fic) geftritten fjatten, einen BërföljmmgSfufj geben. 2)a§ neaifc)ye ©uett &r. 10 bringt bie Ziebefötoerbung be§ Baron§ um ba§ bermeintlic) ©retten, ©in Unmetter gibt ben Stnlafe, bafj Baculu§ unb feine Braut über ^tad)t auf bem ©df)loffe bleiben müffen. ©ie loollen im Bittarbfaal bertoeilen, toa§ ben beiben Herren feljr red^t ift. 9)an fpielt noc) eine Partie, unb e§ entmicfelt fid^ ba§ Quintett (9ir. 11), bie ©langnummer be§ 2lfte§, bie in iljrer ausgezeichneten Anlage unb ®urd)fü) rung muficalifd) ein tt)ürbiges ©ei= tenfüc) gu bem fennerfe^tett im „gar" ift, an ©itu= ationSfomif aber aüe§ öt^nlic) (je toeit übertrifft. \$ie Bil* larbpattie beginnt, bie Baronin beftjäftigt fid) mit fricfen, Baculu§ toill fic) in ben ©cf)laf fingen unb ftimmt mit ©onnerftimme ben ©fjoral „SBach' auf, mein §er§, unb finge" an. 3)a§ ©ebrüll roirb itjm öertoiefen, unb ba§ ©piel nimmt feinen Fortgang. Stbioecfyelnb mufe ber ©raf unb ber Baron gur ©räfin abgeben, unb jeher benu^t bie Slbmefenheit be§ anbern, um ©retdfjen eine SiebeSerflärung gu machen, auf ba§ gleite melobifc)je Xfjema, ba§ bem Sttgartfc)en ^larinettenquintett ent= ftammt. Beim Biüarbfpiel geraten bie beiben ©egner in ©treit, bie Sampe öerlöfc)t, in ber ©unfeHjeit Oer* fud)jen fte bie Baronin gu eriafd)en, ba erfd)eint plötjlü) bie ©räfin, \$ancratiu§ fommt mit Sid^t, aUfeitige §er* legen^eit unb ©ntfc)utbigung. ©d)lief)lid) nimmt bie

Gräfin bie Söaronin mit auf ihr gimrner. — \$er Söaron ift mit 93aculu\$ attein gurücfgeblieben unb bietet ihm 5000 Saler, toenn er ihm feine Staut abtritt. 23aculu\$ erflärt (id^ einöerftanben, unb iu ber berühmten 2lrte (9Br. 12) macht er neue \$läne, trrie ba\$ Kapital am beften gu üertt)enben fei, unb mit bem Söerouftfein, ein fyod)* berühmter 9ftann gu werben, geht er rafrr) unb aufs geblafen ab.

En britten 5Ift eröffnet bie 2lrte be\$ ©rafen (-Kr. 13), bie in ftfjmungüoHer \$oIonäfenform feiner 2eben\$freube glücllichften 2tußbrucf gibt, \$m folgenben ©efpräc) gtDifc^en bem ©rafen unb bem 33aron erflärt letzterer, bafe er ©tetchen heiraten toolle. ®ie ©imöenbungen roerben unterbrochen burcf) ben Auftritt ber Räbchen, bie ba\$ ©eburt\$tag\$finb beglücktüünfc)tjen motten. m. 14, Cn* femble. SDer ©taf banft ben hübf)djen ®inbern unb twer= anftaltet fogleid) eine Xangprobe, an ber auch ber 33aron trocj feines Sßeltchmerge\$ teilnimmt. 51I\$ alte\$ im luftigften ^Bälgen ift, erfajeint bie ©räfin. ®ie 9ftäbd)en laufen fcfireienb bäüon, bie Herren fteljen betlegen unb folgen ber ©täfin in\$ ©djlofe. S3aculu\$ fommt mit @ret* cfjen, bie mit bem S3räutigam\$toed)fel gang einberftanben ift, um fie bem SSaron gu übergeben, ©iefet, ber natür* lid) bie Baronin erwartet, mitt öon biefem ©tetchen nicf)t\$ miffen, 83aculu\$ oertraut ihm, bie anbere fei ein Oer* fleibeter ©tubent (Xer^ett fc. 15), worüber er in fjelle SSut gerät. 5lber fdjneE ift er entwaффnet, al\$ bie 93a* ronin ihm gegenübertritt unb ihn aufklärt. @r hiebet* ^olt fogleid) feine Werbung, toirb aber baran erinnert, ba\$ er ber bürgerliche ©tattmeifter unb fie bie ©djmeifter be\$ ©rafen, feinet \$errn, fei. 5tl\$ er ihr gu ^üfeen liegt, erfdjeint nriber bie ©räfin, fehr entrüftet über bie ©gene. ©ie läfet fidj Oon bem 23aton fortführen, unb al\$ nun ber ©taf bie Baronin feiner Siebe berfichert unb fie mit ©emalt lüffen toill, fommt mieberum bie ©täfin mit bem Söaron bagu. finale \$t. 16. SKit Korten au\$ „2ln* tigone" ftrengt fie ein SSerhör an, Wobei fid) ergibt, bafe fie gwei ©efchroiftetpaare finb, bereu gegenfeitige Neigung burch bie ©timrne ber Statur gegeben mar. ©in \$8ofal* Duartettfafc bon fajt 90?ogartif\$er ©üftigkeit bereinigt bie (Stimmen ber f<f)ulblo\$ ©^ulbbewuффten gu lieb*

lidjftem gufammenflang. -ftun gieft ber ©Ijor mit Söacu*
Iu3, ©retten unb ber ©cfjuljugenb gur ^eglüdfmünfdlung
unter d^arafteriftifd^ert ©orfmußifflängen fjerein. ®er
©raf fteEct bie 23aronin als feine ©Hefter, bie ©räfin
ben SBaron als i^ren Söruber öor, unb unter ^Bieber*
fjölung beS St^emaS aus bern ®uett 10 üereinen fidj
23aron unb Saronin gum SebenSbunbe.

^ngmifdfjen Ijat bie ©d^uljugenb if)ren fontif(f)en 23itt*
gefang angeftimmt, if)r ben lieben 6\$ulmeifter gu laffen,
ba fornt audj nodj) bie -iftadjriiftj, baft SöaculuS gar fein
gräfliches 9Sejj, fonbern feinen eigenen ©fei erfdjoffen
Ijabe: «Stimme ber Statur! 9?odj) einmal erfingen bie
\$agbfanfaren, unter benen ber ©raf bie 9tmtSentfetjung
gurücfnimmt, bann folgt ber allgemeine ©d^luftgefang,
ber bie Oper frö^licj), mie fie Beginn, auSflingen läfet.

5)ie ©rftaufführungen beS „2Bilbfd()ütj" erfolgten in
Seidig, am 81. 3)egember 1842.

©tralfunb, am 6. Dftober 1843.

SBerlin, am 24. Dftober 1843.

SBreSlau, am 27. Dftober 1843.

Sftiga, am 6. Stoöemfier 1843.

Hamburg, am 9. ©egember 1843.

Bresben, am 16. ©egember 1843.

(1907 fanb bie 200. Stuffüljrung ftatt.)

\$rag, am 3. Februar 1844.

granffurt a. M., am 28. Stpril 1844.

afeüncfjen, am 12. 9ttai 1844.

Äajfel, am 6. Dftober 1844.

Königsberg, 1844.

Stuttgart, am 8. ^uni 1845.

Stadien, am 23. ©egember 1845.

©armftabt, am 29. 9ttärg 1846.

KarlSrufje, am 7. 9ttai 1848.

SBraunfdjmetg, am 10. Sßobember 1853.

SBien, am 21. Januar 1860.

\$ie gebructe Partitur, mit bem ®labierauSgug unb
biefem 58ud(j übereinfimmenb, ift in ber Edition Peters,
ßeipäig, erfd^ienen.

Reihenfolge 5er ItTuftfnummern

(grfter Hufzug

Dubertiire.

- 9?r. 1. ^ntrobuftion. @o munter unb fröjlid) töte fjeute.
Sftr. 2. Suett. Saft (Er bod) pren.
9ir. 3. Slrie. Stuf beß Lebenß rafften SBogett.
92r. 4. Quartett. 2Baß meint Slir, lieber gmmb.
5Kr. 5. ^agerc^or. ©efjt bort ben muntern \$äger.
9ir. 6. finale. Söffet unß nadE) \$aufe geßen.

gmeiter Hufzug

- !Kr. 7. ^ntrobuftion. 9?idjt gezaubert, abgegeben.
Gcinlage oon Sorfcing: Soloftel Sieben unb Debip!
!ftr. 8. Sjuett unb Slrie. Söleißett foK i<i) unb ftetß fie fe^en.
9^r. 9. Duintett. 2Baß felj' id&? SKir auß ben Slugen!
!Kr. 10. @uett. Qtjr 2Beib? Mein teures SBeib!
5Kr. 11. Quintett. Sdfj Ijabe Sftumro einß.
9ir. 12. Slrie. günftaufenb Saler!

Dritter 2lufzug

- 9ir. 13. SKejitatib unb Slrie. 28ie fremtblidEj ftraf)lt bie Ijolbe
Sßorgenfonne.
!Kr. 14. @n fembie. Hm bie fiaube ju fdfjmüdfen.
9ir. 15. Xerjett. Somm, ließet ©retten, befenne frei.
Kr. 16. ginale. 2Saß fe\$* «&? «He SeufeU

Sd?auplaß

(Erfier Hufzug

Sänbticfe ©egenb. <3eitöärtß bie Sßoljnung beß ©dEjulmeifterS, gegen»
über öorn ©retdjenS Sßoljmntg, im ipintergrunbe bog SBirtßljauß.
3jm Sßorberggrunbe auf jeber Seite eine SBanl.

gmeiter 2faf3iicj

eleganter ©alon mit äftei 9Kittelüren auf bem ©Stoffe be3 ©rafen
bon ©berbadj.

Dritter Hufzug

\$arf am gräflichen ©d&laffe.

^ecfonen

©rof oon ©öeröadj (Bariton)

2>ie ©räfin, feine ©emafjlin (2tlt)

93aron Slrontljäl, 33ruber ber ©räfin (£enor)

SBaronin 3r*eimöttit, eine junge SBitwe, ©tfjtoeften beß
©rafen (Sopran)

Staette, if)r ^ammermäbd^en (SWe^ofopran)

23aculu\$, @tf)ulmeifter auf einem ©ute beß ©rafen (Söafe)

©retten, feine Söraut (Sopran)

^ancratius, §au§§ofmeifter auf bern ©djloff (23afe)

§)ienerfd)aft nnb Säger ©tafen. 2>orffjetoof)ner.
©cfyuljugenb.

®er erfte Slufeug fpielt in einem eine ©ttnbe üom ©cfjloff
gelegenen §)orfe; ber glüeite Slufpg auf bem 8tf)loff
fel&ft, ber britte im \$arf.

Ouvertüre

Grffer ^lufgug

£änblicf)e ©egenb

©eittoärtS ba\$ \$au\$ be\$ @d)ulmeifter\$, gegenüber ©rettdjenS SBolj*
nung, im \$intergrunbe bog 28irt£l)au\$. 3sm Sorbergrunbe auf jeher
©eite eine 83on!.

(£rfter Auftritt

fionbleute beiberlei ©efd)led&tS tanken eine Slrt Konter, bie älteren
fifcen jjur ©eite auf SSänfen unb feljen gu. 23aculu3 unb ©rettdjen
tanjen in ber Sftitte. Stuf einem £ifcf)e feittt)ärt\$ ftfcen bie 3)luft=
fantcn. Ser SCanj enbet mit einer ©ruppe, bann **allgemeiner Gljor**.

Slffe. (£\$ lebe ba\$ Brautpaar!

9?r. 1» ^ntrobultion.

(£l)or ber SanMeute» @o munter unb fröl)lid) nrie freute,
SBeim Xange, Beim SBeine,

©q möchten mir, i\$ r lieben Seute,
Sftettjt oft un\$ be\$ Sebent freun.

Herr 23aculu\$, er fotl leben,

Denn er fjat bie\$ \$eft un\$ gegeben,
Unb möge jein ©fjeftanb eben

©o Reiter unb fröljlicf) fein.

©retten unb SBaculu\$* Sanfe! banfe! banfe! banfe!
llnfre ©fje tt)irb geraten!

öretcfyem SDenn mein Hilter liebt mid) fe^r!

23aculu3* RENN mein ©retten liebt micf) fefjr!

©retten unb 23aculu\$» ^reilirf) fömtte e\$ nidjt fd^aben,
SBenn er (icf>) ettoa\$ jünger ttrnr'!

^Bacillus» ülftein ©efi(f)t, tt)a\$ meint bu, ©rettdjen?

£\$ft nicf)t meljr gang jung unb fd)ön.

©retten. \$d), icf) f)ab' in meinem Seben

©ie roeit Ijäfeligder gefefjn.

*8aculu3. Rer fromme (£f)rift fiele auf\$ ©emüt.

©rettdjen, äftit meiner \$römmigfeit fteft)t's fd^ied^l.

23aculu& @cf)ulmeiftrin fein, nicf)t toa^r, ba\$ gietyt?

©rettdjen, 3a, meife eß ©ott; ba fjat @r recf)t!
 93aculu3. ®u fpafjeft, mein ®inb.
 ©retten. 22aljrljaftig nidjt!
 @§ ift mein ©ruft!
 93aciilu& ®u <§tf)etmengefi\$t!
 ®rettdjen. 2Ba§r§aftig!
 33ac«l«^ ®u ©djelmin!
 ®rettdjen* '§ ift mein ©ruft, iajaiajajajajaia!
 33aculu3. ®u fpafeeft! £>aljaf)a§a§a§af)af)af)a!
 (Sljor. @eßt bod) ben öerliebten (streit!

t^{a^a§a§a§a§a§a§al)a^a§alja!} —

o munter unb frö^lid) mie Jjeute,
 Söeim Standen, Beim Sßeine,
 @o motten mir, ifjr lieben Seite,
 Stedjt oft un3 beß Sebent frenn.
 £err \$8aculu\$, er foll leben,
 3)enn er §at bieß f^eft un§ gegeben,
 Unb möge fein ©Ijeftanb eben
 (so Reiter unb fröfjttd) fein!

((Sie toollen toieber anfangen gu langen.))

©in ©oft Hftan toirb rnüb' öörn öielen (springen;
 Safct un§ lieber eüoa3 fingen,

©in fibeles Sieb mit (Sfjor.

93ÖCUU3. @ud) gu SÖienften, fd)lagt nur üor.

Bljim §err 23aculu\$, \$f)r feib ein SÖtan,

®er fdjöne SReime machen fann.

33acttlu\$* SSoIjlan; ein Sieb, eud) unbeJannt,

(£§ara!trifierenb meinen ©tanb,

SSitt id) gum beften geben,

g|r fingt ben (£§oru\$ bann.

©retten unb CPjor. (singen, fingen ift unfer Seben!

\$angt an! fangt an! fangt an! fangt an!

SBacufaS. 3\$ faTtge an!

Sieb.

*Baculti& A, B, C, D,

\$er Sunggefettenftanb tut toeß,

E, F, G, H,

<sinb erft bie lieben \$a\$re &^/

I, K, L, M, N, O, P,

£)arum tat mtt füfcem Sangen,

Q, R, S, T, U, V, W,

viaü) bem ©lj'ftanb mid) verlangen.

S^afjet ficf) beß 2ebenß hinter,

®ommt man enblicE) bocf) barmtet,

Daß ber SKenfö) nur fjalb geniest,

SBenn er gang alleine ift.

®arum nefjrrt' idf) mir ein SSeibdjén,

\$üfjr' ein £eben ttiie bie Xäubcfjen,

©ag' bem ©tanb ber ^itnggefeßen nun SSalet!

X, Ypf'Ion, Z!

6ag' bem ©tanb ber ^unggejeGen nun SSatet!

X, Ypf'Ion, Z!

©rettdjen. 2ld), baß türb ein fieben fein!

Saculuß. \$lcf), baß ttrirb ein £eben fein,

®afj ficf) barob bie lieben ©ngel freun!

X, Ypfilon, Z, TZ!

©retten. fltf) barob bie lieben ©ngel freun!

X, Ypfilon, Z, TZ!

Gljor. A, B, C, D, E, F, G, H, I, K, L, M, N, O, P,

Q, R, S, T, U, V, W — W, W, W, W!

X, Ypfilon, Z, TZ!

©retten, A, B, C, D,

3Daß fcföne ©leidmiS, id& geftefi',

E, F, G, H,

Paß fjerrlicf), benn eß liegt gang naß;

I, K, L, M, N, O, P,

SBarum foflt' eß benn im Seben,

Q, R, S, T, U, V, W,

Sftidjt aucf) alte Räuber geben?

Keffer maß, nrie nidjtä auf ©rben,

£außfrau mufe itf) einmal toerben;

dr baut mir ein Keftdpén fein,

\$)rum min idf) aufrieben fein.

Sllfo nef)m' \6) einen Gilten,

<Seje nid^t bie trielen galten,

®rücf' ein 2Iuge p, benf, er loär' jung unb nett!

X, Ypf'Ion, Z!

5)rücf' ein Sluge gu, benf, er mär' jung unb nett!

X, Ypf'Ion, Z!

9ldf), baß roirb ein Seben fein!

93aculu\$ unb ©rettdjen. 91\$, ba\$ toirb ein Seöen fein,]
uftt).

GJjor, A, B, C ufto.

93ocuIu^ A, B, C, D.

Unb roeldhe greube ift'3, fjerre!

E, F, G, H,

Ipört man ficf) rufen erft \$aüa,

I, K, L, M, N, O, P,

\$üf)It man fdfjmetd^elnb fidfj umfangen,

Q, R, s, T, u, v, w —

S\$on reäjt ungezogen fangen,

Sie, erhält ber ließe @ott fie,

ÜKan ergießt nad) ^eftalo^i;

SBeldje 28onne, toenn bie \$rudf)t

2)ann gebeizt burcf) milbe 3u\$t.

(Pantomime be\$ \$riigeln\$.)

SDarum ttefjm' id) mir ein SSei&djen, uftt).

©retten unb 93aculu& 2ld), ba\$ mirb ein Seffen fein
ufto.

6!jor, A, B, C uftt).

3tt>eifer Auftritt

\$te SBortgen. (Sin Säger tritt auf unb üfierreidt S3aculu3 ein
(Scfjreißen.

23aculu& 5\$om Iperrn ©rafen.

2)er 3äO** (entfernt fidö toieber).

©retten unb (Sfjor,

\$om Iperrn ©rafett? \$om Jgerrrt ©rafert?

SöaculuS (für ftd&). ©rofjer @ott! toa\$ mag ba\$ fein!

©oUt' er meine ^agbluft [trafen?

(Saut unb freunbtidfj.)

©idjer labet er un\$ ein.

(Srettdjen (freubig). Sief), ba\$ ift fdjön! I^fjr alle toifct,

\$afe morgen fein ©e&urtstag ift.

@a rnüffen toir, ba\$ ttrirb i^n rüfjrrt,

\$Ijm untertänigft gratulieren.

(Sfjor, \$a müffen ttnr iljm gratulieren! —

23öClIu3 (\$at inatotfdjen gelefen unb fte\$ft ftarr ba).

©fjor. @0 fdjeint, ber \$8rief macf)t @ud) Söerbrufj,

SSarum fo ernft, £err \$8aculu\$?

5Bacftluf (fid) mit 2ftüße fammelnb).

@§ tüünfd^t im ©cfjulfadj unfer §err

'ite fleine Stnbrung öorguneljmen,

Unb barum fragt er midj um 9fot.

(£Ijor. \$u **üiele** ©üte in ber Stat! **P** biele ©üte!

33aculu3 (für Tic®). D meine Sage ift befperat!

O meine 2ag' ift befperat! \

(Sljor» 8u öiele ©öle in ber Xatll

23aculu3 (laut), fiafet, lieben ©äfte, eud) nicfjt ftören

Unb geßt, bie £\$rröf)licf)feit gu mehren,

hinauf in meines üftadparS ©aal,

t)ort Jjarrt auf eucf) baß 5löenbma^I.

(£I)or. @o munter unb frö^lid) mie §eute,

33eim Sange, Beim SBeine,

(So mötten mir, ifjr lieben Seute,

9ftecf)t oft unß beß Sebent freun.

terr 33aculuß, er foH leben,

enn er Ijat biege f^eft unß gegeben,

Unb möge fein ©fjeftanb eben*

@o Reiter unb frö^lid) fein! "

93aculuß unb ©retten (teilen ftdj jur Sur beß 28irt3f)aiifeß unb taffen bie ©efeUfdjaft paartoeife eintreten, ©retten luiH folgen.

SBaculuS fjält fie jurüd unb füljrt fte tior.

dritter Auftritt

©rettdjen. 33aculuä.

23aculu3 (feufzenb). ©rete!

©retten. £err (sebastian!

23aculuß (tote oBen). ©rete! ©rete!

©retten. 9ftm, maß mill ©r benn!

SBaculuä» \$a Ijaben mir bie haftete!

©rettdjem 21\$, maß haftete! nidjts \$einesß §aben mir, nic^t einmal einen SSilbbraten — meil ©r bumm mar.

39aculu& ®u fjaft beine liebe ©typfdjaft eingelaben, bu miKft Bod^ traftieren unb meinteft, o|ne SBilbbraten märe ber <ödjmauß nicf)t öorneljm genug —

©retten» -ftun ja, mofür heirate id^ \$f)n benn? **Ja** bin genug öerfjmttet irorben. \$)aß junge fjübftje ©rettdjen, fagten bie fieute, unb ber alte ^äfelidje ©cf)ulmeifter —

99aculu3* 9hl, nu —

®retdjem \$d£) badete, Rottet ifjr nur! fann icf) nur erft recf)t traftieren, fo ftimmt ifjr ein anbreä Siebten an, unb ift üollenbß ein SRepraten babei, fo pla|t ifyx alle oor 9Mb.

SBaculuS* 9htn bin id£) benn auf betn 23egeßren in ber Dämmerung l)inaußgefc£)lid£)en unb §abe int Tiergarten beß £>ernn einen feiften Stepocf gefcöpfen.

©retdjen» Unb ift buntm gemefen, unb fjat fid} ertappen laffen!

33acu(uß, Sftebe nicf)t fo einfältig; icf) bin ja bocf) fein SSilbbieb ün \$rofeffion; bu ptteft micf) foHen fte^en fefjen mit beut Sttorbgetoep in ber §anb. ©ieljft bu, fo ftanb icf) ba unb überlegte, ob i\$ loSbritden follte ober nicf)t; unb baß gute Tier, foüiel id) tn ber Dämmerung erfennen fomtte, ftanb fo rufyig ba, alß ob eß fragen wollte: „\$ft baß 9Md)ftenliebe?“ Söaug! ba ging ber ©dfmft Ioß, unb gleid) barauf id) auf), weil icf) jemanb forrtmen prte; am ©übe beß Tiergartens mürbe id) ermifcf)t, unb icf) glaubte biß je^t nocf) gut meggefommen gu fein, bafj icf) nur bie ^lunte eingebüßt fhatte.

(Stetten. Unb mo bleibt benn nun ber SRepocf?

93aculu& £>oP ber ShtdEucf ben Sfäpotf! wenn icf) nur erft müfete, wo ber ©cfjütje bliebe. 2)er gnäbige §err §at mir foeben in bem ©d£)reiben gang freunbdfjaftlidj er=Elärt, bafe er mid) auf ber ©teile meines 2lmtes entfett unb idj midj §um Teufel pacfen foff.

©retten» 3lber @r will ein ©tubierter fein unb räjt ficf) fo leidet oerblüffen. konnte ©r benn nicf)t fagen, baß SBilb fjabe S^m ©einen 2lcfer oerwüftet?

93acultt& ülftein 2lcfer liegt bocf) nicf)t im Tiergarten?

©retdjem 2Baß miß (£r benn nun anfangen?

23aculu& Darauf antworte bu. 2Ber §at micf) oerleitet, gegen meine ©runbfätje gu fjanbefn?

©retdjem (Sr? ©rmtbfä&e? £>afjalja!

93aculuß. 9ßa, menn ber Informator einer gügellofen Dorfjugenb, ein \$äbagog, teine ©runbfä^e §aben foH, toer foff fie benn l)aben?

©retten, 9?eb' ©r nid)t fo oiel gete|rteß 3^{eu}& &er* ftefj' eß boc^ nid^t. ©ag' (£r lieber, mag ©r P tun willens ift.

\$Baculu\$. £>öre, ©retten — i(f) nm̃fete tüotjl ein Littel
— toenn bu ttoßteft — aber nein — ttenn bu audj tooH*
teft, id) toill nic^t.

9lr- 2. Suett.

©retten» Safe @r bod) pren! laf\$ @r bodf) pren!

23aculu3« S5ei biefent glimmen galt

Jgilft weiter nid)t\$ al\$ bitten.

9?ur bin id) Bei bem §errn

%liüt) garautooljl gelitten.

SSenn bu nun gingft unb bäteft

S3ei unferrn gnäb'gen £)errn,

®a\$ toirfte, benn er fielet

\$ie ljübfdjen SBeiber gern.

©retten, @ief) mal an, bie ^Sfiffigkeit

Jpätt' id) ^m nid)t angefehn.

SBeil e\$ benn nidjt anber\$ ift,

SBiß 3\$m guliebe gel&n.

23aculu& 9?e, ©retd)en, fo üermefjrte

2lm @nb' fid^ mein ÜWalfjeur,

Unb mir blieb üon bem SBode

9^id)t\$ al\$ ba\$ gubeljör.

©retten» S\$fui! pfui! fd£)äm' @r fic^!

93aculu3. ftaj märe närrifch) gan\$ unb gar.

dteetcfjen. ^cf) bin i\$m treu auf einig!

S3aculu\$» \$i\$ je!t noef), ba\$ ift ttjaljr.

®retdjeru ~ merb' nacf) fünfzig ^afjren

\$f)m auct) fo treu nodf) fein.

23aculu3. ©ans redf)t! nad) fünfzig ^aljren,

3)a ftime' id£) felber ein.

©retdjen. \$d) Bin ein etjrbar SO^äbd^en!

23aculu& (Ii, ®inb, ba\$ raeife icf) ja!

©retten» Xret' @r nidjt meiner Xreu' gu nafj!)

23aculu\$. (Si, ®htb, ba\$ toeife idf), ba\$ toeife idf) ja! /

©retten. @o barf id)?

23aculu3. 3Ba\$ benn, ©retcfjen?

©retdjem 2luf\$ ©djlofe?

93aculu\$* SBoffin?

®retcfjem Stuf 3 ©djtofe!

23aculu3. ^Kein, bu bleibft ba!

©retten* ©o empfinblidj rrtttf) gu fränfen
 Unb fo argmöJnifcy m fein!
 SSart', baS roerb' iq) \$fjm gebertfen,
 ®ann icf) niemals !^f)m oergeifyen.
 9ta mill @r micf) gar bemalen!
 2BaS fte jagten, toirb bod^ mal^r:
 ©lucflitf) fann mid) niemals matfjen
 ©old) oerliebter alter Stfarr. —

33aculu3* ®inb, icf) miß bicf) gar nitf)t fränfen,
 9Iber !Iug mujj man bocf) fein,
 ÜJHemanb mirb mir baS oetbenfen,
 freilief) fie^ft bu baS nicf)t ein.
 2agft bu meinen ober lachen,
 deiner Xugenb brofyt ©efatjr;
 SBoHt' icf) tiefe nid)t bemalen,
 Sffiär' icf) mo^l ein ganger -Karr. —

©tetdjen (fefct fidf), baß ©efid^t toori tljm Ketoenbet, auf eine
 Sanf unb fcfjlttcf)3t).

^dj armeß, armes SD^abd^en,
 2Bie mirb es mir ergefjn!

S3flculu3 (fe^t fidf auf bte artbere Seite gu ißr; fie breljt ft\$
 um.) Jgergatterliebftes ©retten,
 \$erfucf)'S, micf) angufef)en.

©rettdjem \$d) miß ni\$t.

23aculu3» 9htr ein bifed)en!

©retten» Qdj ^ill nicht!

StaculuS» @o tu eS bod)
 i)ann reidj' id) bir ein ®üfed)en!

©retten» 9hm ja, baS fehlte nod)! (@te fteijt auf.)

\$d) fann \$|n nidjt mefjr leiben,

©r mag fortan micf) meiben,

2tuß ift eS mit uns beiben,

3<\$ mill \$f)n nidjt mef)r fefjn.

2luS, au\$, auS ift'S,

\$d) miß \$f)n nicf)t meßr fefjn!

\$uS, auS, auS ift'S,

©r fann ©einer SSege ge^n!

25ÖCULUS» 2öie! trau' icf) meinen D^cen! —

\$)enfft bu nid^t mefjr baran,

®aj| Xreue bu gefdjtooren
fernem ©ebaftian?

(@e\$ r gerührt.)

SBie fannft bu jo mein £)erg toupieren!
©enfft bu baran, al\$ bu — nodf) fleht —

Das 2lfc nidjt fonnt'ft fapieren,
SD^{ait} Sanftmut pauft' icf) bir **e\$** ein.

grü\$ ftarben.S\$ater bir unb Butter,
\$cf) nafjrn midi ber 93ertt>aiften an,
©ab Dbbad), [^]leibung bir unb Butter,
D ©retten, benfft bu nod) baran?

D Margarete, benfft bu nod) baran? —

©retcjen (öeftnfttet). SSiel ®an! bin icf) ^{^^}m fdjulbig,
(&r naf)m ficf) meiner an,
©urn fügt' icf) rmidf) gebulbig,
SSiE nehmen ^{^^}n prn Sttann,
9htr mufe (£r mid) aucfj quälen
äftit ©iferfudjt nid)t rneljr.

23aculu\$« 28a\$ joQ icf) bir'3 öerf)ef)len,
3\$) liebe bidj gu fefjr.

©retdjjen (fdjmetd&einb). £jcf) fjab' \$f)u ^{au}\$ **lieb**.

23aculu\$ (entgiidct). 9ttäbd)en!

©retdjeru ®a\$ meife (Sr ja! \

2Saculu& \$cf) bin bem 28af)ntt)itj na\$! j

©retdjem ©obarfit[^]?

23aailu& SSag benn, ©retten?

©retten, «ufs ©d&Iofe?

33aculu\$* 3Sof)in?

©retten» 2luf\$ ©djfofc!

23aculu& -Kein, bu bleibft ba!

©fetten, <So empfinblicf) rnicf) gu fränfen
Unb fo argt)ö[^]nifd) fein!

SSart', ba\$ toerb' idj gebenten,

®ann icf) niemals \$fjm öerjei[^]n.

9ta miß @r rnicf) gar benmd)en!

2Ba\$ fie fagten, mirb bod} maf)r:

©lüd)icf) fann midj niemals machen

0ol(\$ verliebter alter \$arr. —

2toculu3. ®inb, ici) roiU bicf) gar nidjt !rän!en,
Slber flug mufe man bocf) fein;

üftiemanb mirb mir baß überbenfen,
 freilief) fießft bu baß nid£)t ein.
 Sttagft bu meinen ober ladjjen,
 ©einer Eugenb brotjt ©efaljr;
 SBoHt' idj biefen nidjt Bemalen,
 2Bär' idj ttiofjl ein ganger \$arr. —
 (©retdjett gefjt fdjtteff jur «Seite aö; S3oculuß folgt ifjr.)

Vierter Auftritt

SSaroniit, in STOännerfleiberrt, tritt bon ber entgegengefe|ten
 «Seite auf.

3?r.3. SKrie.

Stuf beß £efjenß rafften SSogen
 fliegt mein ©djifflein leicht bafjin,
 ®eine SBolf am £immeBBogen
 Xrüßet mir ben fjeitern ©inn;
 ®enn mein Leute gleicht bem ©eftern,
 fJeffelloS finb Jgerg unb Jpanb,
 t)arum, meine trauten ©cfjfteftern,
 Sob' id) mir ben SBitmenftanb.

9Mn @emaf)l, ©ott Ijab' iljn feiig,
 SSar guerft fo fi&el niqjt,
 \$ein, galant, jebodf) afimäljlidj
 \$eigt' er fid^ in anberm £icf)t
 @tolg, ge&ietrfclj, eiferfüdjtig,
 Siebt' er \$ferbe nur unb ^agb;
 ©arurn f)at bie furge (£f)e
 SSenig \$reuben mir geöracfyt.
 9luf beß 2ebenß rafften SSogen ufm

3rt)ar mag eß im (Sfj'ftanb geben
 Oft audj fjeüen ©onnenfdjein,
 3a, Bei ein'gen foll'3 ein fiefcen
 28ie im ^arabiefe fein.
 5ln ber \$anb beß lieöenben ©atten
 ®urd}ß Seöen eilen, bie ©orgen teilen
 (So ttrie bie Suft, an feiner SBruft
 \$)aß gange ©afein if>m nur metfjn —
 Dfj, eß muß fcpn, muß fjerlidf) fein!

§erg, gib bi<f) gufrieben, jolcf) ©lücf mär' gu grofe!
 \$3arb mir bocf) öefdf)teben ein ruf)ige\$ £o3!
 Stuf be\$ SeöenS raffén SBogen ufm.

fünfter Auftritt

SBaronitt. SRanette in SDiännerüetbutig.

Sonette* \$)er ®utdf)er Ijat außgef^anrtt mtb füttért
 bie \$ferbe.

99aronm» (Er mag Wü) \$eit nehmen, benn itf) Bin ent*
 fd)loffert, gu ^ufte nacf) bem ©cf)loffé gu manbern.

STCanette* Ün timerben mir bort unfere Stummerei ab*
 legen?

23arottitt. \$a\$!ommt baranf an — foBalb mofjl nocf)
 nidjt.

S\$mtette* 5lc£), gnäbige \$rau, e\$ mirb nidjt lange
 mäsjren, fo entbecft man, baf n)ir feine Herren ber
 ©djöpfung finb.

23aronm. ©efeljt audf), man argmö^nte, idf) fei ein
 ^rauengimmer, fo meife man bocf) immer nitt), meines.
 Sftein SBruber £)at m\6) feit meiner \$inbfzeit nic£)t gefefjen.

Sonette» (Er martet aber \$f)re \$lnfnft.

33aronm, Gelíngt e\$ mir nur, einen Xag íjn gu täu*
 fd^en, nur ícf) ben mir beftimmten Jperrn Bräutigam
 gefe^en.

SRanette« 2lfja! ©ie motten í^n unerfannt prüfen.

99aronim prüfen? SSogu? \$)ie Gönner gleiten fiä)
 atte auf ein \$aar, unb heiraten merbe ícf) üjn auf feinen
 Satt.

Sonette* @i, menn ©ie mirflid)E) fo feft entfdpoffen
 maren, íjn gu t>erfcf)mäl)en, marum blieben ©ie nidfyt gu
 \$aufe unb erflärten íjm f(^riftli(^ ^re 2Bitten\$meinung?

53arottm @a\$ Verlangen, meinen 23ruber an feinem
 Geburtstage gu überrafcf)en, meine ©dEjmägerin fennengu*
 lernen, unb bann — ein menig Neugier: man macf)t fo
 toiel SKüßmen\$ bon biefem Söaron ®rontf)aL

Sflanette* D\$, menn ©ie neugierig finb, fo barf ídtj audO
 nocf) ljoffen. SSarum mottten ©ie aucf) bei ^ugenb,
 ©cpnljeit unb 9teid£)tum fidf) in ben 2Bitmenfd)leier Kütten,
 blofe meil 3\$er überftorbener ©ernafjl nicf)t lieben\$würbig
 mar?

93aromm 9ftdf)t beßt>egen, fonbertt tuet! bie äftänner
meine\$ @tanbe\$ fjeutgutage alle nidf)t3 taugen.

9tanette, S)a nannte ic\$ mir einen ^Bürgerlichen.

SBaronim 9limmerme(r)! \$)u fennft meine ©runb*
fäfce.

STCmtette* SSenn e\$ fidf) aber einmal träfe, baft ein SBür*
gerlic^er einen abiigen ©inbrucf auf (Sie machte —

23aronim ©enug babon, lafe un\$ unfere SSallfafjrt
antreten.

SWanette. 9lber e\$ mirb balb bunfel, menn mir nuc ben
SSeg nidf)t öerfehlen —

SBöronin» ®a fommen Seute, bie mir fragen !önnen.

Gelfter Auftritt

2)ie SBorigen. ©retten läuft tooraus, Söaculitö hinter tfjr ljer.

©retten» Safe (£r midf) in SKulje; gefj* ©r lieber hinauf
3U ben ©äften, bie merben nidf)t miffen, mo mir bleiben.

^Bacillus. \$a, ©rete, aber bu gefjft mit.

©retten» iftein, id) bleibe ba.

SBaronin. Rieber äftann, mem gehört bie\$ SDorf?

SBaculuö (iura). 3)em ©rafen ©berbadj! (3u ©rete.) \$(*)
fage bir, ©rete —

SRanette (au ©retd&en). 3ft'\$ nodf) meit bi\$ ba^in?

©retten (iura), ©ine biefe ©tunbe! (8u SBacuius.) \$df)
miß aber nicf)t mit hinauf.

^Baronin. 3ft ber ©raf gu \$aufe?

SBacuhtä (toie oßen). SBeift nid^t! (3u ©retten.) SSa\$
fallen bie Seute benfen?

SRanette (tute oBeu). gft ber S3aron ®rontfjal fcEjon an*
gefommen?

©retten (tote oBen). SSeife nid^t! (3u ssacuius.) Sftit
rotgemetnten klugen?

SBaronin. 5lber, ifjr guten Seute, ma\$ labt ifjr benn?
SSaljrfcJjeinlitf) feib gljr unzufrieben mit ©ürrer Xodfjter?

©retten. Softer! ba fie^t @r'\$!

^Bacillus. SBarum nidf)t gar (Snfel!

3^anette» ®er Sftann bodf) mo!I nic^t gar?

23aculu& SSalb, gur Seit aber noef) Bräutigam,

©retten» 2tc\$, geredeter ©ott, ja!

SBaronin» 5Ufo ein überliebter Streiter?

©retdjett, (Streit? \$a, aber nicfjt üerliebt.

üRanette. @i, morüber benn?

23aculu& \$a\$ geßt S&n nichts an, 3tto\$je 9lafemei\$!

©retten, 2ßiH ©r mofjl gleidj fjöflid^ fein gegen frembe Seute? (Er ift mir ein fauberer Seijrer.

93aromn» ®er Reibung ltac^ \$abe idf) mof)t bie (£\$re —

99aculu3. 8u bienen. bin ber 6d£)ulmeifter be\$ Ört\$.

förettffjem 2lber nicf)t lange mefjr.

93aculu& 2Ba\$ braudjft bu benn ba\$ fremben Seuten auf bie 9?afe m binben?

Saronn. 2öie foE idf) benn ba\$ üerfteljen?

S3aculu\$» 9htn fie^t (Er — aber mer ift (Er benn eigentlich?

93aronuu 8\$ bin — 6tubent.

93aculu3. 2l\$ fo — ein J)übfd£)e3 ®erldf)en! Unb ber anbre?

Soronin. SJlein ©tubenburfcji!

©retten. 5tud£) ein J)übfcJje\$ Sterinen!

93aculu3 (aur Baronin). 2öie lange ftubierte (Er benn fdEjon?

^Baronin* ©in i^e^ reife idf) natf) J)paufe.

2tocuhi3* SSie? @r ift fdEjon fertig?

Söaronnm 2Merbing\$.

SöaculuS. ®a madE)t (Er eine 2lu\$rtafme. @onft fangen fie nadf) bem dritten \$aljre erft an \$u ftnbieren. (Er J)at mir aber fo einen gemiffen ©ruft in feinem SBefen unb !ann mir öiellei<f)t einen guten 9tat erteilen; alfo, mie fcEjon ermähnt, idf) bin ©dfjulmeifter.

©retten» ©Riefet aber aucf) Söödfe.

93acu(u\$ (mit einem Betoidjtigen SBlidC). ®u fei gang ftitle. Unb ba \$atte idf) benn ba\$ UnglücE, im Tiergarten be\$ \$erm ©rafen einen 9tef)boch \$u fdEjiejen.

©retten. Unb ba ift ber ©raf böfe gemorben, unb mifl i\$ n öom Slmte jagen.

Söacultis. @o lafe mi<\$ *boä*) —

©retd&en. Unb ba mufe nun auf ein Littel gebadet merben, ben ^errn ©rafen gu öerfö^nen.

SBaculu\$* Unb ba badeten mir eben —

©retdfjen* %a, Profit, nid£)t\$ backten mir. 3)er \$err ©raf fief)t nämlidf) bie jungen fjübfd£)en 3Käb(f)en gern —

SöaculuS, 3)aß Reifet —

©retten, 2Td^, fo laßt @r miä) bodj reben! SBeil ttun
bie Seute fagen, idj wäre jung uttb pbfd) —

Staette» ®a şaben bie ßeute redft.

SBacuhtä, ©tubenburfcf)! Scf)Weigung!

®retd)en* @o waren wir übereingeJommen, icf) fottte
aufş ©ajtöfe ge^en unb ben gnäbigen £errn um SBer*
geilung bitten; mir fd&lüge er gewijj nichts ab.

S9aculuş» SBeifct bu baş fdjon fo getüefe?

©retten. -iftun Witt er aber niajt, weil er eiferfüc^tig ift.

SBaromtt* Jpat benn ber ©raf ©urer Söraut fdjon natf)=
geftett?

SBacitluä. @i, er lerntt fie nodj gar ni<jft; wenn er fie
aber fie^t, wirb bie @ad)e gleitf) in Drbnung fein; er şat
ein entgünbbareş Şerg.

SBarottm (für fi<ş). SD^ein Şerr Sörüber fieleet in einem
faubern Renommee.

93aculuş* 5Hfo mufe auf anbete SSeife Sftat gefdjafft
werben.

SBarontn unb Gfrettdjetu 2Iber wie?

93aculuş. 8d) werbe mirfj an bie \$rau ©räfin wenben,
bie fott öiel über ben Jgerrn öermögen.

©retten» \$ie grau ©räfirt miftf)t fid^ nicfjt in beut
Jperrn feine SIngelegenheiten.

93oculuş unb ©retten (bebatfteren leife).

93aromtt. ^anette! (Setze au t\$.) 3\$ fjabe einen fßft*
liefen ©infah! ®u şaft red^t, bie TÖnnerfleiber mötten
boef) Sßerbadjt erregen.

SRanette« -ftun alfo?

^Baronin. ©leid) fottft bu meinen ©ntft^lufj pren.

Sfir. 4. Quartett,

23aronttt. 3ßaş meint \$f)t, lieber greunb,

(şollt' eş mir wo^l gelingen,

®aş 9tuşfeljen eines pbfcfjen jungen

9ftäbcf)enş P erringen?

29aculuş unb ©rettdjem ©i nun, warum benn nicfjt?

©r fjat ein glatt' ©efidjt.

SBatomm 9ta, Seutc^en, wifet if)r waş?

©ebt mir ein grauenfleib,

Sßir mctdjē unß ben ©pafj,
 Uttb gefjn aufß ©d£)lofj nodf) Ijeut.
 ®a \$f)r bem gnäb'gen Jgerrn
 Sßidjt gang befonberß traut,
 @o gebet nticf) bort auß
 Sür ©reichen, @ure 23raut.
 ©in S3räut'gam oßne 33rot!
 ®aß toär' ja ettrig fcfyabe,
 Sß Ijelf) @udj auß ber 'Kot
 Unb bitt' für (£uc£) um ©nabe.

23aculu3 unb ©rettdjem ©in toller (Stttf)att ift eß s&ar'
 \$)ocf) famt er 92u|en Bringen;
 @o ein ©tubent, eß Bleibet *tüafyx*,
 Sßeif; 3^at in allen fingen.
 3)otf) toenn ber ©£afc mißlingt,
 ®ann fte^t eß fdfjlimm, eß bringt
 Unß befto größtern ©df)aben!
 \$)od) 9#ut gefaxt!
 Jgoffentlicf) glüçft ber ©paf;,
 borgen { *£ * * \$* } öielleicfjt fdjon geborgen.
 hoffentlich glüçft ber ©pafj!

93arontn. (Sin toller ©infaH ift eß gtoar,
 ©odf) fann er Pütjen Bringen;
 \$iellleicfjt fann felBer idfj fogar
 SD^ir Vorteil audf) erringen.
 SBenn audO ber ©pafc mißlingt,
 3ßaß liegt baran, eß Bringt
 Sttein 5lnfeßn iljm nic^t ©df)aben,
 ®runt SJfrrt gefaxt!
 ^offentlidf) glüçft ber ©paf;};
 Borgen feib if)r öielleicfjt fc^on geBorgen.
 igoffentlid) glüçft ber ©paf;!

Steette, ©in toller ©infall ift eß gtoar,
 ©ocf) fann er 9ht|en Bringen;
 SDie gnäb'ge \$rau, eß Bleibet toafjr,
 SBeife 9Rat in allen Singen.
 SSenn aucf) ber ©paf; mißlingt,
 2Baß liegt baran, eß bringt
 3ffjr 2tnfef)n if)tn nitfjt ©df)aben.

- ®rum 9Kut gefafet!
 Jpoffentlidj glücht ber ©paft;
 borgen ift er öielleid(jt fcfjon geborgen.
 Jpoffentlicr) glücht ber ©paft!
 93aculii3. 9hm, ©rete, fd[^]rtelt ginein —
 Unb §o!e beirtert ©taat.
 ©retten, ©ogleidf). [^] 9^e^ ^0\$ mit?
 23fcitlu& Sa, bu ttrñrt gleid) parat;
 ®aß geßt nicf)t.
 ©retcfjen* @i, toarurn nidjt?
 ©oll icfj alleine Bleiben?
 Starottim ©ie fann mit meinem \$remtbe
 ©id[^] ja bie 3^e*t öertreiben.
 23aculu& ®en Teufel audE)! ©elegeneit madjt Siebe!
 ©rettdjen, (Er fie[^]t jo fromm, tu @r mir baß guliebe!
 S3aculu3» f)TM/ fromm fjer!
 9toette, ^Ijr gtoeifelt?
 Söaronin* \$f)r looßt ntd[^]t? ÜJftrnettoegen,
 ©o unterbleibt eß. (@te mn geßen.)
 93aculu& 9hm ja bod[^], fjabe nidjtß bagegen.
 ©retten (aur «Baronin). ©o geße idf) hinein,
 Sol' ifjrn 'neu 5lnpg jcfymucf unb fein,
 ang fdjfmucf unb fein! gang fcfjfmucf unb fein!
 23aculuß. ©o gel) hinein! fo geß fjinein!
 ©RETTE (OB tnß \$AUß).
 25aculu3 (au Eanette).
 Sßft! £err ©tubenburfd), id& toiH Sfjm ettoaß jagen!
 SBenn @r eß mir öerfpricfjt, red^Et brat) fid6) P be*
 SBenn ©r mir baß öerfpridjt, [tragen,
 ©o geb' idfj, bafe bie Seit nidjt lang 3\$^m loirb,
 ©o'n fiebgig ©cßreibebüdf)er, bie @r lorrigiert;
 SDa fann @r fi\$ ein SSeildfjen amüfieren.
 (gfir m
 S)ie ©rete fperr' idf) ein, barauf fann fie parieren.
 ©retdejen (mit t^{em} sinauge). &a bin icfj).
 33acutuß» junger £err, nun fomm ©r, folg' @r mir,
 3® fleib' jjsn an.
 93aronui, \$d) bitte, bleib' @r nur ruffig \$ier;
 \$aß tue iü) allein, itf) bin barin feljr eigen.
 (\$retde)en. ©o miH idf) Sfjm bie Dberftube geigen.

Soculu^ SSarum rtic^t gar, baß toirb bnrdf) mid) ge*
fcf)esn.

®ret<\$eiu 3d(j freu' mid) brauf, als äftäbdfjen ~ ju
feljn.

93aculuß unb ©retten, ©in toller ©infaH ift eß gtoar,
Sod) fann er 9ht£en bringen;

©o ein ©tubent, eß Bleibet toa^r,

SBeife Sfat in allen Singen.

Sod) toenn ber ©pafe mißlingt,

Sann fte^t eß f^limm, eß bringt

Unß befto größeern ©cfyaben!

©odj ÜÖhit gefafet!

^öffentlich glüct ber ©pafc;

borgen { ^ ^ } öielleid^t fd&on geborgen.

Jpoffentlid) glüct ber ©pafc!

SBarontn. ©in toller Einfall ift eß gtoar,

Socf) !ann er ;?hißen bringen;

Vielleicht !ann felber ich fogar

SUUr Vorteil and) erringen.

SSenn aud£) ber ©pafj mißlingt,

2Baß liegt baran, eß bringt

äftein Slnje^n ihm nidjt ©traben.

Srurn 9Kut gefaxt!

^öffentlich glüct ber ©fcafe;

borgen feib ihr öielleicrjt fqjon geborgen,

hoffentlich glüct ber ©paf!

SRanette» ©in toller ©infaH ift eß jtoar,

Sod) fann er 9?njen bringen;

Sie gnäb'ge \$rau, eß bleibet nrrhr,

SBeift !Rat in allen Singen.

SSenn auch ber ©pafst mißlingt,

2Baß liegt baran, eß bringt

\$hr 5lnfe^n ihm nicht ©d)aben.

Srum Eftut gefafet!

^öffentlich glüct ber ©pafe;

borgen ift er öielleicf)t fdjon geborgen,

^offentlid^ glüct ber ©pafe!

Sarontn (mit bcn Kleibern in3 \$auß a&).

Saculus (folöt tfr).

Siebenter Auftritt

©retten. Sonette.

9<ianette* (Sagt mir, fd£)öne\$ ®inb, ift benn ba\$ mirllief)
(Suer 6cf)alj?

©rfetdjen* *Bräutigam?* — S^eirt, er ift mein Bräutigam.

Sonette. SSie tonntet Jgljr @ucf) entfcfjließcn, foldfj 'nen
alten ^erüdenftoef gu heiraten?

(Srettdjen. §err ©tubent, ba\$ oerfte^t ©r nitt)t. SSenn
unferein\$ fünfunbgbmangig \$af)re alt urtb nod) rtic^t unter
ber Ipaube ift, fo fangen bie Sente an öon alten Jungfern
gu munfeln, unb ba\$ flingt fo pfclidf), bafc man benft, ein
alter 9ftann ift bod) beffer al\$ gar feiner; aufeerbem f)at
ber Jperr ©ebaftian einen recfjt einträglichen \$ojten; ba\$
\$)orf ift grof}, unb ®inber Ijaben mir — Ic\$ meine unfer
®orf — (Er glaubt nidfjt, §err ©tubent, mie reidE) ge*
fegnet mir mit \$inbern finb.

Staette» SBann mirb benn (Sure £oc£jgeit fein?

©retten, \$n acfjt Sagen -- foH bie igodt^eit fein. 9ta
ben!e ©r fidf) ba\$ Unglück, menn ber £err ©ebaftian um
feine ©teile fäme.

Sfanette. ^cf), meine\$teil\$, mürbe barüber gar nidf)t
böfe fein.

©rettdjen» D\$, (Er garftiger ülftefcE)! (greunMi#.) SSarum
benn?

Sfanette* SBeil icf) mief) aBbann um bie ©teile bewerben
mürbe, unb — menn mir'\$ gelänge, auef) um bte 33raut.

®reidjem D gefj (Er! (Er mürbe einen faubern ©dfjul*
meifter abgeben mit feinem !^ilcf)gefic£t); ^m hielten
ja bie ®inber auf ber ^afe Ijerum.

Staette, ®arau\$ mad^te itfj mir nid)t\$; freilidf) müfete
rnicfj bie Siebe bafür entdfj^abtgen — menn e\$ mir ba^er
gelänge — (Umarmt ©rettdjen.)

©retten» ?\$fui, fc£)äm' (Er fid^, einem ehrbaren SD^ab-
den folcfje \$)inge tiorgureben; lajj (Sr miep Io\$, idf) mujj
Ijinauf gu ben ©äften, bie merben gar nidf)t miffen, too
idf) geblieben bin.

Sfanette» Slber menn fie fort finb —

©rettdjem ®ann f)abe idf) gu tun, icf) müfe S\$äfcfje
geicfjnen — gu Jpaufe bei mir — (auf i\$re SBo^nung aeißenb,

fertig) \$a, ja, mein lieber, junger Sttenfdf), e§ gibt allerlei 3U tun, menn man fid) verheiraten min.

9Janette* @ann idf) (lud) babei nicjt Reifen?

©reifem 9Ba, @r toirb ma\$ @d)öne\$ geidjnen.

SRanette. \$mar \$<** wir @uer alter @dja£ eine 23efdjäf* tignng gegeben — icf) foK ©dfjreibebüdjer !orrigieren.

©retten, @a fieljt (£r, alfo ift an Sßlaubern gar nis^t gu benfen.

Steette* SBenn icf) aber mit meiner Arbeit fertig binV

©retten» 'Sann ift e§ etma\$ anbereS. ©r fann fid) hier^er an\$ genfter fteßen unb mir etma\$ **ersten**.

SRaitette* \$om gehörnten «Siegfried?

©rettdjem SBer mar benn ba\$?

Sonette, D^ne gmeifel et^{ner}/ &^{er} ©tegfriede ^iefe unb Börner hatte.

©retdfjen. \$ft benn ba\$ eine fpafjige ©efdjcfcjte?

STCanette. SBenigften\$ fe^r unterhaltend

©retten. 6cf)ön; ich **fyöxe** bergleidf)en für mein Seben gern. SBeifj ©r ma\$? ©ehe (£r bie <ScE)reibebücf)er lieber nicht naef); ba\$ ift eine fcf)recflid) langweilige Arbeit — fe£' ©r fid) ^ier auf bie Söanf unb ernähr &r mir.

9Janette« @a merb' id) nur nidjt lange bleiben fönnen, benn menn e§ anfängt gu regnen — ber gange \$immel ift umbogen —

©rettdjen. %u, menn'3 regnet, fann ©r nid)t brausen fi^enbleiben, ba\$ öerfteht fid) öon felbft. (SBerfcfjäm.) 3>ann fann @r ein bifedjen hereinfommen — aber (ernft) ba£ ©r fid) orbentlicf) aufführt, fonft —

\$ld)ter Auftritt

T>ie Sorigen. 93aculu3.

93aculu3, £>e! führt er fid) nieft) orbentlicf) auf?

©retten, (£i freilid). \$d) gebe ihm nur ein bilden gute £ef)ren.

23aculu3. @u? ©a\$ fommt mir gang munberbar üor. ©eh' ©r h^uf, ©ein \$reunb »erlangt nach 3hm-

Annette. 2lifo auf SSieberfehen, fdf)öne S\$raut. (2ts.)

23aculu^ 3a, mart' @r, idf) miß ShTM SBieber^ feßen^@ebanfen fchon vertreiben.

®retð)em 2ldj, §err ©ebaftian, baß ift ein nettes
®erlcf)en.

33aculu3. SSarum nicf)t gar, fo ein unreifem \$8ürfcf)cf)en!
©r fie^t ja au\$ toie ein abgebrochener 93letftift.

©retðjen* ©r ergäbt mir bie ©efð}id)te üom gehörnten
©ebaftian —

33aculu& 2Baß? Söom gehörnten —?

©retðjen* ©iegfried, mottt' icf) fagen.

\$Saculu\$, ©rete, i(f) jage bir: laß mir ben jungen
(Sdjnüffel au\$ bem ©piele, ober idj bleibe ba nnb laße
aÖeß gefjen, mie eß motte. \$e£t ge^ft bu hinauf gu ben
©äften, fpäter f^errft bu bicf) in beine ©tube ein unb läfet
bir feine ©efðjid^ten ergäben, meber gedörnte nodj un*
gedörnte.

©retcfjen* 2Bitt ©r benn gu gufee gefjn?

^Bacillus* 3Kufe icf) benn nidjt?

©**retten**. 2ld), eß ift ja ma^r, fein ©fei —

93acu(u3* Nulla malheuritas solo, jagen mir Sateiner,
lInglüc fommt nie allein; fjabe auf bem guten Xiere fo
mannen 9ütt in bie ^Kacparfdjaft öollbracf)t, bod) feit
einigen Sagen .mufe i<3) per pedes manbern.

©retten» 21\$, ber gute ©fei mirb fcñjon mieberfommen.

23aculu& 9Soßen's hoffen: benn i(f) leugn' eß nidjt,
mir maren ein £>erg unb eine (Seele; er mar, ma\$ man
fagt, mein gmeiteS —

(5Da\$ SRitornett be\$ folgenben ÜDtutfttücfe Beginnt.)

SSaß ift benn ba\$ für ein ©eblafe? ®ann icf) benn oon
ben Römern gar nid)t loSfommen? ((St fteijt tn **bie** ©aene.)
So ma£)r id) lebe, baß ift ber gnäbige £err mit feiner
\$agb!ompanie!

©retcfjen» 2>er §err ©raf?

93aculu3 (fie gurückbrängenb). SKarfdj Ijinauf, unb laß
bicf) nid^t bliden, fo lange er §ier ift.

©retten» \$d) mochte gern bie SD^ufil fyören.

SBaculuS. SDie miH id) bir morgen auf ber Drgel üor*
fpieren. ^ort! fort! (@r öieijt fie ins 2öirt3ijau!S.)

Neunter Qlufftritt

Der ©rof imb her ®aron treten ouf mit 3>agbfolge.

9?r*5. ^ogblieb.

©ruf, SBaron, (Sljor* ©ejjt bort ben muntern Säger,

\$)en totlben Sücfjfenträger,

@r gie^t au3 ftilferrt £au\$

©ang früf) pm SBalb \$inau\$.

[gm Sluge glänzt bie ^reube,

©in \$orn an feiner ©eite;

SBeil fie ifjm engt bie 23ruft,

£>auch) er in\$ Jporn bie Suft.

\$rum ließt ba\$ £orn ber ^äger,

\$>er toilbe S8üt)f)enträger.

Srara! traro! trara!

SSenn ftm^t bie ©onne {Reibet,

\$n ©olb bie Serge fleibet,

@r Ijeim bie ©djritte lenft

Unb heifj an\$ Siebten ben!t.]

\$)e\$ \$ägerfjorne\$ Sieber,

©ie fallen toaltbtoärt\$ toiber

Unb locfen feinen ©djatj

Rum füllen @i(\$enj>la\$.

\$)runt liebt ba\$ \$orn ber \$äger,

\$>er ttrilbe 33üd)f)enträger,

Xrara! trara! trara!

©itjt fie ifjr nun gur ©eite,

®ann \$aud)t er Suft unb greube

©üft au\$ in einem ftufe,

SSergiftt be\$ \$orne\$ ©rufe;

®a\$ legt er auf ben Ütofen,

3u feinen toten £afen,

Unb fd)tt>elgt in freub'ger Suft

5In feines Siebd£)en\$ SBruft!

®a brauet tein Jporn ber \$äger,

®er \$a^me S5ü(^f)enträger.

Xrara! trara! trara!

©raf (au i>en Sägern), ©ine furge 9iaft, ®inber, bau»
Siefen wir weiter, ©rquicft eud).

(\$ie Säger geljen tn\$ 2Btrt\$!Jau\$.)

3 Borfeing, S)er 2Bitt>Td&üö

©raf (gum SBaron, ber fiel) auf bie 58an! bor Bacillus' §au§ gefeet). SO[^]libe öörn S^a9^{en}; ©^{en}: 93tuber, ober f)at unfer \$agblieb, mit feinen §2lnfpielungen auf ba§ ©lücf ber Siebe, beinen SBeltdfjmerg mieber rege gemalt?

S3aron. Unb menn e§ fo märe, fönnte man e§ mir Oer* argen? SDu meiftt —

®raf» 2lber, icf) Bitte bitf), pre boef) enblitf) auf, ba§ alte Sieb beiner unglücflicf)en Siebe gu fingen! — 3)u f)at= teft eine glücflicf)je bitf) nad) beut Xrauerja^r f)ier* [^]erguflüdjten; mir gaben f)ier in ber ©egenb einen fjerr* liefen SO[^]äbcf)enflor; ba fucf)e bir au§, Jperr S3ruber, unb gefegt, bu fänbeft feine, bereu 23licf) bid) feffelte, nun fo laßen mir ja nodj meine Odjroefter, bereu 9Infunft (ti) täglicf) ermarte — meiere greube, menn ifcr euef) gegen* feitig besaget, <5cE)on fjabe icf) in meinen Briefen i§r einen SBinf gegeben.

93arom ®a§ ift mir nicf)t lieb. (£ben um eine ©elegene* fjeit§macf)erei gu übermeiben, !am id) [^]ierfjer unter beut Sitel eine§ <StaKmeifter§. Steine eigene ©djmeifter, beine ©attin, bie ba§ elterlidje Jpau§ »erliefe, al§ id) nod) ein ®inb mar, aljnt nid[^]t, bafe id) tyx S3ruber fei, ja, irf) fjabe mir fogar erlaubt, ifjr ein menig ben Jgof gu machen.

©raf* (£i, bu ©pipube, meine ehrbare ©ema[^]lin gurn beften gu Ijaben? Unb mie lange gebenft bu bein \$n* fognito gu be[^]aufiten?

S3arom SSiellei(f)t nur bi§ morgen, ©ntmeber mäfjle id) mir morgen eine \$rau, ober id) gielpe weiter.

®raf* ©od) nidf)t, ofjne meine ©c[^]meifter gefeljen gu Ijaben?

Söaron. \$a§ !ann id) bir nid[^]t öerfpredjen. \$er ©e* banfe, fie fei mir beftimmt, macf)t fie mir fc[^]on gumiber. üftur meinem £>ergen mitt id) folgen, me§ ©taubes bie @r* forene audj fet.

©raf* Unb roenn nun ein ®ammerfäfd)en bein §erg eroberte?

SBarott, ©leidjöiel.

©raf. Ober eine S3auernbirne?

öaron. Einerlei.

©raf» \$a§ gefteJj' icf)! [^]dj glaube, bu mdrft imftanbe, blofe beiner ©rille gu genügen, einem Spanne bie 23raut ober gar bie grau abfnepftig gu machen.

SSarom SSo benfft bu hin, §err SBruber, icf) fyahe ftrenge
©runbfätje.

Qiraf (iäd&einb). S83irfltd^?

33arom \$u iäd£)elft? \$)aß Jönnte ich bir übelnehmen.
\$>u mufet rrtitf) rtid^t nati) bir beurteilen.

©raf» 9ßadj mir?

23aron. Merbing§. ®ie böfe SSelt toill Behaupten, bafe
fein f)übfdjeß 9ftäbcf)en tior bir fidler fei.

©raf* ©djänbliche Sßerleumbung! Iiftein, §err SBtuber,
aud) iify habe ©runbfätje. ööerehre meine ©attin über
alle SKafjen — nun bu meißt, ttrie biefe Jpeirat guftanbe
fam: idj mar arm, fie mar reid), iä) bin jung, fie nicht
mehr gang jung, jebeß f yat feine eigene Siebhaberei, unb
troß biefer Ungleichheiten fann !eine glücfli djere ©he
ejiftieren alß bie unfrige. SSemt id) mir nun ttrirflid),
einmal erlaubte —

(SKan prt im 28irt§ljauß einen £oast ausbringen.)

©rof. 2Baß Teufel ift benn ba Ioß?

33arom ©etcife ein geft.

©raf» ©ine £)odjgeit! Söruber, fo eine Söauernhodhgeit
ift mein Seben; lafe unß fyiwinl

23aron, 3;dj bin berftimmt, maß fott idj bei ben f\$fröh-
lidjen?

©raf* ©Rüttle beinen SSelft(f>merß ab, tu eß mir
äuliebe.

23aron. SSo^I! blofe um bein Vergnügen nicht gu ftören.

©raf (fiüjrt ißn bor). £öre, eß läuft bodj nicht gegen
unfere ©runbfätje?

33aron (nadj Jurgeni SBebenfen). bädjte nid)t.

Qfaaf (tljn unter ben Slrnt faffenb). 9htn alfo! — («Sie
toenben ftd& Regen baß 2öirt§:&auß.) 5tber, mie eß fdjeint, ift
bie ©efettdjaft im Aufbruch begriffen unb fommt hierher.

S5arcn. 6o müffen mir fie fyiex erwarten.

©raf (bur<\$ bie offene Züv fe^enb). £>übfd)e 9ttäbd)en, t)Ol'
ntidh ber Seufel! Safe unß ein menig beifeite treten.

3e^nter Auftritt

\$t^c SBorigen. SBaculuS, bie ©äfte. SDie ©äfte treten jjuerft auf.
23aculu\$, iljnen ba\$ ©eteit gebenb, folgt; toie et ben ©rafen fie^t,
gefjt er fdf»neH jjurfidt uttb Bleibt unter ber £ür be\$ SSirt\$^aufe\$ ftehen.

91r. 6. finale.

(Sljor. Saftet un\$ nad) £aufe gefjen,
9£ef)met unfern \$anf, \$err SBirt,
Sitte müffen eingeben,

©an^ fjonett fjat @r traftiert.

©raf (^eröortretenb). ©uten 2t£>enb, *liehe* Zeute!

(Styor, ®er pexv ©raf! mie, fe\$ n mir retfjt?

©raf. 3Bie icf) rnerfe, muibe ljeute

Eier ein geft gefeiert? fpred^t.

(Sljor. @i, ja freilief), gnäb'ger \$err!

©raf (ftd& aum Söaron toenbenb).

9te, gefallen bir bie \$üfjd)en SBeifcer, nid^t?

93aroit. 2ltlerlie6ft!

©raf. \$on biefen allen

®eine bir pm Jgergen fprijdt?

SBaron. \$infte ift mein ©inn unb trübe,

3)ie ©rinnrung mill nid^t rufyn!

SDotf), mein Söruber, bir juliebe,

SBiÜ ein übriges icf) tun.

(@r gefjt ju ben 2Mb)en unb fdjäfert mit i^nen.)

©raf (für Sßarte, ©cfjeln, icf) mitt brauf metten,

®afe bein SSeltf^merä, noef) fo grofc,

S3alb fein 3^1 gefunben fjat.

(83oculu\$ ift, tt)ät)renb bie beiben abgewenbet ftanben, ju ben ©äften
getreten, iljnen begreiflich madjenb, bajj fie feine Verlobung nicE)t
ern>ä)nen möchten.)

©fjor (unter fi&). \$a\$ ift Jeltfam, in ber Xat;

SBarum fotfen mir nicf)t fagen,

2)afe ba\$ \$eft fjeute ifjm gegolten fjat?

(Elfter Auftritt

2)ie Vorigen, ©retten neugierig auß bern 2Btrt\$^aufe fomtnenb.

©retten* \$ft ber anäb'ge \$err noef) ba?

©raf, 23aron. @ie\$! ©iefj! ein atterlieb>fte3 ®inbl

Ammer näf)er, ließe kleine!

SaculuS o&areiaut). \$5er ©rete,
 \$Iagt bidf) ganj unb gar ber Steufel!
 (Sfyar* @iferfüd£)tig ift er, o\$ne aßen 3tt>eifel,
 2luf tiefe beiben ba!

(S8aculu\$ gibt i\$nen abermals pantomimifdj jju tierfte^eit, nicf)t gu
 tierraten, bafe ©rete feine 83raut fei.)

©raf, Sarom SDiefe 5lugen, biefe SSangen
 SBecEen ©e\$nfuch)t unb Verlangen.
 ©prid^, ttrie Reifet bu, fjo!be\$!fcbcfen?

©retdjett (immer fd&iic&tern unb nad) SBaculuS Mitfenb, ber fljr
 hiinf) unb bro&t). 8^U SBefe^I, iä) fjeifce ©retten,

©raf« ©retten! aßerlMfter Kautel
 S3aron. ^a, fürroa^r, fo rein ibtyttidfj,
 SKeigenb, tote ba\$ gange Sefen.
 ©raf» @i, £>err SBruber, roie mir fcfjeint,
 ©o ermaßen beine triebe,
 Unb ber 2Mtfdf)nterg roeidEjt.

23aron. gefcf)ief)t nur bir gulieöe,
 ®arum nnr b mir's leidet, gang teidjt!

©raf. 3)a\$ ift mafjrlidj gum (\$rgölen!
 3<f) mufc lachen,
 SKidE) an feinen SJHenen lefcen;
 ©e\$)t ben ©dEjtuacfjen,
 5Der al\$ IjodEjgepräfner Jgelb
 ©leidE) ber 2ie&' gum Opfer fällt.
 D be\$ ©dEjroacl^en!

23aron. ©ie ift itmljrlidE) gum ©rgö^en!
 3dj rnufe roadEjen,
 &arf midE) nicf)t in ©lut öerfetjen,
 Sfticf), ben ©dEjmadEjen;
 ©enn fürtoa^r, nur menig fefjlt,
 ®afe micf) ^eifce ©lut befeelt.
 \$cf) mufe toadEjen!

©retdjjen* ©r ift ma^rlidE) gum ©rgöfcen!
 gtf) mufe lachen,
 Sfticf) an feinen Lienen le&en;
 ©e\$)t ben ©cfjroadEjen,
 2Bie bie ©iferfuch)t ifjn quält,
 ®aum, bafj er nod£) an fjeicE) f)ält.
 D be\$ ©d&toacEjen!

23aculuß» D ©peftafel! o ©ntfeijen!
 SBie fie Iad)en,
 @icf) an meiner 2lngft ergö&en!
 ©old)e (Sachen
 Sftujs erfahren auf ber 2Mt,
 3)er ficf) mit ber Liefje quält.
 SBie fie Iacf)en!
 ©Dor* ift toa^rlid^ gum (Srgöfcen!
 9Kan mufe ladjen,
 ©idj au feiueu Lienen letjen;
 ©eft) beu ©djttmcfyen,
 SSie bie ©iferfudjt i|u quält,
 @aunt, bafe er nocfj au fid) J)ält,
 3ftan rnufe ladjen!

3tt>5lfter Auftritt

Stc Sortgen. Saroitin lommt in länbld^er Reibung auß bem §aufe.

SBaronim ©eift, ba E>in idj.

(Sljor* @i, tner ift baß?

@iue greunbin (Surnrn Jgau3?

:8aron (bie SBaronin getoaijrerbt). ^löermalg ein reigenb

@raf (eßenfo). 2t6ermalß eiu reigenb @inb! [@inb!

©retten (für ft<§). SMerlieöft fie^t er bod) auß! "I

S8aculuß (für fid). S3lieö er lief)er boch) im §auß. j

©rof (auf bie SBaronin geigetib). ©iel) bie ©eftalt!

23anm. @ie ift begauöerub.

@raf. 3)er frifdje Feint —

33aron. 2)ie 9fofenltp;pen —

©raf* @er \$alß —

S3aron. \$)aß §aar —

©raf, SBaron» 3)aß Slugenpaar —

@iefer 9Ibel iu beu \$ügen

©träfet Siigen ifjren ©taub.

Mbdjen, fpriid^, frift bu öorn Saub?

Soromit. S3iu eiu f^idjteg \$inb born Saube,

SO^eiu \$alaft auf grüner \$Iur

\$ene \$ütt' am \$Siefenranbe,

Meine \$lrmne bie 9?atur.

\$reue mid) inniglid),

2Benn bie muntern gerben treibeit
 2luf ber SBerge luft'gen §öfj'n;
 9luf bem ßanbe miK id) bleiben,
 Stuf bem ßanbe ift'^ fo fcßjön!

§örte öiel öom ©lang ber ©täbte,
 2Bo man lebt in ©auß nnb 33rauß;
 3)odj bie ©ittfamfeit, id) mette,
 3ft nur fpärlid^ bort gu §auß.
 äd), baüon oiele fd)on
 konnten nid^t genug befd)reiben!
 9ßein, id) mag bie @tabt nid^t fefjn.
 Stuf bem Sanbe miH id) bleiben,
 2luf bem Sanbe ift'§ fo fd)ön!

©raf, Seron* ©ol^en 3^eig, oljn' übertreiben,
 §ab' id) niemals nodj gefefjn.
 33aculu3 unb ©retten* \$rä<|tig meifj er eß gu treiben,
 '§ ift 'ne Suft, i^n angufe^n.
 (Eljor* Sluf bem ßanbe ift'§ (o fcß)ön!

3)ret§efmfer Auftritt

25te SSortgen. §ie Söger treten ouß bem 3ßtrt§§aufe.

©fjor ber 3ä0^{er*} läßt am Gimmel ftd^ ein Un-
 gemitter Miefen;

Söefe^len ber Jperr @raf, bafe mir ben 28agen fd)jicfen?

©raf* *8ortrefflied)! ge^t allein! bleibe!

93arom @u öergijjt, eß lub bie ©räfin gur SSorlefung
 unß ein.

©raf. SSermünfd)jt! @odj ^aft bu **xed)t** Ültir SSeifaH gu
 erzielen,

2BiH §eute abenb id) mal ben ©oliben fjñelen.

(3« ben Sanbleuten.)

Qoü) morgen, morgen, gu meinem SBiegenfefte,

2ab' idj eud) alle ein, traktiere eud) aufß befte!

©eib aüe meine (Säfte!

93ei ©läferflang, bei Sang unb @efang,

SD^ögt x)x bann eroffen unb nimmer bergeffen,

Sie E)ulböolt gefinnt jtetS euer gnäb'ger |§err.

Htfgettetner (El)or (ftdö freubiß bebanfenb).

§od) morgen, morgen, gu feinem SBiegenfefte

- Sab't er un§ alle ein, traftieret un§ auf§ Befte!
 2Bir all finb feine (Mfte!
 S3ei ©läjerflang, Bei &ang unb ®efang,
 ®a rooH'n mir ermeffen unb nimmer öergeffen,
 2Bie fjulböoll gefinnt ftet§ unfer gnäb'ger £>err.
- ©raf» \$iefe §olbe bort gu fefjen
 Unb gu fpreäjen fie allein,
 SIttdE) im 5lang mit if)r gu bre^en,
 ©oH mir eine 3Bonne fein.
 ©urer 2Bo§Ifafjrt nur gu leben,
 Sft mein Straeten, mein Söeftreben,
 SBirb ftet§ meine (§orge fein!
- 93arom 3a, idj mujj bie Jgolbe fe^en
 Unb fie faredjen gang allein;
 SSeife nicfjt, tt)ie mir ift gefd^e^en,
 SBunberbar nimmt fie ntidj ein.
 ÜJtögücf), bafc bie§ 9ftäbtf)en eben
 krönet meiner SBünfdje (Streben,
 Unb mir bann oerfüet be§ gerben £eben§ \$ein!
- SBaromn* liefen Jgerra, itf) mufe gefte^en,
 ^löfete fd^elt icf) Neigung ein;
 @o bemunbert micfy gu feljen,
 ®arf mir fdjmeitfjelfjaft nur fein.
 ©ar gu !Iar ift ifjr SSeftreben,
 \$jre Siebe mir gu meifjn!
- ©retcfjem \$>ürft' id) nur mit ifjnen ge^en,
 Slucf) midj bem Vergnügen meifjn,
 Sttitf) im Xang mit ifjnen bre^en!
 Seiber toirb e§ anber§ fein.
 SBäjfrenb fie ber 2uft ergeben,
 ©oll icf) ftüH unb einfam leben,
 Unb barf midj nid)t mit anbern freun.
- SBacufa\$ (gu ©retten). @ib nur a<f)t, bu ftirft e§ feljen,
 2Rit ber £ift, fo ftf)lau unb fein,
 SSirb e§ gang bortrefflicf) gefjen,
 Unb ber £>err toirb mir öergetljn.
 ®u toirft mir bein £änbdf)en geben,
 Un§ ttinfst bann ein Lötterleben,
 Unb balb ift oerfüet un§ bie erlittne \$ein!

(Sljor, Saßt uns froß baß \$eft Begeben
 Unb unß gang ber \$reube meiert;
 5Me tüill er tmß bort fefjen,
 5lEe finben toir unß ein.
 Saftt bann Beim ~saft ber ^eBen
 \$od), ja \$ocfj ben Herren leben
 Hnb unß feiner ©nobe freun!

(S3aculuß fü^rt ©retten, toeld&e ftdj fträubt, inl \$auß.)
 förof (jur Sarontn). SDu türft, mein fd)öneß ®tnb,
 3)odf> audt) Beim \$eft erfcf)einen?
 Saroitm SBenn eß ber Jperr öergonnt —
 ©raf* @t ja, baß miH icij meinen.
 (<ötdj na<f) ©retten umfeljeitb.)

9So ift bie anbre kleine,
 ®aß pBfd&e TOBdfjen, fpred^t?
 2tucf) fie barf mir nid^t fehlen.
 93aculu3 (für fid&). \$u fämft mir grabe redjt!
 ©raf (breljt fid& unb fte^t S8aculitß).
 ^rr' icf> midf) nid^t, fo ift bieß ©efidft
 \$)eß @c|ulmeifterß, ber audfj IRe^böcf)e fd)neftt.
 23aculu& ©nabe, £>err ©raf!

©raf. £imoeg mit \$fjm!
 23aculu3. (£ß tut mir leib —
 ©raf. Jpimoeg mit \$Ijm! @r fennt ben S3efcf)reib.
 6J)or* @i, toarum gürnt ber gnäb'ge \$err?
 93aronitt (leife 311 23aculuß).

©teil' (£r ntidE) bem ©rafen üor.
 93aculu3* ©r fieft bodtj toof)l, baft eß nidft geljt,
 SSenn meine Söraut baneBen fteft).

©raf* 8ßt greunbe benn auf 3kieberfef)en,
 SÖei Sang, ©efang unb (Spiel;
 ©er borgen Bringet \$reub' unb Suft,
 SBom borgen fjoft' idj üiel!

®raf, 23aron, Sarontn, 33ÖCUUß (mit ffiesus).

\$om äftorgen f)off' icf) biel!
 ©rof» 3)iefe Jpolbe bort gu fe|en ufto.
 SBarort. %a, 16) mujj bie Jgolbe fe|en ufto.
 Sawnim Siefen £>errn, itf) mujj gefielen, ufro.

©retten (am genfter). Sürft' idj nur mit ifjnen'
ge^ert, ufti).

Saculuä. ©i& nur adjt, bu tirirft e\$ feffen, uftt).

(Sljor* Safet un\$ frolj ba\$ \$eft Begeben uftt>.

(9ladE) Beenbigtem ©efange entfernen fic\$ alle nad& berdfdjiebenen
Seiten, unb ber SBorfjang fällt.

3tt)citcr Slufjug

©leganter Salon

mit gmei Sftitteltfiren. 9ted&t\$ eine ©eitentür, linls ein genfter.
\$n ber SJitte ber SBüfjne, jebocfj meljr nacf) hinten <ju, fteft ein
SStHarb. gmifdfjen ben Beiben SKitteltfiren an ber SBanb Befinbet
fidf) ba\$ Stegal mit ben DueueS nfm., über bem SBtllarb ljängt eine
elegante Brennenbe Sampe, meldje mittels eine\$ <3d(jieBer\$ au\$*
gelßfd^t toerben lann. ©\$ ift gegen SIBenb.

(frfter Auftritt

Spancratiuä fift bot ber offenen @aBinett\$fir re<fjt\$, hinter ü)m fift
bie fämtlidjc 2>ienerfdjaft be\$ <Scf)loffes, SBebiente, @ödlje, 3^a9^{er}>
9Mbcßen ufto.; einige üon i^nen ftnb eingefd&lafen. Später 23aculu3.

9Rr. 7. (Sfjor.

Btjor unb \$ancrottü& TOcf)t geplaubert! ad)t gegeBen!

2ltte\$ jdjätfe @inn unb D^r! @tl

Senn e\$ lommt in unfernt Beben

Go ettoa\$ nidjt mieber öor.

(Star* Sie \$rau ©räfin lieft üortrefflid),

Unnad}a\$ m[idj, munberftfjön,

Streuten möchte man üergieffen —

@<f)abe, bajj toir'\$ nid)t öerfte^n!

\$8liculu3 (tritt ein, mit Sfteberengen, laut fpredjenb).

Sarf idj untertänig^ ttrngen —

Me (breljen bie Böpfe, ftfjm Jftu&e geBietenb).

Skidjt geplaubert! ftiHe! Jttffe!

©täftn (lieft im ÄaBinett).

„Sann lernt er too^I norf) roeife gu »erben im
Hilter!"

5BaitCtatiuf (nad) einer SJSaufe bie @abinettStür fdjließend).

3)ie \$rau ©räfiit ifi gu ©nbe.

(3u ber \$ienerfc\$aft, bie fi<\$ erljeBt.)

Xrollt ettcf) leife unb Befjenbe.

Sftun, roaä fagt i^r? Sto, ma\$ meint it)r?

iftun, ttrie ift eudf)? SBie?

©fjor* SDte \$rau ©räfin lieft öortrefflid), uftt).

(SBäffjrenbbem entfernen fi<\$ alle bt\$ auf S3aculu\$ unb \$ancratiu\$.)

3tt>eitcr 2luffriff

Sacit(u\$. \$ancratitt\$.

Saculu\$ (ber Bleid^ an ber Für fteßen Blieb, fommt bor).
2lber tt)a\$ Ijat beim ba\$ \$it Bebeuten, \$err \$ancratiu\$?
SSeber im £>ofe, nod) auf ber Steppe, notf) im ^orgimmer
eine menfcjlidje ©eele —

S\$öttcratiii& 28eil alles Bei ber S\$orlefmtg öerfammelt
mar, nrie närr'fd).

23<milu3. S\$orlefung?

*\$ancratiu\$. 2Bie id) ©udj fage, unb toenn ba\$ fo fort-
geht, fo feib 3\$r Binnen furgem gegen ben ©tallfnedt ein
©infaltfpinfel, benn Bei un\$ mufe jeijt aHe\$ gelehrt
»erben, tt)ie närr'fd).

23aculu3. SBie üerftefj' icf) benn ba\$?

\$ancratu3. Unfre gnäbige \$tau ©räfht nämlic) —
roie benn jeher Sttenfdj feine närr'fdjen ©infäße Bat —
miß mit a\$et (Setoalt @omöbie fpielen, nrie närr'fd). Unb
ba\$ märe aud) gang fjübfd), toenn fie nur red)t fpafstige
Gtüde mähle, tooBei man lachen fönnte; aBer fo jjat fie
fidj gang alte @omöbienBüd)er au\$ ber ©tabt mitgeBradjt,
bie man gar nidjt üerftelt, toemt fie gelesen toerben; unb
toenn man nidjt oerfteht, toa\$ bie \$eute toollen, fann man
bod^ nidjt ladjen, unb Bei jeher @omöbie mu\$ bodj ge*
lad)t toerben, toie närr'fd).

2toculu\$* \$e nun, mein lieBer Jgetr \$ancratiu\$, e\$
giBt toofjl aud) ernfte ^omöbien. 9ttit gurn SBeifpiel \$at
ber ©taf Ijeute eine ütögefpielt, Bei ber idj e\$jer Ijätte in
tränen getfließen mögen.

\$ancratiu\$. \$d) toeife, id) toeiß. 5lBer, Jpetr S8aculu\$,
toie ift ©t aud) auf ben närr'fdjen ©infaß gefommen?

93öcirfa& ®u lieber ©ott, toie fornm̃t ber SQ^{^ertfd^} auf
fo mand[£]e3! Steine fangen Ratten mir ben ®opf roarm
gemalt Um m̃td) gu gecftreuen, nefjm' id) bie glinte,
mit tt)eld)er id[£] gemö[^]nliq) nur (Sperlinge gu öertilgen
pflege, trete bor bie £au3tür, baß ©emefjr getjt loß, unb
bte ®ugel fliegt —

Sßancratiu& 9tfa, na, bodl) *oof;l nitf)t ein paar ©tunben
rneit biß in unfern Tiergarten.

5Baculu& (£ß ift aHerbingß ein öortrefflicfteS ©eroe[^]r,
aber in ber 3erftreueri9 mochte icfj micfj toogl ein roenig
üom Jgaufe entfernt haben.

\$ancratiu& Unb ma3 gebeult ^r benn jefct ßu tun,
ßerr S3aculuß?

93aculu& ©eßt, man fagt: \$er Jgerr ®raf fälje bie fyüb*
fd[^]en SBeiber gern.

^ßancratte 9ßa — mie närr'ftf).

©acutum ®a habe idj benn meine Söraut mitgebracht
— fie märtet unten im \$arf —, unb bie, hoffe ich, fott ifjn
herumbringen.

^oncratiu^ ©o friege idj bodj) feine ^ergliebste bei ber
Gelegenheit auch einmal gu ©eficfjt.

93aculu3. Unb bann, tt)aß meint 3*)r, fottte benn bie
\$rau ©räfin feine ©etoalt über ben £errn haben unb
ein gutes SBort für mich einlegen fönnen?

Sßancratu^ feinte barauf an; fie hat nur je[^]t für
nicf)tß anbrefj ©inn, alß für bie alte ®omöbie, bie morgen
aufgeführt merben foü, toie närr'fdh — ba fällt mir ettoaS
ein. 3hr feib bodh ein Gelehrter?

93aculu& \$ nun — fo ein ©tück baüon aHerbingg, menn
nicht guoiel »erlangt roirb.

\$ancröttu& 8\$ müfete etmaß, moburdh bie \$rau
©räfin gereimten fönñtet.

SBaculuS. \$erauß ba mit.

^ancratiu^ ®em̃tt 3h* *^{>en} ©ophoflej?

93acutu& ®en ©ophoflej?

\$ancratiu& \$aß ift nämlidh ber \$oet, ber bie ®omöbie
gemalt h[^] — öor langer Seit — toie ber Xeufel nodfj
ein fleiner ^ar/ ^ie närt'fch.

39oculu^ ©o? ftclj h^ae noch nichts üon ihm gehört.

\$cmcröttu3* šöre bie grau ©räfin. — @ommt mit
hinunter, ^fjr müfet mir ettt)aß bation ergäben. (@te se^en.)
SSaculuS. \$om ©opljofler? 2>en !enne iü) \a gar rtidf)t.
\$ancratu\$. @ommt nur mit.
23aculu\$» 2Benn idj i\$ñ aber bod) nicf)t lennei (\$8etbe aö.)

dritter Auftritt*)

öräfiu uttb SBoron im ©efpräd) ou\$ betr SaBinett tretenb.

©räftn* 9iein, nein, Jperr ©taftmeifter, ©ie finb rticf)t
redjt im flaren. (Erft nacf)bem öbipug @önig ticm %fehä
geworben, tiermäljlte er fiel) mit ^ofafie, ber Xocf)ter be\$
MenöfeuS.

23aron. ©ie mögen red^t \$aben, grau ©räfin. \$od)
exttfrfjulbigen ©ie rnicfj, ioenn idj ©ie jefct tierlaffe, eine
plö^lidje Migräne tierfjinbert mief), flar gu benfen.

©räfim @i, ei, £err ©taHmeifter, geftefjen ©ie tielme^r,
baf ©ie fyeute für bie lje\$re ©age be\$ griedjifcf)en Hilters
tumS gang unempänglich finb.

33aron, ©ie tun mir mtredjt, grau ©räftn; toer bei
Syrern feelentioHen Vortrage nic^t baon begeistert wörbe,
müfcte geiftig unb förperlicf) fran! fein unb beibeS —

©räfin. ©cfjeint bei 3*)nen ber gaH gu fein. 9hm, mein
geiftig unb förperlitf) franfer £)err ©taHmeifter, roelcf)
partes ©djicffal ruljt benn auf ^Ijnen? SBitrben ©ie, ein
ätoeiter \$oltjneife\$, öon ben ^rigen öerftofjen, ober finb
©ie ein troftlofer \$ämon, ben SSerluft ber öerbunbenen
53raut beflagen?

33aron (für . . . Meine grau ©djroefter fetjt mir @aum*
fdjrauben an; . . . fann il)r bod) unmöglich feigen, baf icl)
mirf) in ein 23auernmäbcf)en tierliebt ^abe.

©räftu ©ie fdjmeigen? ipab' id)'\$ erraten?

Staron. ©djöne ©räfin, ©ie martern mi<\$\$. ©o pren
©ie benn ein @eftänbni\$, ioeldje\$ fdjon lange auf meinen
Sippen fdjroebt.

©räftit (Beifeite). 28a\$ werbe id) pren?

Söaron* 9^acf) mannen ©türmen be3 2eben\$ glaubte id)
fjier enblic^ unter eblen 9flenfd)en eine greiftatt gefunben
Su Jjaben — gu meinem Unglück fanb id) nidjt bloß ©bei«
mut — audj bie pdjfte SiebenSmürbigfeit.

*) ©ielje 9ßac\$trag Seite 92.

©räftm \$err ©taHmeifter, ©ie öergeffen —

SBaron* ©ie Ijaben rec)t, idj bin ftrafbar urxb möchte midj, gleitf) bem £>bip, felbft beß Slugenlidjtß berauben, um mein Sßerbredjen gu büßcen; barum bergönnen ©ie mir, baft id£ fofort *mitf)* auß \$fjrem \$aufe entferne.

©räfitt (für rtcß). ®er junge äftann jpric^t gut! (Saut.) \$err ©taHmeifter, itt) foHte ^finen p^n, boch) — „Oer* nefjrn' eß \$euß, *bei* „2lttfeßenbe" — i\$ bin fein ®önig 2aioß, ©ie bem SBerberben freizugeben.

23aroit* 2Bie? ©ie oergeiffen?

©räfim \$Ijre £eibenfcf)aft ift eine ©cf)Wäd)e, mtb id) |abe fein (SebädjtniS für ©djwäcfjen; fragen ©ie ben belpfjicfjen Slpoßo — \$f)ren SSerftanb — er wirb Suttan baß SRedjte fagen, aber — bleiben ©ie.

33aron. D (Sräfht, waß muten ©ie mir gu; id) bin nur ein fcjwadjer SQ^enfd^.

©räfut (regitierenb). „Mieles ©ewaltige lebt, unb nid)t3 ift gewaltiger alß ber ültaft)! —" ©ie finb ein äftann üon ©rgieffung; (ti) weife baß **P** fd)älen unb barum Ijabe idj ©ie *ausgeweitet*, ©ie mögen bleiben — „tidjt mit« pfaffen pfleg* ia), mitplieben nur". (<3ie reid)t im bie £anb gum ihijj.)

23aron (feiten). Mplieben?

©räftn» ©o fagt 2Intigone. ©ie follen bleiben.

93aron (füßt **m** bie £anb). D ftümmlicd)e ©üte! wohlan, (ti) will öerfutfen, ben ®am:pf **P** hefteten, aber idj werbe unterliegen.

[(SSenn 9ir. 8 nid)t gefmtgen wirb, folgt nacjfteljenber SDialog:)

©räfut, (fprid)t. Sllfo ©ie bleiben?

üßaromtt (fingt unter bem \$enfter braufjen im ©arten).

Sluf bem Sanbe Witt itt) bleiben,

Sluf bem Sanbe ift'ß fo fd^ön!

93öron (für fidj). 28aß ift baß? (£ß ift baß fd^örte Mbdjen, beren ©timme mir fo **P** Jpergen brang. ~ mufe fjijn **P** i^r! (@r toenbet fidj gum ©eljen.)

©räfrn* Sßoljin, £err ©tattmeifter?

Söaron* grau Gräfin, mein \$erß ift fo bewegt, icfy rnufe inß greie! ©anfte \$röf)lingßlüt, ber 9iacf)tigall fcfjwel* lenbe Söne werben meinem \$erßen ^rieben unb fcaft geben, baß ungeheure ©lücf **P** ertragen! (@r eilt ab.)]

91r. 8. \$uett unb föatmttne.

SBaron. bleiben foH i<f), unb ftet\$ fie feßen,
 gü'r bie mein liebenb ^erg erglüht!
 Sßerb' idf) üor <Sdjmerken nicf)t oerge\$cu,
 SBemt feine Hoffnung mir erbtüft?
 Sei ©ott, üiel lieber ftürgte id),
 (Sleidj jener ©pf)inj, oorn Reifen mid).

©räfitt (Betfette).

£)\$, er fpri<ut gut, ol), er fßrid)t gut!

©odj menn mein ©emaM e\$ \$örte,

©roljte fid)er üjm ©efagr!

©aron (Beifeite). Ra\$ @eficf)t nur tt)iH r\$ fetzen,

SGSenn e\$ fpäter iljr roirb !Iar,

3)afe, ber fcfymacftenb fie öereJrte,

3\$r leibhafter SSruber mar!

©räftt. Df), er fprid)t gut, feljr gut, fe^r gut!

SSoron (au t\$r). ©djtoeigen foft icf), föenn bittre Seibeu

Iir trüben ben fonft fjeitern SSlicf,

SBenn biefes Seben\$ fdjönfte ^reuben

Gid) toenben fdjeu bon mir gurücf!

SBenn biefes SBruft prefct füßes 2Se\$,

SBie Jgarnon um SIntigone?

Sörontn (hinter ber ©gette).

Sluf bem Sanbe roilt idj bleiben,

Sluf bem Sanbe ift'3 fo fcfjön!

©röftn (Beifeite). Öfj, er ft>rid)t gut, fe^r gut!

SBöroit (Beifette). 2Ba\$ ift ba\$? (@r ftufct unb Bord^t auf.)

28eldE)e ©timme!

33aronin* Stuf bem Sanbe »i\$ icf) bleiben!

23aroit« 's ift ber nämlid^e ©efang,

®er üon jenen frönen Sippen

3ftäcf)tig mir prn Jpergen brang! (Saut.)

9Kicf) faßt ber <&tymerg, icf) !ann's nid^t tragen,

\$n \$f>rer %äf)' nidjt ferner fein;

®en Slbenblüthen ioill tt).flagen

9fteines ^ergenS fjerbe Setn.

\$tf) fann's nid^t tragen!

SBaromn* Stuf bem Sanbe ift'3 fo fd^ön!

ÜBatOtt (nacj bem genfter laufdenb).

9Iu\$ bem *Barfe erflingen bie lieblichen £öne,

\$a, fie ift e\$ felbft, bie länblidje «Schöne!

\$d() ttriH fie feiert, iljr SieBe gefielen,
 \$n SBomte öergefcjn unb feiiger Luft,
 SBemt mir eß gelinget, ifjr §erg gu gewinnen!
 (Sie ift meiner toert, idf) täufd^e micf) nid£)t,
 *ftein, nein! id() toerbe glütlidf) fein!

(@icf> plßjjlidj hrieber jur ©räfitt toenbenb, tt>el<\$e " erstaunt fie»
 trautet.)

Sa, ben Süften loiH idf) flagen
 ^eineß SBufenS Ijerbe *ßein.

Söaromtt. Stuf bent Sanbe it*% fo fdEjön!

Söaron. 9luß bem\$ar!e ergingen bie lieblichen Xöne, ufro.

C8ur ©räfitt.) Sief), adj!

(Söetfeite.) \$cß toerbe glüdlidf) fein. (@r ftürat fort.)

Q3terfer ^luffritt

©räfiu oHeitt.

©räfitn 3)er junge SD^ann mac£)t mir SIngft; entföeber
 ift er franf, ober feine £eibenfd£)aft für mid) ift toirflid),
 ber 5lirt, baf} — (fte trat lirttoilllürldj bor ben (Spiegel) —
 marum au<f) nicf)t! Stls öbipuß um \$ofafte toarb, gä^lte
 fie getüifj aud) bereits — ja, ja, fo alt toie idf)! (@i<\$ im
 ©tnegei mufternb.) !yd) glaube, icf) fjabe \$tf)n lidpeit mit
 ^ofafte; fie mufc feljr Ueben3tt)ürgb gemefen fein! (Bisß-
 iid) ernft.) 2tber fie befaß audj ©tolg unb ©runbfätje! Als
 fie bie grätlidfje ©emifchjeit bernaijm, bafe i|r ©atte ü)r
 ©of)n fei, erging fie fxcf)! — 2Boß!an, ©leonore, ©räfüt
 bon ©berbad), fliegte bidp an jenem erhabenen SSorбилbe!
 SSaljre beinen fetolg, beine ©runbfätje, mie fie — aber
 Ijänge bidf) nicf)t auf!

fünfter Auftritt

©räfiit. ^ancratius.

\$ancratius & \$rau ©räfin, idf) Ijabe untertänigft gu
 melben, bafe —

©räfim „2Ba3 gibt eß 3^eueß, \$of)er ©reiß £eirefiaß?“
 3Bo ift mein ©ernab?

\$böncratius & SDer Jperr ©emafjl finb auf Syrern 3intnier
 unb liegen auf bem Kanapee, mie närr'fd).

©töffut. \$cf) laffe if)n bitten, menn er ausgeruht, su mir 3u fomrnen.

SßancrattuS* ©ang mo f)I, \$rau ©räfin.

©räftm gft für ben morgenben £ag alleß georbnet? gSöncratiu^ &He3, mie närr'fcf); nur mit einem bin icf) in ©djmulität.

©räftm ©djmulität? „3Baß ift eß? ©djauber fafet micf) an Bei biefem SSort!"

sßancratiuS. ®ie äftufifanten, meldje mir auß ber ©tabt öerfcf)rieben, Ijaben abfagen laffen.

©räftn» Ö mef) mir! „@ibt eß moßl ein übet, baß öon £)bipuß forterbenb, unß nidjt \$euß erfäjuf?" 3Saß be* ginnen mir nun?

sßancrattu3* \$tf) moßte (£uer ©naben eben einen untere tänigen \$orfd)lag machen: mein ©eüatter, ber ©<f)ul= meifter 23aculuß, ein äufferft gelehrter Wlann, ift ba. @r tyielt baß ®Iaöier, mie närr'fd), unb mürbe fid) eine @ßre brauß macfjen —

©räftn* 3>aß Tiefte fid) Ijören. ®er Hftann ift \$ier?

SPOitcratiu^ \$nt SCorgimmer, mie närr'fcfj; er \$at außer* bem (Suer ®naben eine S3itte öörptragen.

©räfin* ©o laß @r ißn eintreten. \$öcf) einß: \$at @r ben \$errn ©taKmeifter gefefjen?

SßancrattuS* ©r lief foeben in ben \$arf hinunter, mie närr'fdj. ®ie \$örlefung öon ©uer ©naben ntujj ißn ge= maltig ergriffen fjaben.

(Gräfin* Steint @r? (©erBftgefämb.) Sflein Vortrag ift ergreifenb, mie? — lefe gut!

\$ancratiu& „mie närr'fd) — (fuß erfcfcrocffen auf ben SDhtnb fdjlagenb.)

©räftn (ftufet). 2Sie?

\$öncratiu3 (ftd& berßeffernb). D(j! göttlich! erfdjrecflid)!

©räfitt» ©d)cm gut; fjerein mit bem ©cfjulmeister.

SßancratillS (berBeugt ftco unb läßt SBaculuS eintreten). 9^ur herein, \$err S3aculuß, bie gnäbige \$rau miß bie @nabe haben. (2IB.)

6erf)fter Auftritt

©röfin. SBaculuö.

©räftn» ©inen Slugenblicf, Jperr ©tßulmeister, id) bin gleidj mieber Jjier. (fib in t\$ 3tmmer.)

4 Rorfcng, 2>er 2Bilbfd&ü6

93aculu3 (allein). lieber ©ott, bitte icf) bid), laßt einen armen ©cfjulmeifter nidjt im ©tidfj. (er gte^t einen Seiter ^erbor.) 9ttein \$reunb \$ancratiu3 fjat in ber @e*fd£)tt)inbigfeit aus bem gimrner ber \$rau ©räfin ba\$ ®omöbienbucf) raegftibifet, unb icf) tjabe mir barauS einige Lebensarten auf ein Settelcfjen notiert; gebe ©ott, bafe idf) mid() bamit nicfyt blamiere.. Bourage, ©ebaftian! e\$ fjanbelt fic^ hier um 2tmt unb Sörot. — ©ie fommt. 2luj* gepafst, unb i^r gleidf) eine fauftbicke Sßtjrafe in\$ ©efidgt gemorfen.

©räfin (im eintreten). tfnerflärlidf), idf) liefe boc| ba\$ Südf) auf bem Xifdje liegen.

ÜBauUtä (Bat ben Settel In ben £ut gelegt unb hinein«gefe^en, beflamterenb).

„Strahl ber ©onne, bu ftfjönfte\$ £icf)t,

„S)a\$ |e biefes Xfjebanerüolfg —“

©räfin (erftaunt). 2Ba\$ fjöre idfj?

330CU(U\$ (fortfaljrenb, nadjbem er iebe\$ntal In ben \$ut gefe^en). „©iebentoriger ©tabt erfdien!“

(Gräfin. ©ie überrafcfyen micf); alfo !ennen ©ie bie erhabene ©ebidf)t be\$ grauen Altertums?

93aculu& ®urdj unb burdf), ©ure gräflichen ©naben, burdf) unb burdfj.

©räfin (fe&t ft<\$). Dfj, ©ie entpfen micf), nehmen ©ie

>> !

93aculu3 (fefct ftd&). SBenn idfj e\$ toagen bürfte —

©räfin* SSie freut e3 midf), einen Be^rer öor mir gu fe^en, ber bie alten SMftermerfe !ennt unb fääjtt. Seiber wirb biefer Bteig ber 2Biffenfcf)aft in ben ©cfjulen fögänglidfj üernadfläffigt.

23aculit3» Dlj, eä ift abfdjeulidf); aber idf) öerfidjere @uer ©naben, bafe in meiner ©cfjute —

©räfin feie? ©ie Mtiöieren biefes SBiffenfdjafft?

99aculu& Xagtätidf). Borgens 2lbc, nachmittags ©o*pfyofleZ.

©räfin Dfj, ©ie finb mir üon ©ott gefenbet!

23aculu& SCSenn idf) eine untertänige Sitte —

©räfin. ©o finb ©ie ofjne groeifel ^{auc*)} öertraut mit ber Qmtricfjtung ber griedljifcfjen ©cgaubüfne?

93ac«ht\$ (Betfette). D tüe^! (Baut.) \$cf) fjabe groar nocf) Jeine gefellen, aber boc\$ öiel baöott gehört —

©räfuU Unb gelefen?

23aculit& ^Serfte^t fidf), gelefen.

©räftn. Jgerrlicf)! Stlfo ^te Meinung? \$cf) Bin rtäti= lief) toegen beß Arrangements ber SBüljne gur SBorftellung, toeldfje gu ©\$ren beß ©rafen morgen aBenb ftattfinbet, notf) ettt)aß int \$tt)eifel. @tanb ber Elitär mefjr nadf) hinten, ober in ber äftitte ber Drd)eftra?

2toçulu3 (lonfus). SBo brin?

©räftn. frage @ie, ob ber TOar beß 23acd&u\$ in ber ÜDfttte ftanb?

23aculu\$. 28a\$rfdfjeinlitf); aHerbingS. gdj mürbe ityn jebenfatt\$ in bie ÜDfttte fetjen.

©räfitt. @ang meine 2tnficf)t. Unb — nicijt toa^r — brei Süren im \$intergrunbe?

23aculu3. SBerftefjt fidf), audf) in bie 9J?itte.

©räfim SSie? @ie (Seitentüren audfj)?

Saculu^ SIHeß in bie ÜKitte, baß ift altgriecfjifd}.

©räfin (Befeite). \$er ÜDtann ift tomlitf), nid)t uninter* effant.

\$8aculu\$ (Beifeite). SBenn idf) nur erft mit meinem 9Tn* liegen guftanbe fornnen fömtte!

©räftn (laut). 9?un aber einen ItBelftanb, ioir fjaBen feinen (Eljor.

3toçttlu& SSenn idj untertänigft meine (Sdfjuljugenb offerieren bürfte —

©räftn. (Sie fd\$)ergen — @inber!

23aculu& ©\$ Befinben ficf) fc\$>on paffaBIe Sßflangen barunter.

©räftrt. @o finb ifjnen bod^ immer biefe ©jjöre unBe* fannt. SBie er^eBenb ift glei6) ber erfte: „©traljl ber Sonne, bu fd\$önfte\$ Biq)t“ unb fo toeiter.

23aculu& SBielleidjt liefee ficf) ftatt beffen ber fdjöne Choral üertoenben: „Sie fdjön leud^t^t un\$ ber wlov* genftern.“

©räftm 2>od\$) toofjl nidjt, Jperr (Sdfjulmeifter; iclj toeif) feinen anbern AuStoeg, al\$ ba\$ ©ange melobramatifd^ gu Be^anbeln.

Saculu^ STucf) fe^r gut, feljr gtoecfutäfeit}.

©räftm \$cf) poffe, burd) biefe Sßorftellung ben trafen gang für bie griedjifdje Xragöbie gu gewinnen.

23actilu3 C&at in ben £ut gefc^cn). „Dann lernt er tüo^I
nocf) meife 511 werben int Hilter."

©räfin. @ar nid)t übel! (Söetfettc.) Ser Statut fyat antf)
2Bi£.

23aculu\$ (6cifettc). 3<ifj ntadfje meine @ad)e ja ^räd^tig!
(Baut.) Sßenn icf) e\$ je&t toagen bürfte, @uer ©naben
©nabe in 5tnft>rutf) gn neunten, fo —

Siebenter 2luffriff

Sie ©origeit. ©raf.

9?r. 9. Quintett.

©tßf (39aculu\$ erölitfenb).

28a3 fejf' itf)! Sttir auß bett Singen,

©iefe Mjnljeit gefjt gn toeit!

©oll iö) ©enmlt nodj gebrauten?

93ncull\$ (toar aufgedrungen).

2lcf), gnäb'ger iperr, 23arm\$ergigfeit!

©röftm Siefen Sftann fo gn beleib'gen?

3cfj bin ftarr!

©raf. Siefer SKann ift nidjt gu öerteib'gen.

S3aculu3. £>ören ©ie mitf) ru|ig an.

©raf* @r ift ein SBilbbieb!

23aculu& D icf) bitte!

©räftn* ©r, ein SBilbbieb?

©raf. Sarum eben

f^inbe ein ©jempel ftatt.

93aculu& \$eber äßenftf) in feinem ßeben

9Kal 'nen SSocf) gesoffen \$at.

©röfin. Unb mir geftanb er frei,

Safe er @d)ulmetfter fei.

©raf. Sa\$ ift er aufj).

93aculu& Sa\$ bin idj aufj).

©räfin. ttnb Söilbbieb? Unerhört!

©rof» Sa\$ ift e\$ ja.

23ocuIu^ Sa\$ ift e\$ \a.

©räftn* Unb ©nabe er begehrt?

©raf, \$ein, e\$ foll if)m nidjt gelingen,

©itf) ©nabe gn ergiebigen.

\$>rum möge (Strenge malten;
Sttein SBort, icfj toerb' eß galten.

(@r geljt gegen bett \$intergrimb; bie ©räfiit, ifjtt fiefänftigettb, tfjm
uadj.)

23aculuß (für fu». Steine 2Bei\$Ijeit ift am @nbe;
joelfen mufe nun ber (Stubente,
f)enn eß fcßeint, bei bem ^rogefe
\$ilft mir nitf)tß ber ©opfjofleS.

(@r geljt ani genfter uttb ruft hinunter.)

©tubente, herauf! ©tubente, fjerauf! —
(SSom genfter roeggefjenb.)

3)enn fann ber fein öerg nid)t rühren,
5)arf itf) getroßt baß 33ünbel fd^nüren.

©raf (bortretenb). ^ort! icf) toill nid)tß meto pren/
\$üljle meines 2SiHenß tragt;
9flir baß ^agbüernügen ftörert,
^Bleibet nimmer ungefraßt.

©räfin. @r miH nicf)ts öon ©nabe pren,
Mgufeljr tobt £eibenfcE)aft;
gfjrrt baß ^agboernügen ftören,
«leibet nimmer ungefraßt.

23aculuß @r mild nichts oon ©nabe Thören,
SlKäufefjr tobt SeibenfcE)aft;
©otf) id| \$offe au gerftören
©eineß ftarren S\$üeng @raft.

^Ic^ter Auftritt

\$)te Sorigen. Saron.

SBaron. 3\$ \$öre, bafj fjier oben
©icf) ein ©treit erhoben.

Sita rief auß jenem fünfter,
28a3 — fonnt' itf) nitfjt öerftefjn.

©raf. üftan rief auß jenem genfter?
\$evx, maß fällt ^fjnen ein?
©ie träumten IDO^M ©efpenfter?

95aron. \$tf) träumte roaäjenb, ja,
\$cf) toiH eß eingeftefjn,
\$on SBiinfdfen, bie öielleitf)t
9Ue in Erfüllung ge^n.

Gräfin (für ftd&).

©r träumt öon mir, öon fetner Stötten,
 Sßergeljet fester üor Sie6eßfeßnen,
 ©eftefjet frei, o^n' alle ©djeu,
 Safe er verließet fei;
 \$)oc| in men, barf er nidjt eingefte^n.
 ©rof (Beifeite). @r träumt öon tljr, ber fjolben ©cpnen,
 SSergefjet fdjier bor Ziefießfef)nen,
 ©eftefjet frei, o^n' alle ©cf)eu,
 Safe er berlie&et fei;
 Soc| intoen, barf er nidjt eingefte^n.
 23aron (Betrette). \$cf) fprad) mit if)r, ber \$o!ben©cf)önen,
 Sßerge^e fdjier bor Sie&eßfefjnen,
 ©eftänbe frei, ofjn' alle ©d)jeu,
 Safe id£) öerlieBt aufß neu';
 Sod) in tuen, barf idj nid)t eingestefjn.
 93aculu£ (für ft<\$). 2Bär' id) fiei ifjr, Bei meiner ©cf)önen!
 Sodf) nichts fjilft mir mein SiefjeSftöfjnen,
 Sie ©Reimerei quält mid) aufß neu';
 SSor 9tngft toerb' icf) ba&ei
 SRodj bergefjn, baß barf idj eingefte^n.

Neunter Auftritt

Die SBortgett. ^Baronin, fdjücfjterit eintretenb.

©raf, 2Ben felj' icf)?
 3aron (Betfette). 2Baß miH fie Bier?
 ©raf (3um ssaron). ©3 ift baß fcfjöne ®inb bom Sanbe!
 ©räfin. S83aß ttriHft bu, lieöeß ®inb?
 SBarönm* 2lcf), ©ie bergefjn,
 Safe id£) fo frei ljier trete ein;
 Sdf) fomm', für meinen Bräutigam
 £u Bitten beim £>ern ©rafen.
 ©raf, 33aron (fönen). Su toäreft 33raut?
 SBarönnitt. ja, gu bienen.
 ©räftm @i, meine £err'n, mifefäEt baß ^^nen?
 SSaronitt. 9^un fagt man bon bem gnäb'gen \$ern,
 (£r fä^ bie fjübfdjen ültäbcfyen gern —
 Gräfin. @t, ei!
 ©raf. 2Ber fagt baß?
 23aronm* Stile SBelt!

©raf» @ief), wie rnd) bie gum Marren §ält.

93aromn. ©er £err nrill ofne fragen

(auf 58acuiu§ geigenb) \$f)n nun öom kirnte jagen,

©raf, 93oron (iißerrafdfjt).

2Ber ift ber Bräutigam?

Sarontn, SDer!

©raf, ©er?

93aron» ©er?

©räftn. ©er?

©raf, 23arott, ©räfüt, Söanmuu ©er?!

\$8aculu3 (Beifeite), ©arüber nmnbarn fte fit) fe^r.

©raf, SBaron* 9£ein, e§ ift faurn gu glauben,

©ajj biefes SKonftrum Ijier

^mftanbe iDär', gu rauben

©er SD^äbcfjen fd^önfte 3ier!

Unb biefes SROfenmangen,

®ie feilten üor Verlangen

ffür biefen Eliten glü^n?

(Irbroffeln rnöcfjt' itf) iljn!

©räftn» 2Ba§ foll itf) baöon glauben?

©ie iftadjridjt fjeinet mir

©ie Saune fcijnell gu rauben

©ein £>ern @emalle §ier.

©afj biefes SROfemoangen

\$n bräutlicfjem Verlangen

§ür einen Gilten glüfjn —

§ürtDafjr, ba§ ärgert iljn.

S3arontn, ©ie freuten nidjt gu glauben,

©afj biefer 2tlte fjier

^mftanbe nm'r' gu rauben

©e§ §ergen§ Neigung mir.

SSor feimlidjem Verlangen

@rgluf)en if)re SBangen,

(£§ möchten beibe füljn

©rbroffeln lieber iljn.

23aculu3* Sttan fotlte e§ ntdjt glauben,

©afe ber ©tubente §ier

^mftanb' ttrnr', fo gu fdjrauben

Sie beiben Herren fjier.

SBüfj't ifjr, x^lau) melden fangen

Qfjr traget foldj Verlangen,

©o mürbe eure Sölten'

©emaltig ftc[^] oergie[^]n.

©räftm 5Der §err wirb gnäbig fein!

\$od) Ijabt [^]r falld) übertraut,

SBenn \$(f)r ber Meinung feib,

©afe er &ucf) nur Derzeit)*,

2Beil fd[^]ön ift @ure 23raut.

©raf* 3)aß mein' itf) aud).

Gräfin» S3emeiß, baß \$*)r ber §errn nid)t !ennt.

SBacuUiS. &ie Seute fagten fo,

3)a meinte ber ©tuöent —

©räftn, ©raf, 93aron* ©tubent? ©tubent? ©tubent?

93aculuß (fidj öerBeffernb).

SKein Detter, toolt' id) jagen.

Storontn» ©d}map nidjt fo bummeß \$eug.

©d)meigt lieber!

©räftn. ©tubent?

©raf, 93arott*

Vergiften möchte id) ben Eliten auf ber ©teile!

93ocuLuß, SOiein Detter!

©räftn (ben ©rafen unb ben 93aron fieobacftjenb).

SSie Sßerbruft fid[^] malt in ifjren Bügen!

(S3aronin madjt ttmIjrenbbetn Söaculuß leife SSorioürfe.)

©räftm 2Bie? 3^{an}^ HrfH ni[^]t hoffen —

©efdjtoinb, gefdjtoinb, öertrogt eud}!

©raf, 23aron (aur ©räftn). ®ie Seute finb betroffen!

©rafut. \$erfößnung! umarmt eud}!

SBarotttt* 2ld), baß ift gar nidjt nötig

©raf (sur (Gräfin). (£ß fcf)ämen fid) bie Seute.

Söaroit (eöenfo). \$a toa[^]rlit[^], fie genießen fid).

33aculuß & \$d) bin bagu erbötig.

Staromrt (für fidj). ©ott, maß beginn' id) nur!)

23aron» §8oß[^]afte Kreatur! >

©raf. (für fidj). 9ttidj ärgern toill fie nur. J

©raftru ©in ®uf}! ©leid) auf ber ©teile!

(Sraf, Saron (für ft<\$). D\$, mär' er in ber £>öke!

Stoculuß (sur SBarontn). ©o form' @r einmal fjer!

©röftn, ©ruf, SBaron.

(£r! @r! 2Ba\$ foll ba\$ ^eifeett?

\$ft er öerrücht?

2Ba\$ fott gur Ungeit biefer ©djerg!

93aroitim ®er Tölpel! ber Xölpel!

Saculuä (berßeffernb). ©in ©cf)erg, ein ©cfjerg!

£\$ mar ein gar unfcf)ulb'ger ©<\$erg!

23aronin (Beifeite, fidj brein ergeBenb).

\$n @otte\$ Tanten benn,

®ie 2lugen gugebrücht!

(S8aculu\$ gibt iljr einen berBen ©djmafc. ©raf unb SBaroit, aujjer ftd) barüBer, ftampfen öor SBut mit ben f5"feen.)

©räfiru 2Ba\$ foll itf) baöon glauben? uftt).

©raf, 23aron. 9?ein, e\$ ift !aum gu glauben, ufn>.

93aronit. ©ie fdjeinen ni<f)t gu glauben, uftt).

23aculu3. Sttan foHte e\$ nidjt glauben, uftt).

(2)er ©raf fü^rt bie ©räfin in ben ©peifefaal aB.)

3e^nfer Auftritt

Saronin. SJaron. SacutuS.

93aculu\$ (Betfette). \$ie ^errfdjaften geljen, unb idj) bin megen meiner Angelegenheit immer noch) nidjt im flaren.

23atonin (Betfette). 2)er Sttann burdjbo^rt micfj faft mit feinen SSlicfen.

33öron (ber folgen iuoXXte, feBrt um, für fid&). fann mic\$ tion bem fjolben ©efcfjöpff nidft trennen, (Baut.) ©cf)öne\$ ®inb, icf) bebauere bid) öon bergen!

S3aronin. ©i, toarum benn ba\$?

SBaron. ©teil' bicf) fo einfältig, tt>ie bu toiHft; bein 2luge fpriht ©ift unb flagt nur beine ©rgietjung an.

SBarottttt. £5\$ öerfte^e ben £ern nitf)t.

23aron. SSefenne e\$ nur, bu wirft nicf)t glücllicf) mit biefem Spanne, bu fannft nitf)t glüclldj mit ifjrn roerben.

SBaronim 9Jian rnufc fi(f) in fein ©cljcf)al finben.

23acufa3 (Beifeite). \$er beifct an; \$äf)ä)ä! \$er toirb ficE) nmnbarn!

®ftet Auftritt

\$te SBortgen. SBancrtttiuä, au\$ bettt «Speifefaat.

\$Pancratu3. ©er Jperr ©allmeister möchten ber 2lbenbtafelkommen. \$)ie\$errfd)aften matten, tmenärr'fd).

S3arom \$d) I)abe feinen Slppetit, id) bin unroofjl.

23aculu\$. 6cf)abe, baft bie ©intabung nic£)t an mic£) ge* richtet ift, mein Slpipetit ift grengenlog.

Bancratu3. ®efto Keffer. 5Der ^perr ©raf fjaben be fohlen, \$f)n P reftaurieren; toenn e3 alfo gefällig ift, mir gn folgen —

23aculu& ©bler Sftann! @o tt>a\$ läfet man fid) nid^t (ftt)eimal fagen. (@r toin geijen.)

93aroittn» @r ttriH rnid) allein laffen?

SBacttte \$ tt>a\$, ber £>err Bleibt ja.

SBarottm (leite). ©ben belegen foH @r bableiben.

Saculuä. 3ier' ©r fic\$ bodj nidjt. 3d) Jjaöe junger, nnb ba ber £err ©raf fo guüorfommenb ift —

23arom Söerfte^t fid), brum gel)' @r getroft; ©eine S3raut ift in ben tieften Jpänen.

33acitlu3, 9tteine 93raut? ja fo. ÜKir fiel eben fein ©tubenburfdje ein.

93aron. 28a\$ fd)tua|t @r ba? 1

^oncrötiu^ Sßer fiel @ud) ein? j

SBaromn» <5o gefj' ©r, aber laff' ©r mid) nid^t lange tt)arten!

\$ÖÖCIII3» 9?un, öerr StaHmeister, gute Unterhaltung; meinetwegen brauet @r fid) feinen 3toang angutun; id) bin nic£)t eiferfüdtig, \$äljäljäl!

(Söaron unb Saronin ge^en im ©eff»räc\$ gegen ben \$intergrunb.)

SBancmtiuä (leife). SBie fte^t'S benn?

23aculu3 (leife). %e nun —

SBmtcratiu\$» ©ut?

S3aculii& ^affabel.

SPancratut^ 9lifo Hoffnung?

93aculu& SBie närr'fd)! Ijäljäljäl!

^ancratiu^ \$reut mid) — roie ttärr'fcy — t)a\$a\$a!

(SBeibe ladfjeitb ab.)

3vt>5Iffer 2luffrttf

Skronitt. Sarott.

23aron (fie borfüjrenb). **pre** nntf) an, ©reichen; mir mürben öorfjin gefört. gdp bin SBitmer, mofjlfjabenb. SKit öieler Überlegung roä^lte icf) mir eine \$rau unb mar unglücflicfj. 21Iß [ie ftarB, mollte icf) nie mieber heiraten, ^df) führte monatelang ein qualöolles Seben, ber SMU fdfjmerg erfaßte rndf), unb idf) mollte midf) Bereits erdfdjiejen — id^ ^abe midf) nicfjt erfqmffen.

Storonim ®aß fef)' idf).

23aron. Df), eß fann nodf) bafjin fornmen!

Baronin* ®aß öer^üte ©ott!

SBarort. ®a nun baß erftemal Überlegung unb Stücf* ficf)t midf) fo bitter getäufd&t, fo befcfjlojj id&, bei ber gmeiten 2BaßI gang oßne alle JRüdficfjten **P** »erfahren, ®urg, ©ret* dfjen, alß idf) bidf) erbliche, ba mar mir% menngleid) meine Slugen bidf) jum erften 9ttale faffen — alß *fyätte* bidf) mein £erg fdfjon längft gefannt; mein ©dfjmerg mürbe milber, unb plö^lid^ ftanb eß feft öor meiner Geele: biefe mirb mein SSeib!

9?r. 10. 2>uett.

SBarontn. \$fjr SSeib?

S3aron. Sftein teures SSeib!

SBarontn. ®aß märe Diel ©fjre

gür midfj, bodf) ge^et baß nidfjt an;

\$n unferr <öorf Ijat jebe \$rau

9tfdfjt meljr alß einen SKann.

93aron. !ftod& bift bu frei.

^Baronin. S^id^t frei, icf) bin oertyrocfyen.

29aron (erregt), ©ntfage jenem S5anb.

95arontn. ®aß märe Xreu' gebrodfe)n.

23aroit. ©efefct, bein Bräutigam tritt bidf)

äftir ab, märft bu bagegen?

SBaroit* ®er £>err ift üiel gu öorne^m mir.

SBaron* Safe, ©olbe, bidf) bemegen!

Sfteidf) bin icf) audf) unb borneljm —

SBarontn. 2lucfj?

SBaron. 3SieIIeid^t;

®odf) foK bic^ baß nidf)t blenben.

SSon meiner Sieb' allein —

93aronüt. 5lcf) fo —

93aron. Safe midj üottenben.

SSon meiner ljeifeen Sieb' allein

SReb' id) gu beinem bergen.

SBirft bu noch) ferner graufam fein,

Gmoadjen alle ©cfymergen

2lufß neu' in mir!

SRicfytr trag' idj mefjr bieß Sehen; preisgegeben

§öjrr icf) micfj ber SSergtoeiflung rnieber;

Ein tötenb ©ift ober 23lei, einerlei,

©ift ober S3lei, maß eß and) fei,

©oll mir toiHfommen fein,

Eu enben meine \$ein.

SBorontn. 5ttf) ©ott, baß mär' bodf) fd^abe

Ilm ein fo junges Seben.

ÜDM jammert ^^re Sage,

Socfj fjat eß feine %ot,

S3or Siebe fyeutgutage

©Riefet feiner fid) mefjr tot.

93etbe (für fi<\$). 3ft { j Pan, mid) gu necfen, ab*
gufd)recfen?

^ü^It|^J^erß mirflidf) Siebe, toa^re Striebe?

@i, baß fdjmeidjelte mir fefjr, ja ma^r^aftig!

Bmar gelobt' idj |od) unb teuer,

S&icf) an \$tymenß fjeil'gem \$eue*

gu ermärmen nimmermehr;

SDodj man müfete eß probieren,

Hnb noch) einmal eß rißfieren,

SBielleidjt toirb ein bauernb ©lück erreicht. —

93aron* ©o groeifelft bu an meinem SBort?

SBaronim 3\$ bitte, laffen ©ie micfj fort.

SBaron. ©et offen, \$inb, mifefaü' icf) oir?

93örontn, ©aon ift feine 9tebe \$ier.

93aron. S3in icf) fo ^äjjlicf)?

93arontn. Stein!

99arom \$)ir gang gumiber?

üBaronttt. ©ie finb fo ernft.

SBaron. ®aß mad)t ber ©tfjmerg;

©oE mein 93enef)men anber« fein?

SBatonn. '§ ift etma§ totlb.

Söaron. &a§ mac^t ber ©tfjmerg.

%\$) Bin ein Sftenfdj) DO_H lauter Sdjmerä,
23ig icf) ergmungen §ab' eitt föerg,
\$)a§ mid) bern ©afein toiebergibt,
®a§ rnid) üerfte^t, ba§ midj liebt.

93aronn. \$cf) gmeifle faft, bafe icf) e§ fann,

Gie armer, fdjmergenSreicfyer Sftann.

93aron. Sßoljlan, bu millft nid^t, bctfe icf) lebe?

S3aronn. \$<f) ©ott, e§ faßt mir gar nidjt ein.

SBttron. SBoßjlan, ber £ob, er enbe meine \$ein!

(@r geljt Bi§ jur £iir unt> roenbet fidtj.)

%\$) gefje.

Söaronn. 2Bihtfdje moljl au leben.

23aron. 5Son leben fann nicf)t &ebe fein.

S3aronin (lac&enb). ©o münfcf)' iü) tooljl gu fterben.

SBaron. ©§ mürbe moljl mein £ob bid) gar erfreun?

SBaronn (ärgern^). <So argen ©d)erg gu treiben!

93aron. ©in ©djerg? ©in ©djerg?

SBo^lan! nun laff icf)'§ bleiben.

Staronn (ftötfff#). ©§ mär' aud) mirflid) fd)abe ujm.

Sethe (für ficfj). gft ■ ■ \$lan, mid) gu neden, abgu*

fdjreden? ufm.

©reigel^nter Auftritt

Sie Sßorigen. SBaculuS.

93aculu\$. ®a§ ift ein SBetterdjen brauften, mie bei bet
©intflut. SBie foßen mir benn nun nad) Jpaufe fommenV

SBaron, @ben red)t. \$d) §abe mit \$\$m gu reben, §eri
©djulmeifter. — 2Ber fommt?

93ter§efynter 2luffrtff

Sie Sorigen. ©raf.

©raf» 2Ba§ foH ba§ ljeifeen? 2Bir marten auf ben Jgernt
©täumeifter bei Xifdje, aber mie e3 fdjeint, neigte ftd)
fein Appetit nad) etma§ anberem.

93aculu3 (Betfeite) .£äf)ä\$çÜ bie ©ef^mäder finb Der*
fdjieben!

Söarott, Unb toenn idf) in ber Stat \$h^{rer} intereffarrtert Unterhaltung eine nodj intereffantere öorgegogen hätte?

©ruf. 9JHt einem SBauernmäbdfjen? 6ehr fdjmeidjel* haft für meine \$rau.

S3aron (leife gum ©rafen). §err Söruber, ba» TObdjen ift Begau&ernb!

©raf (cßenfo). ®er Meinung bin ich auch.

SSarott* SBenn bu töüfcteft —

©raf* 2Baß benn?

33aron. 9iun fpäter, menn mir allein — (®r totnrt 9Sacuiuß unb geljt mit iljm in ben §intergrunb.)

©raf (für M). \$d£) glauBe, ber toil! hier §ahn im ®or&e fein? \$a Profit! bu fommft mir gerabe redft! (Baut.) ige, 58aculuß!

SBaculug (fdjnett boriommenb). ©räflifje ©naben!

©rof» Steine ©emahlin hat ein guteß SSort für 3ßt eingelegt, unb toerbe ich rüdfichtlich beßen milder gegen \$fjn verfahren.

93aculu3 (für ft<\$). ®anl, o @o^fofleß!

©raf, 2Baß fagt (£r?

23aculu& fage, attgu gnäbig!

©raf» £alt! ®ie 6adhe ift bamit noch nicht abgetan; boch ba eß fpät unb ber ^öger Stomas nidjt anmefenb ift, fo mag @r für heute nadh £aufe gehen; morgen motten mir ben gaH näher unterfuch)en.

23aculu& Kotten ber Jperr ©raf nidjt hulbreichft eine ®rof(f)fe fommanbieren; brauen Befinbet fid) eine ü&er* auß feuchte 9ltmofpljäre.

©raf, Ünöerfcjämteit ohnegleichen! 91m @nbe foll id; Shu nod^ mit öier \$ferben nach £aufe fahren laffen!

29acultt§* 2IBer bießer enorme Stegen —

©raf* @o mag ©r im (Schlöße Bleiben.

23aculu& Sa, aBer meine SBraut?

©raf* ^udfjnbie, baß öerfte^t ftdf).

\$8aculu& meine Söraut? \$a fo, bie ba!

©raf* ®ie ba? \$at @r mehr atß eine?

93aatlu& behüte, ich badjte nur —

SBarontn (mit toeld^er ber S3aron Biß jefct Befprodjen). ©eB' (£r fch bod^ mit bem ®en!en ließer gar nidjt aB.

©rof* @ie fann — Bei ber ®ammerjungfer fd&lafen, loenn fie toiK.

23ÖCUiUß» S3ei ber ^ammerjungfer? §ä^äf)ä! 3 nu, meinethalben, wenn bie ^ammerjungfer eß aufrieben ift.

Sarontit» 2ldf), memt'§ ber gnäb'ge £err oergönnte, |o bliebe icf) gern Ijier im ©aale.

©raf (Beifeite). \$)efto beffer. (Baut.) ^Bie eß bir gefällt., mein <ftinb. ©o fann @r beim Vermalter fdjlafen.

Sarontm 2Bie, id) foH allein hierbleiben?

930CU(U^ 9Ba, ©eine Unfdjulb ttrirb bod^ hier nid)t in ©efahr fommen.

®raf» SBeffen Unfdjulb?

93aculuß. \$tf) meine ben Vermalter, roenn ich —

93aronin (reife au S3acuiuß). Gmtroeber (Sr bleibt fjier, ober itf) »errate aÖeß.

93aculu& 9hm meinetwegen, wenn ©r gar |o gimper* lieh tut —

SSaron (bortretenb). ~ , bädete audh, eß wäre bem 2ln* ftanbe gernäft —

®raf, 2ldf), ber §err ©tallmeifter auch nod) ba? (3u S3acuiuß.) SSoßlan, fo feß' ©r fid^ in jenen Behnftuhl. (Sür fid&.) Jpoffentlidh fchläft er balb ein.

Baronin (au<5 iljrem BörBdjen ein (Striefseuß neljmenb). ^f) fetje mich ^er^et mb ftriefe — o ich toill mir fcf)on bie Seit vertreiben! (Sie fefct fit& rechts.)

SöaculuS (Beifeite). SDer ttrirb einen guten ©tiefei ftriefen. (®r fefct fit& linß.)

©raf» §err ©tallmeifter, idj) ttmnfcfje wohl gu fcfjlafen.

23aron. \$dj h<*öe noch feinen ©dfjlaf.

®raf. Sflir geht eä ebenfo.

Söarom \$)a bleibt weiter nichts übrig, *als* unß gegenfeitig gu amüfieren.

©raf. ^d) bin babei. Vielleicht noch eine Partie ge* fättig?

S3arom ^dj fte^e gu \$ienft. (gür ft\$.) SBüßt' ich ihn nur **P** entfernen!

föraf (eßenfo). ©er ©atan weicht nidht ün ber ©teile.

(SBeibe Bereiten fidj juitt ©piel, fefcen bie S3äHe ufro.)

Saronin (Beifeite). \$>ie Sßadjt fdjeint amüfant gu werben.

93aculuß (ein ©efanßBudj auß> ber Stoffe 3ießenb). *Ich will* ben ©horal für morgen noch einmal burdjnehmen.

Sir. 11. CUüntett.

23aron. Sßumro eittS.

®röf. ©ie fe&en auß.

S3arom 3)odp finb ©ie mir roeit überlegen.

©raf. @o geb' id) \$f)nen öor.

23aroit. SBieüiel?

©taf. SBoljlan, id) geb' öierurtbgtüartsig.

23arom Sfteinetmegen. (@r ftö&t.)

S3ttronin (für fi<\$). \$d) glaube gar, man fpielt um rndid)!
(®raf ftö&t.)

93aromn. D\$, nrie miH id) morgen ladjen,

®enn bie Reiben öerren matten,

©id) getoaltig lädjerlidj.

©raf, 93aron (für ftc&).

2Iu\$ bem gimrner iljn **P** treiben,

Um allein bei ifjr **P** bleiben,

©ei mein ©treben, ift mein \$Ian.

23aculu3 (fingt mit lauter (Stimme auß bem ©efattßudj).

„2Bad)' auf, mein Jperg, unb finge!"

23aromn, ©raf, 23örött (au S9acuiu\$).

SBeld) ©ebrüHe! ©eib $\wedge$ **r** toll?

©agt, ma\$ ba\$ bebeuten folt?

23aculu3. \$cf) glaubt', e\$ follte mir gelingen,

•äftid) in fanften ©cf)Iaf **P** fingen.

©ruf, 23arom ©d)Iaft, bod) brüHet un\$ nid)t\$ öor.

93aculii3. ®ut, fo leg' icf) mid) auß Dljr.

(@r Bereitete fidj gum ©Olafen.)

©raf* SBie fteft ba\$ ©piel?

93aron. A point.

©raf» A point! roo $\wedge$ Ian!

(Sie ftetten ficfy toieber gum Spiel, ber ©raf tüiH ftojjert. ©3 foirb
hinter ber Sjene gellingelt.)

®raf. Sie ©räfin flingelt.

2Ba\$ ttriÖ fie nodj) fo fpät?

33aron (auf ben ©rafen beutenb).

®a raürb' e\$ boc $\wedge$ tooljl fdjicflid) fein,

Da\$ jemanb **P** if)r gef)t.

23aromit (fänea). ©leid) toiU id) fjin gu ifjr.

©raf (fönen). Stein, bleibe, lieBeß @irtb.
 (8für fid&.) ©ie Blieb am (Enb' Bei il)r.
 (ßaut.) gel)' P ifjr gefcf(tt)inb.
 (@r rüttelt 83aculu§.)

§e, Hilter! fcfjicft eß fid(j, gu fcfjlafen
 \$n ©egenmart beß £>ernn trafen?

93aron (für fid&). 28ie Boßf)aft!

©raf. §übfd£) bie Slugeit flar!

93aromn (für fid>). 3uw SSädtjter ftellt er ifm moljl gor.

©rof (triumfcfjierenb, für fid£j).

Ste finb fte minb'ftenS nic^t allein,

\$a barf er audfj nicfjt gärtlidfj [ein. (Hb.)

93aron (tDirft baß Queue aufß 33iirarb unb ftürst Ieibenf#aft*
 iitß bor). Safe tnidj nidljt in f(f)toeben,

Senn bn meijjt, eß gilt mein SeBen,

Saft bn roiECft bein Jperg mir meifjn,

SDtein fürß gange ßeBen fein.

©rof (tritt toteber ein). 3)a Bin id) mieber.

S3orom

SSerroünfdf)*!

©raf. ®ie \$rai* ©täfin mödfjte miffen,

DB i^r 9teitpferb mieber mo^t.

93arom SBerbe iijr gu ®ienften ftelj'n morgen früß.

©raf (fd^neU). Stein, gleich, im ^CugenBlicE.

93aromit (für ftdj). 5luß bem 3i^wter iljn 511 treiBen/

\$ft fein ©treBen nur allein.

Sarom ©0 gel)' idf), bocfy nid^t lange

Saff idf) Beibe fjier allein.

©raf. 2tuß bem B^mer ifjn gu treiBen.

\$ft mein ©treBen nur allein.

99aculu3. ®eine S^ulje! mo^I, fo mifl icij

\$n bie Dfjren i^nen fcfjrein.

©raf* 2Bie fteijt baß ©piel?

39aron, (mit Segug auf bie SBaronin). A point!

SBarontn (fd&eimifd&).

A point!

Steine SieBe gu erringen,

dürfte enblid^ ifjm gelingen;

®iefe ©probe gu Begraingcu,

3ft fein ©treBen nur allein!

5 Sorfcinß, £>er 23ilbfd)ülj

<3djmeicf)el\$aft, idj rnuf} gefielen,
 Sft, fidf) fo geliebt P fefjen,
 Unb iqj glaube, bafe fein \$Ie|en
 9feid&t bergeben\$ tnerbe fein.

®röf, 33arott. ftljre ©wtft mir 311 erringen,
 SSirb mir fidler notfj gelingen;
 SDtefe ©pröbe gu begttringen,
 (Streb* \§ nur allein!
 Wo® miK fie micf) nic£)t üerMen,
 ®od) ©ebulb, mir merben feJjen,
 Unb idj fjoffe, bafe mein gießen
 SRidjt vergebens toerbe fein.

33aculu3. „SSadjf' auf, mein \$erg, unb finge!"
 %ti)t mann merb' idf) enblidf) fetjen,
 \$>aj3 bie Herren fdjlafen gef)en?
 ®enn bebor ba\$ nicf) gefdjefjen,
 28irb fein ©Plummer midf) erfreuu.
 (@c f<f)läßt ein. SBaron fdjnell a6.)

®raf* £>o!be\$ ®inb, luitft bu nid)t fefjen
 Sftidfj toor Siebe gleich öergeljen,
 Steide, benn idf) ft^mac^te feljr,
 Iir gum ®ufe bein TCnbdjen J)er.

S3oroitt (i5nt entfdjliitfenb unb gu 93aculu\$ loufenb).
 2td), ber Jgerr toill midj nur necfen!

©raf» \$alt, mein ®inb, tt>a\$ tolKft bu tun?
 Söaronin. deinen Söraut'gam null tcfj toecfen.
 ©raf* S^ic^t bodf), laß ben Eliten ruf;n.

23aromm @i toa\$, e\$ fd&idft fidf) nic^t 31t fdjlafen
 \$n ©egenmart be\$ Herren ©rafen.

©raf (fie berfoigenb). Safe bie \$offen!

Söarontit* <Soll idf) fdaren?

©raf. 9hir ein ^üftdfjen.

Moroni«, Sftein, nein, nein!

SBarott (eilig eintretenb). ®a bin idj roieber.

©raf.

\$8erum^fd)t!

23aron. ®em \$errn trafен Ijat'3 gefallen,

\$n Slpril gu fd)iden midj.

©rof, @i, e\$ fagte bodf) bie ©räfin —

29arom 9iein, mein Jgetr, (Sie irrten fidf).

©rof, ©i, ba bitt' idj um Sßergei^uug,
Sicher Ijatt' icf) midj fcerfjört.

23aroit, Sie fte^t öaß ©piel?

©töf (mit SBeaug, fidj ben 2Kunb toifdfjcnb). **A point!**

33aron. **A point!**

SBarontn (fc&eimifc&). **A point!**

SSarontn, ©raf, Söaron. (Siner fiifjrt ben anbern an!

SBaculuS (ermac&enb). SBeil id) bod) nid)t fd^lafen fann,
\$ange idf) gu fingen an:

„SBacfj' auf, mein £>erg, unb finge!" ufm.

SBaronin* 9?ieine Liebe gu erringen, ufm.

©raf, 23aroit. \$fjre @unft mir gu erringen, ufm.

33arom 2)odj nun bädjt' id), mir beenbeteu

®aß ©piel. 2Saß meinen ©ie?

©raf» ©ern.

Saron (für fid&). \$d) gejj' nid)t öon ber ©teile.

©raf (für fw&). , , bleib' Ijier biß morgen früf).

(Seite fangen toieber ju fielen an.)

93arontn (Beifeite). \$n ber Xat, \6) bin Begierig,

SSie fid^ enb'gen mirb bie ©jene.

93aculu3. ©ie fangen mieber an! 92od) feine 9fuf)!

ÜDftr fallen mafjrlidf) öor ©djlaf bie 5lugen gu.

23aroit (ftöfet). 2Benn nur ein hatten mir geläng'!

©raf» ©ie fpielen ofjne all ®effein.

23aron. Dfjne Seffer'n? ®a muft id) lachen,

©raf. tiefer SBaHen mar gu matten.

Staron, ®er gehört ja gar nidjt mein.

©raf. \$err, maß reben ©ie für ©adjen?

SBarom Saffen mir baß ©fielen fein.

©raf. ©ie finb ©treiter!

23aron. Dber ©ie!

©raf, ©ie!

SBarom ©ie!

©raf. ©ie!

33etbe. ©ie!

(Durdj baß SDemonftrieren mit ben Dueueß berühren fie bie Satnpe,
ber Schieber fällt fjerab, unb bie 83üfjne wirb bunfel.)

Sitte. 2)aß ift baß @nbe öon bem ©treit,

9hin fi&en mir in 3)unfelf)eit.

©raf (für fic^). ift mir lieb!

SSaron. fataler ©treidj!

93aronim \$a\$ gefjt \$u meit!

93öculu3.

28elcf) totte\$ 3^{eu}9!

©raf. 3^U mTMr me^ⁿ @inb, tdj fuc^e bidf)! |

99aron* \$u mir, mein @inb, icf) fcf)ü|e bid^! |

SBarontn. ©efäfrlid) mirb e\$ nun für mtd^! |

23aculu\$. 9te ^afcfjen fie im ©unfein fidj! J

SWit bert SBorten „ba3 ift mit ließ" fc&lüpft ber ©raf gut Söaroin; biefc fpringt auf, entmifdjt il;m unb läuft Bei 93aculu\$ borBei, um ba\$ 33ittarb Ijerutn, ber ©raf itjr Ttac^, hinter iljm ber SBaron; nad)= bem fidj äke brei einigemal Ijerumgejagt, jebotf) oljne fidj jju foffen, tritt bie ©räfin im S^egligö aus iljrem ^ unb gerabe jtoifdjen ben ©rafeit unb bie 33aronin. öfterer umarmt bie ©räfin, in ber SKeinung, bie S3aronin erroifc&t ju Mafien; ber SBaroit fdjiejt oorBei ttnb pacft ben fitf) eben Dom ©tufjl er^eBenben 23aculu\$, iljn fcft= ljaltenb. gu gleitet Seit tritt burdj bie \$au^ttür ?Bancratiu3 mit Jbid^t ein, bie ©ruppe BeleucEitenb.

günfge^nter Sluffrtt

£>ie Vorigen, ©räfin. \$ancratiu3.

(©raf unb S3aron iljren ^rrtum einfeljeub, ftcfjeu Befcf)äm.)

*PancratUt3 (fpri&t). Jgier ift \a ein ©efcfjrei wie näcr'fcf)!

©räftn* 2Beld) unruf)t>oKe\$ Xreiben!

SBer ftörte meinen ©Plummer?

23aron (beriegen). SSir hielten.

©raf (eBenfo).

28ir fpieltert.

©räfin. 2lfja!

©raf, Unb famen feljr in Dtage.

SSaronin (bortretenb). ftricfte!

23aculu3.

\$cf) nicfte!

©räftn.

\$t\$ä!

©raf, \$a\$ gab Karambolage.

©räfin. @a\$ leuchtet mir ftfjon ein.

9Bur glaub' icf), bafe \$\$r (Spiel

\$er fjolben Jungfrau öiel

SSon ifjrern ©Plummer raubt;

@rum fei e\$ if)r vergönnt,

\$)er fiebern SRu^ ju Pflegen

Sei mir, auf meinem girnmer.

(Sie Ijaben nid;t\$ bagegen?

(Baronin fitzt ber ©räfin bie \$anb unb tritt auf i^re Seite.)

2tocuh& (Si, ein gesagter (Stritt!

^etjt nimmt fid^ bie \$rau ©räfin

©ar ben (stubenten mit.

©räfin, Saronüt* 2Bie ein ©djlag auß Reitern §öl)eit

2tltf{ ujt"}³®0*" unb Geibe Wen

@ie 6e[tfiämet ba Bor{(^'r'.

®arum mitffen ofjite ©äumen

(Sie ben Unmut nun verträumen,
£>eut begäfynten bie Regier.

©ute Sftadtjt! gute 9ßadt)tl gute 9^adt)t!

®raf, 93arom 2Bie ein 8d)lag auß Reitern JQöljen

Straf ifjr 2Bort, unb beibe fielen

2Bir befjämet ba t>or ifjr.

®arunt motten o^ne (Säumen

28ir ben Unmut nun »erträumen,

Jpeut begä^men bie Regier.

©ute -ftadtjt! gute -ftadt)t!

(^irßerlitt» mit bem gitfee ftampfenb.) ©Ute 9?adt)t!

23acuhi3* 28ie ein @d)lag auß Reitern Jpö^en

Straf tf)r SSort, unb beibe ftetjen

@ie bekämet ba Oor if)r.

SSeibe matten oJne (Säumen

2luf aus if)ren SiebeSträumen;

SSüfeten fie S3ef(f)eib gleich mir.

©ute 9?adt)t! gute -iftadtjt! gute 9iadjt!

(©reif Begleitet bie ©räfin bis an bie £ür iljre§ 3imtner§; jie gefjt mit ber SBaronin hinein; ber ©raf pr ißaupttür ab. }ßcmcratiu3 folgt if)m.)

6ec^el?nfer Auftritt

SSarott. 58ac»Iu§.

Sharon (tut, al§ ob er folgte unb feljrt boitu um; für fidj).
28af)rljaftig, lebten mir noch) in finftern Zeiten, fo toirbe
icfy glauben, ba§ 9Käbd)en fjabe mir einen SiebeStranf ge=
geben, (ßaut.) £e! (Sd^ulmeifter!

93ocuIu§» Socf) feine 9M)e! 3Sa§ beliebt?

39aron. ^d) fjabe ©udj einen \$orfd)lag gu madjert.
SBenn \$f)r eirtmittigt, fo geb' id) @ud) mein Sort, bafc \$f)r

nidjt allem Gcuer Wmt Behalten, fonbern norf) taufenb Safer obenbrein öerbienen foltt.

23aculu3. ©i ber Saufenb! mie bemt baß?

93arom Sollt \$fjr mir (£ure S3raut antreten?

33nculii3. 9Keine 93raitt? (£i beileibe! maß milt bei §err beim mit meiner SSraut anfangen?

93arom \$dj milt fie heiraten. *®aß §olbe SSefen machte gleich, a!3 idj fie in (£urem ®orfe fat), einen tiefen ©in* örud auf mid).

93aculu& ®aß glaub' idj moljl, aber id) ljabe meine \$raut lieb.

Söarom (Sinb ©udj taufenb Sater nid)t nod) lieber?

23aculit3 (üßeriegenb). Saufenb Saler? Sßein, £err Stattmeifter, taufenb Saler finb mir nicf)t lieber.

U3prom 9lber gmeitaufenb?

93OCUu& gmeitaufenb? (gür ficfj.) *ßoß 2tbam 2üefe unb ^eftaloääi! (ßaut.) 9?ein, aud) smeitaufenb Saler finb mir nid)t lieber.

93aron* Slber fünftaufenb?

93ac«Iu^ ^imftaufenb! — Slße Setter, £err ©tatt* meifter, menn baß \$l)r ©ruft ift unb meine Söraut nichts bamiber ljat —

23aron. \$f)r miiftt fie 5U Überreben fudjen.

23aculu& \$aß mirb fdjmerfjatten, fie liebt mid) un* menfcfylid), in acf)t Sagen follte ja unfre §od)zeit fein. Sie mär' eß benn, menn i(\$ fie erft auf ein ^afjr heiratete, unb mir matten fjernad) baß ©efdjäft ab?

93arom So benft \$fjr t)in! borgen ober nie! borgen mit bem frütjeften.

23aculu£» \$n ©otteß tarnen benn, id) milTß öerfudjen. 2lber geben (@ie acl)t, fie mirb nid)t motten.

93arom (Sie toirb motten — mir finb f\$on fjalb unb fjatb einig.

23acufa& @o? ®aß mär' ber Seufel!

93orott. überlegt eß mo^I! 9#it fünftaufenb Salern tönnt %)v ©udj ein fd)öneß ©ütdjen taufen, unb SSrciute gibt'S ja nod) genug in ber Seit. borgen mit bem frü* tieften ermatte id) (Suren (£ntfd)luj3.

(@r geljt aö.)

Siebenter Auftritt

33aculu3 allem.

SRr. 12. 8(rie.

SöaculuS. \$ihtftau[enb Saler! gönftaufenb Soler!
 Sträum' ober maef)' i\$? gittr' urtb jag' icf)?
 Söein' ober lad^' icf)? ©ötter, ma\$ maef)' icf)?
 2Baf)r Bleibt e\$ emig boef), ba\$ ©likf i[t fugelrunb,
 \$or furgem mar i(3j noefj ein regier fumpenljunb;
 9Jicf)t fe\$ r üiel rne^r als ÜD?enfd) urtb (S^rift,
 Unb nun auf einmal — ®apitafift!
 2)ir banf idf), em'geS gatum,
 \$eijt meines ©lüäeS ©tatum! (üDerieß'eub.)
 SDodj menn @retcf)en, tränenboll,
 Sfticg um ©otteS miHen Bittet,
 \$afc icf) [ie Behalten [oll?
 SSenn [ie [dfjmeicfjelt unb mief) [treidelt,
 2BaS Bi\$ je^t noef) nie gejtjfaf);
 SBenn [ie jammert, mid) umftammert?
 fiieBer ©ott, maS maef)' icf) ba? (8um ^ußiirum.)

Xun Gie mir ben einigen ©efaflen unb fagen
 @ie mir; maS maef)' \ü) ba? (9?ad& lur^em SBebenien.)

®ann alles ni<3jt Reifen, icfj fd^lage [ie loS,
 Denn fimftau[enb Xaler [inb gar gu üiel 9flooS.
 3)ocf) nun Reifet eS überlegen,
 2BaS fang' idf) mit ©otteS ©egen,
 Sftit bem Kapitale an?
 ©oll icf) ein ©elefjrter Bleiben?
 Dber 'S 9fterfantil[cf)e treiben?
 SSaue icf) mir ein Calais?
 Dber merbe Shteipier?
 ®aufe idfj mir (StaatSfiapiere,
 Dber [d(jenf idf) Batyr'fdje 33iere?
 SreiBe idf) öfonomie, Baue idf) ein Siöoli?

®ocf) marum bie \$eit jetjt töten
 Unb mit plänen martern rndfj?
 JpaBe idf) er[t bie ÜJJrmeten,
 \$inbet [cfjon baS SBeitre [icf).

günftaufenb Staler! \$a\$ ift ein SSort,
 @o ttoluminös, fo numerö\$,
 @o petuniöä, unb fo famö\$!
 S8eftf)loffen ift'S im SBeltercpian,
 \$(*) toerb' ein I^odjBerülmter ülfann!
 (Ë\$ faufet unb Braufet, e\$ fufet uub Brumfet,
 (Ë\$ flimmert unb flimmert, eä JraBBeltunb gabelt
 \$nt Körper, öor Stugen unb Dliren mir.
 Sefcfjloffen ift'3 im \$Beltenplan,
 Qdj toerb' ein ^odjBerülmter ÜDton!
 (Gër geljt rofdj unb ongefilaßen ob.)

©rittet Slufjug

\$arf am gräflichen ©djloff, e,
 hinten ein grofeeä ©itttor. Ein\$ ein Sßattillon, red^t\$ ber ©in»
 gong in ba\$ (Sdjlojj; lociter com eine fiaube.

(Erfter Auftritt

©raf tritt auf.

9?r. 13. »de.

SSie freunblich ftrafft bie Ijolbe 3Koräenfonne
 Sluf midj Ijeraß, auf biefen Sag ber SBonne!
 93alb na^t ber ©orföetuo^ner fro^e 6d)ar,
 (Sie Bringet 2Bünfte) mancher fet mir bar.
 „©efunbheit, langes SeBen,"
 @o fcfjallt'S üorn &unb ber (Säfte!
 ®odf) töunfd) ic\$ mir baneBen
 ®a\$ ®öftlidjfte, ba\$ SBefte:
 fteiter!eit unb \$rö\$li\$feit!
 \$fjr ©ötter biefes LeBen\$,
 (Iud) gu feljen, gu erflehen,
 \$ft ba\$ %kl be3 <StreBen\$!
 DJ, bu fjo!be ©eligleit,
 ®ie be\$ Sflenfdjen \$er^ erfreut,
 ^uBelnb ruf id) auß, gteJe nie Jiuaits!
 DJ, Ijolbe ©öttin f^reube,
 @iB mir immer ba\$ ©eleite!

<Se\$' i<\$ SSlumen Blühen,
 28itT\$ rnicfj immer gießen,
 (Sie fogleicp gu pflücfen,
 SQ^i6) bamit P jdmücfen.
 \$a, e\$ bringt mir jebe ©onne
 \$eue Suft ttttb neue SBonne!
 ®ommt auf meinen SBegen
 @ttoas mir entgegen,
 2Ba\$ bie \$reube ftört,
 Suft in ©djmerg üerfe^rt,
 Serben ftiller meine Sieber!
 2lber gfeid^ fing' id) botf) toieber:
 £>eiterfeit unb ^röjlidjfeit! uftt>.

tübfdje ülfabtffjen, Ipübfce^e grauen,
 ann idf) eud) nur immer flauen!
 \$olbe ©terne meines Sebens,
 ^f)r ruft nie, nein, nie »ergebend
 ©od) burdj Siebe nid)t allein
 Bie^t bie ftreube bei mir ein.
 ©infte ber Itbenb nieber,
 ®ann im ®rei\$ ber trüber,
 SBenn ©Ijampagner minfet,
 SSenn man jubelt, trintet,
 ®ann ertönen meine ©äuge
 S3ei ber Saute froren klängen:
 ^eiterfeit unb \$röf)lic\$feit! uftt).
 ®urdj Siebe, ©ang unb 2Bein,
 gieljt bie greube bei mir ein!

3tt>etfer Auftritt

©raf. Saron.

23aron. ©ie\$ ba, ber £err ©raf —
 ©raf» 2llj — ber \$err ©attmeifter —
 23aroit* \$udj fcljon auß ben fiebern?

©raf* £5\$ — botanifiere, unb ©ie?

33aron. \$dj — botanifiere audi,

©raf (lad&enb). \$a, bu fiefjft mir aud) auß, tt)ie lauter
 53otanif. ®ie 2Baljrheit 3U fagen, iperr SSRuber, bu fielest
 ted)t fläglidj auß.

Staron. (jaBe bie gange 9^acf)t fein 5litge gugetan.

®raf* 28of)t auß £trger, loeil icf) bir geftern nic£)t baß fjelb itBerlaffen moßte? DJ, bu Jpielteft in beiner 23er* lieBtfjeit eine anwerft fomiftf)e \$igur.

93arom ®omif4| ober nicitjt, fo tiel ift gemift, baß rnicf) bein betragen gegen baß junge TObcgen empörte,

©raf. SKein betragen? 2Ba3 jott baß Reiften?

93aron» \$dj ^offe, jebe anbere ©rflärung merbe ü&er* flüffig fein, foemt icf) bir fage, baß icf) ®retd>en P meiner Gattin ermaßt tjaBe.

©rof* 3u beiner ©attin? Jgafjalja!

SBaron ünfirt). Jperr trüber, id) überBitte mir bteß 2ad)en.

®raf* ®ie ©acfje ift allerbingß efer pm deinen. — (Sei gefreit, Jperr Sruber, baß SD^äbd^en ift ja oerfprodjen.

93arom fd)meid)le mir, alte £>inberniffe Befeitigen 3U können.

©raf* m\o eß märe nrirflid) bein ©ruft?

93aron» ÜJMn üöHiger Gsrnft

©raf. Unb meine ©djmeßer —

93arom ®ie türb fdjon einen 9ftamt finben.

©raf* \$aß Urteil ber SSelt —

SBarott» SO^ein ©litd gilt rnefjr.

©raf, ©Ben beßmegen; unb meißet bu benn fdjon, oB baß 9)Mbd)en beiner mert, oB fte bid) liebt?

SSaron. Üftein, trüber, baß meißt icf) eBen rtod) nidjt. 2lBer —

®taf. Wa alfo —

93arom (Sie f)ätt nocf) gurüd, fte mill micfy prüfen, fid) att meinem (Scf)merg meiben. SSiltft bu mir einen @e* fallen tun?

©raf* 2Baß benn?

Utarott. \$d) mitt fte fjier ermarten. SSerlafo miä).

®rctf, ©ern; aBer bu mirft gefört merben, e3 fornmen üeute.

23arott (sur BauBe gefjenb). (Sie merben OorüBergiefjen.

©ruf. ©ine ©arnitur allerlieBfter Sttäbdjen.

üöaroit (fidö fdjnett toenbenb). SBafjrfaftig? (er faßt fid).) 9Jtr feljr egal! (@r fefct ftdj in bie Bauöe.)

©raf, ®enen muß id) guten borgen mitnfcfyen. (@r gcftt aua) tit bie Saitße.)

Söarott. 2Ba\$ roillft bu bemt f)ier?

©raf. dableiben.

SBarott. 9IBer bu mollteft ja —

©raf. SBir fjaBen bocf) Beibe \$Ia&.

©riffer 2luffriff

\$)ie SBorigen in ber fiaufe. Sunge äRäbdjcn auß bem 3)orfe, ge*
föjmücht unb ©irlanben tragenb, treten auf.

3Jr. 14. ^nfcmbble.

Gljor. Um bie SauBe gu fd^müdert gu \$reube uitb ©lang,
©tfet SÖlumen gu pflüefert unb mirtbet ben ®rattg.

IM), mir mötzten gern bem \$errn e\$ jagen,

Daß im Sperren mir i\$ n atte tragen.

SSenn fein \$ug' auf einem ruljt,

SBirb ein'm fo momtig, mirb ein'm fo put.

©anj apart ift feine 5lrt unb feine SSSette.

Ihm bie 2auBe gu fcfjmücfen gu ^reube unb ©laug,

©ilet Blumen gu pfliidfen unb minbet ben Shang.

Unfer SBeftreBen ift nur allein,

gitr fo biel ©iite banfBar gu fein.

(SITe toenben fi\$ na\$ ber Saufce unb tiollen, al\$ fie beiz ©reifen
erblicfen, mit einem ©djrei baüonlaufen.)

©raf (bertritt iljnen ben SüSeg). ipalt! \$I)r frönen SHuber!
aRnötffen. 3>er gnäb'ge \$err!

©raf. gitr fo oiel eble ®en!ung\$art

SSerbe nidjt ber ®anf gefpart.

SOiäbd^en^ 2Bir fcf)ämen un\$.

©raf. @i, marum fcf)ämenV

SDiäödjcn, ©ie fönnten üöel e\$ mofjl nehmen,

©raf. Sftitnidjten, meine ®htber!

Nichts fann ben £errf<f)er mofjl me^r erfreun,

Uns öörn SBolfe fo geliebt gu fein.

Unb gunt SBemeife meiner Jpulb

©eloB' itf), fjeut Bei \$efte3 ©fang

\$ebe gu führen gurr froren Xang.

33aron, ®er freub'ge Särm mefjrt meine \$ein!

Qkaf* ®a\$ foll 'ne maljre f5r^{eu}& fein!

SDläbtf|Cn (unter fidfj).

©r taugt mit un\$! 2Idj, ba\$ mirb fjerrlid) fein!

Graf. ^r fönnt bodj tangen?

ditt SDiäbdjeit (mit einem @nidC\$). \$cf) taue gut!

Gmte anbete* \$\$ tcm3e Keffer!

Sitte (ftd borbrängenb). 2lud) ic^! aitcf) id)!

©raf. 2öa\$ nid)t ber ©fjrgeig tut!

SSoljlan, ifyr Kolben Mbdjen,

Safet ein ^rßBdjen rrtcf) fegn.

9Jläbrf)Cit (brängen fidj an t\$ñ).

(Sogleidj, mit taufenb greuben,

®er £etr ttiufe e3 oerfte^n.

©raf. ^i\$ t all auf einmal! 's mirb Beffeie fein,

Ich tang' mit jeher guerft allein.

Sfläbcfjn (unter fidj).

's toirb Besser fein, e\$ tanket jebe mit ifjm allein.

(®raf toal5t aötoedjfelnb mit einigen.)

\$te anbellt (fammeln fid^ auf ber (Seite, bie Söpfe aufammen»
ftedenb itnb läfternb).

\$ie glaubt nun gleicl), bafc fie allein gefällt.

SSie fie fidj giert, toie fie bie S3eine ftefit.

©eljt bod) nur fjin, e\$ ift gu läd^erlid)!

®a taue id) bod) etma\$ Besser, id).

93aton (in ber BauBe). 2Bie poc^t mein arme\$ £erg!]

®önn't icfy Betäuben biefen @d)merg! }

SSor @e\$nfucl)t unb Verlangen pocfyt mein Jperg! |

\$te anbern» ©efjtnur fjin, mir taugen Besser, t>iel Besser!»

5ld) ©ott, mie läcfjerlid) ad) ©Ott, tt)ie lädjerlia)!

S3aron (fte^t auf). DI), tt>elc|e Dual! <5d)mergerfiillt

ÜEtfufe icfy einfam fjier fteijn,

\$arf nid)t im Sange mit iljnen mid) breljn.

©raf (au ben smäbd&en). Jgerrlidj! prächtig! tüunbei'fdjäu

Skifet ifjr im Sange eud) gu brefjn. —

(3um SBaron.)

©efällt bir biefeg SreiBen?

2Bie fannft bu ruffig BleiBen?

ßüttge TObcfjn (unter fid& ftreitenb).

3\$ taug' am Beften, Ijat er gefagt,

2lnbere (ebenfo). 9£ein id), fyat er gefagt! }

Sitte (ben ©rafen umringenb). 2Ber tangt am Beften?

©raf» ^ebe gut auf iljre 2trt.

Woü) famt Beftimmt id) nicljt entfdjeiben,

\$>a an ber MI)' i\$ r all' nicEjt mart.

2)te SQLäödjelt (ficfj toieber şeranbränßenb).

Şejt fomm' id)! jeljt fomtn' id)! jetjt fontm' id)!

©raf« 'fticljt all' auf einmal! nicfjt all' auf einmal!

(@r Beginnt triebet au taugen.)

23arott. £)f), biefel dual, baş Jğerg mir Bricht!

\$d) ertrag' eş länger nidjt; eine innre ©timme
fprijdt:

3luş SBergmeiflung ergib bid^ ben ©djergett,

33etäube bie ©cfjmergen!

(®r fajtn fiel) nic^t länger galten, ergreift ein SKäbfcjen unb toaljt mit iljt. ©er ©raf tjat inbeffelt mehrere SKote gemec^felt. \$ie SÜäbfcjen tönne ftdj audj nidjt länger ljalten unb »aljen mitein» anber. ©ie ©räfin tritt pläjlic) mitten unter fie. S)ie SWäbfcjen laufen fdjreienb bation. ©raf unb SBaron fteljen in großer SJerlegcnheit ba.)

Q3ierfer 2luffriff

©raf. SBaron. ©räfin.

©räftm „Soit biefen SKäbdjen, glaub' id), marb bie eine jetjt [tnnloş, bie anberen maren's fdjon üor 9ln* beginn.“ Sftidjt übel, meine Herren, idj mähnte beibe nod) in 9ftomuş tauen, unb finbe ©ie, mo fortyfide) Sttäbdjen frolj ber 23acd>en Xang begeben.

©raf (fico **faffenb**). \$Bergeiße, lieber ®inb, id) mollte biet) überragen.

©räfttt. \$n ber StAt, baş ift Sftnen gelungen.

23arott. 2Werbingş, mir mollten —

©räftt. „©ie fd)meigen, elj' mid) ^fjre 3^ebe gang mit 3orn erfüllt.“

©raf* )öeife> bu liebt bie Söilber in SEenierS Spanier.

S3arott. ©a probierten mir eine ©gene —

©raf» S3lofe auş Siebe gur nieberlänbifdjen ©djule —

©räfiit. tōM fö'r bieSmal baş 9Mrdjen glauben, şerr ©emafj, überbitte mir jeboef) bie SSorfeHung biefel uieberlönbifdjen ©gene, ba fdjion bie Sşrobe mid) nidjt be* fonberş end)antiert ljat. Üeidjen ©ie mir öftren Slrm, baş griifftiic) ermartet uuş auf ber ^erraffe.

fünfter Auftritt

Sic Vorigen. Sßancratius.

*Battcratut3. \$er ©djulmeister 23aculu\$ toimfdjt beit
 Jperrn ©attmeister gu fpred)en. (Reife gu t\$m.) (Er liifet
 Sonett fagett, er \$ätte fie bei fid), ttne niirr'fd).

Söarott (für fic\$). ÜD?etn ©ott!

Graf. S\$egleitett (Sie un\$ gurn \$rűf)ftitcf, \$err 'Stalle
 meifter?

93arom ~ erfahre foebeu —

©raf (reife gu t^rn). ©elj' mit, tcf) bitte bid).

33aroit. @ie fjabeu gu befehlen. (8u sßancratiaü.) (fT
 [oll mid) fjier ermatten.

Graf, ©räfin unb SBaroit (geßen at> in\$ ©d&rofj).

^ancrotiui (bie ©irlanben unb SGtumen aufraffenb). 9Sa\$
 ift bentt \$ier gefd)e|en? 3)ie SBlumen liegen ja \$erum,
 luie nähr'fd). **Wa\$** außen rufenb.) 9hit näfjer, \$err ©e*
 tiatter, ber \$err ©atlmeister toerben gleich erteilten.
 (Sur (Seite aß.)

6ed)ffer 2lufftritt

93aculu3. ©rctdjcti.

©retten (borausiaufenb). Unb nun laff' @r mid) in
 SRufje! @r ift unb Bleibt ein eiferfiicjtiger Sßarr!

\$aciiltt& ©in S^arr mar id), fo lange id) ben ©ebanfen
 trug, bic^ gur \$rau neunten gu motten; aber mit ber
 @iferfud)t, ba ift'S SD^attmäi ant legen.

örcrjeit. 9?un, ©ott fei R^anf!

93acuUt3. R^u tjaft für weiter nicfjts gu banfen, al\$ baff
 idj bir nid)t auf ber ©teile ben \$afe umgebrefjt fjabe.

©retjen* 28er \$f)n fo reben fjörte, fodte glauben, e\$
 töäre ma\$ ©ntfetjlicljcs gefdje^en.

23aculu3. @3 ift aud) ma\$ (Sntfeljiid)e\$ gefd)eßen, bu
 R^reugfpinne, bu!

(Sretjem \$a\$ ift nid)t ft>af)r, nicf)t\$ ift gefdjefjen, aber
 @r mad)t gar gu gern Särmen um nid)t\$.

93ocitlu3. Sftun fjöre ein äftenfdj biefen Xugenbfpiegel!
 \$d) fomrne bei ftocffinfterer 5^ad^t nad) Jpaufe, benfe: ber
 iperr ©tubenburfd) luirb moljl nodj über ben ©djreib*
 büdjern fitjen, aber Profit bie lÖttaljigkeit! (Er ift im gangen
 Jpaufe nid)t gu finben. \$ft ba\$ nid)t\$?)

©rettdjen. \$>aš war gewifc nidf)tš.

Saculii^ \$df) benfe, bu muſtt bodtj beinern ©retten eilte gute ~~Itadt~~ münfcfjen, ge^e Ijinüber, trete itt ifjre (Stube; wer fitjt mit if)r auf bern alten lebettteit \$)iwan, irrt trauten ©efprädje Begriffen?

©retten. ®aš mar wieber nidjts.

23aculu3. ©er Seufel audf) mar baš -ftid)tš; baš waren gtoei mir fe^r fatale ©tmaffe. @inb baš beine ©runbfätje? \$ft baš bie Sreue, mit ber bu nodj geftern pra^tft?

©rettdjen. Steine Xreue ift unöerle^t, id) fann'3 be* fdjwören — (tocincnb) ©r aber bringt rndf) in3 ©efdrei um nid)tš unb mieber nid)tš, wegen eineš ÜD?enfd)en, ber rtoct) ein pureš ®inb ift.

Sacufaä. 2)aš pure ®inb trug, alš idf) eš üifitierte, lauter SKorbinstrumente Bei ficf), @d)eren, Üftäfnabeln, 5^abel= bündjen; wer weife, waš ber im 6<f)ilbe fñjrt, bie Drt3= beprbe wirb iljn fdjon abfaffen.

©retten, 6ei (Er frojt, wenn fie ^fjn uid)t fafet.

23aculu3. ©cfjweig, ange^enbe ^otiptjar! \$n einen <5ad würbe tdj bid) fteden unb in ben SCftüfilbad) werfen, Wenn nid)t gum ©likf ber iperr ©tallmeifter fo ein Stfarr wäre, bid^ betraten gu wollen.

©retten (fejr berhmnbert). \$er \$err ©taflmeifter will utidj heiraten?

S3acufa3. ga, bu ©ibedje! rebe mir nic^t ein SSovt bagegen, ober bu fpagierft in ben 9Küf)lgraben.

ferettdjen. 2ldf), id) bin'3 fcjjon aufrieben, wenn icf) \$fjit nur Iošmerbe, mein alter @d)f)a|.

93aculu3» 3Saš ift baš! beim 3ntigonuš! nun ift'š auš mit unš!

©retten. 5tber idf) fann nodf) gar nicht begreifen —

23aculu3. ®ann ic|'š benn begreifen? SBie eš fd^eint, ift ber \$err ©taHmeifter nodf) vernagelter alš idf).

©rettdjen* ®aš will öiel fagen.

23aculu3. (Er ga^t mir fünftaufenb Xaler, bafe icf) iJm meine Slnfprüdje auf bicf) abtrete.

©tettdjen* 2ldj, ber liebe \$err!

\$8ftcitluš* SBie fid) ber \$BafiliSl freut, bafe er mid) Io3 Wirb. (Sluf ben \$abiHon beutenb.) ®a tritt hinein! \$d) mufe eift meinen Jganbel inš reine bringen, efje er bid) fiefjt.

©reidjem @o lebe ©r mofjl, Ĵperr ©eBaftian!

93aculuş* \$af;r ſin, ©omorr^a«0eele!

(%etdjett (fcfjiud&genb). ^dj banfe fü* a^e SieBe, bie(£r mir ertüieferr; bergeliff'Sr mir, memt id)3ſit jemals Betrübt f)aBe, unb fei (£r tierfidjert, baft id) nod) in [päteu Safjrett bem Gimmel bafür banfen merbe, (tĴiöferid^ Reiter) bafe er mir öott \$f)m geholten I)at, ©r alter, grautityfiger 2tBc=©lptj! (SIB in ben SJtabtHon.j

Siebenter Auftritt

23aculuſ allein.

SöacnluS. \$)aſ Sſefen mollte mīcf) nun jemals gelieBt fjaBen! — üermute faſt, baſc eſ niemals ber ſaü mar; ober iſt ſie nur baritBer entrüſtet, baſe icf) ſie »erlaufe? Salj! merben bod) tü ©nglanb bie grauen öerljaubelt, unb id) Bin uocf) gar nidjt t>erheiratet. Sſaſ iſt baBeiV 28er meif}, oB id) baS \$ünftaufeubtalergefd)äft uidjt in 3ufunft inſ groſce treiBe. ÜBrigenS iſt jeijt meu ©emiffen gang Beruhigt. <ſie mar meine Sſraut, unb faſt ofjne meinen ®onfenſ mit eiuem (Stubenten auf bem ®īman. Unb memt eine Sſraut eiumat mit einem ©tubenten auf einem lebernen \$)iman gefeffen ſat, banu — iſt eſ eine leberne ©efdjidjte! 2lf)! ber ſerr ©tallmeiſter!

Sicher Auftritt

SaculuS. Söaron.

99arott. ®a Bin id); f)aBt £\$r üBer bie <Sad)e nad)* gebaut?

93aculu& Stiles in Drbnung.

93aron. \$aBt \$fjr mit föurer S3raut gefprod^enV

93aculu3. (£i freilief).

93aron, Unb ſie miſtigt ein?

93acute @ie macf)t ſief) eine ©ljre barauS.

23aron* DI), fprec^t, maS fagt ſie?

23aculu3. 3 uuu, ſie fagte, id) märe gmar iljr lieBer, tleiner ©eBaftian — uub baS ſerg mürbe tfjr Blüten — aBer menn'S rtic^t auberS fein löuute, unb menn ber Ĵgerr ©tafimeiſter if)r ein fd)öneſ 25rautfleib öerfpräde —

SBaron. \$I)r lügt, baS f)at ſie nidjt gefagt.

\$nculu\$. 9ta, fo f)at fie eß bodft gebort: beim idf) Ijabe mein Sebttag gehört: menn ein Sftäödjn heiraten foll, fo benft eß immer guerft anß SBrautfleib.

Sannt* 2Bo ift fie? \$d£) muß felbft mit if)r fpredjen.

©acute Jpier gang in ber ftälje — nnb Don loegen ber fünftanfenb Saler —

©aroit, (fie liegen Bereit.

©acute 2lf), gratias!

©arou. 2lud£) ©uer Soften foll (Sucfj Bleiben.

©aculuS (aufgeölafen, fiel) ben £ut auffefcenb). @3 ift null übrigens nodfj eine große \$rage, oB idf) bie (Stelle behalte ober nicfjt —

©aron. 3Sie \$!)r motlt —

©aculus» 9Kan Ijat anbere ^been — großartige —

©arom 3^uft mir ©retten, idf) ftelje auf ®of)len.

©aculuS (beit 5ßat>itfon öffnenb). \$ier, mein \$err ©tall* meifter, langen Sie gu.

Neunter Sluffritf

Sic 93origett. ©retten.

[(Sffienn 9lr. 15 nidjt gefungen toirb, folgt nadjfteljenber SDialog:)

©aron (ft>rid;t). 3IHe Teufel, baß ift ja nicfjt (£ure SSraut!

©acute (£i freilid)!

©aron* \$abt gmei?

©acute 23emaf)re!

©aron. 9Bo ift beim bie anbere?

©acute \$err ©tallmeister, mit ber anbertt fjat'S 'u fpäten!

©aron. Söiefo?

©aculu3 c&eüniid& **mm** \$aron). \$>\$ n>iH 3\$nen nur ge* ftefen: bie anbere ift lein grauengimmer.

©arom 3Saß benn?

©acute ©ine SftannSperfon.

©aron. (Sin Hftamt?

©acute SDurcf) unb burdfj, ein ©tubent. \$e\$men <Sie beß\$alb lieber Ijier baß Ijübfdje ®inb.

©aron. Sßacft ©uef) famt ©urer ©raut gum Seufel! — gort, fog' id)!

®rettdjen. 2lber, \$err ©aculu\$ —?

©aculu3. ©tili! lomm mit! ber Jperr ©taflmeister reitet
G Sorfcng, Ser Sßilbfdjiife

jetzt ett anbereß ^Srirtgip. ©er \$aroj:ißmuß mufc erft t>or*
itbergefn! (<\$r gefjt mit ©retten burtf) baß ©tttertor QB.)

23aron. ®er SBitrfdje mar bie gange 9iad)t im ©cfjlofe,
im gimmer meiner ©djmeſter! §ött' unb Seufel!

93aroilin (rornmt *auß* bem @d)loffe.)

9lr. 15. Serſett.

23arott* ^omm, lieBeß ©retten,
S3efenne frei unb oljne ©d)eu,
®afe bu mir miſſt angebören.

®retjd)tt (läßt bie ©djiirae, bie ſie fid) Uorljielt, fallen unb
oerneigt jt<\$). SSenn 6ie befehlen.

23aroit. £>a, £>ö!T unb Teufel! maß i[t baß?

23aculu3 (für fidj). @r fie^t itjr'S an,

\$afj ber ©tubent Bei ifjr fafe.

©retten (au 23acuiuß). Sfladjt ©ruft er ober ©pafj?

Sarott, ®ie ift nid)t beine SBraut!

öaculuö« (5i freiließ.

93aroit. §aft bu 5mei?

23aculu3. Söemafjre!

SBoron. SSefenne laut, meiere bie SRedjte feiV

®teß ift baß üeblidje ©efidjt

SDodj) öon geftern nid)t, beim Xeufel!

®aß ift baß ©efidjt tion geftern nid)t!

93aculuß» ®aß ift eß nid)t.

93aron. 9ftad)t mid) nidjt toll!

SBaculaS. '§ fällt mir nidjt ein.

23arott. \$ie anbre, mo fam ſie ſin?

23aculu3. SBenn id) bem £errn gut raten foEf:

ßaff' (£r bie anbre gießn.

®ie ift bodj aud) gang fjübfd) unb fein

Unb mürbe mir biet lieber fein.

©retjdjem 2öaß fjab' id) ifim benn getan?

©r fießjt mid) ja gar nidjt an.

SöaculuS (au ©retten). @ei nur getroft, fei nur getroft!

©ir mirb bein §err ©ema[;I

Unb mir mein Kapital.

23aron. @3 »ergeben mir bie (Sinne,

\$dj meife faum, maß idj beginne,

Unb erbebe fd)ier bor gorn unb SBut!

9We Dualen, alle ©dfjmeräen
Otogen luieber mir am ^ergen.

3)iefe ®ränfung, fie forbert 93Iut!

©retten. »ergeben mir bie ©imte,

Senfe **id**), bafc idj gemimte

©inen fcjjönen 9Jcann öoti eblem 93Int!

Jpa, fdjon meinen auß bem Jpergen

Se Seiben, alle ©dimergen,

\$<3) erhalte audj nod} £ab unb ©ut!

23aculu3» ©§ »ergeben mir bie ©inne,

Renfe icf), bafe idj gewinne

SDurcf) ben ipanbel üieleß \$ab unb ©ut.

Jga, fdjon meieren auß bem Jpergen

2We Seiben, afle ©djutergen,

Sie bereitet Siebe mir, barum 9Jiut!

5Me Seiben berfd£)ttinben, barum 9Jhit!

Saron, 2öer ift baß äftäbdjen, fprid^?

2tacufa\$. 5ld), lieber £err, id) füraßte mid),

©§ \$f)nen grab' ljerau\$ gu fageu.

33arom 28aß märe mo|l babei 5U magen?

SSaculu\$. '§ !önnt' im ©df)loße, bei meinem Seben,

©inen Sflorbfeftafel geben.

SBaron. Stein ©d&roeigen madjt bie ©adf)e fdjlimmer;

<Sprid^ unb %äl)V auf reiben Sofjn.

Saculuä» \$>ie anbre ift fein Frauenzimmer.

SBarom Rein f^tauengimmet? SBer ift fie benn?

SBaculu\$ (i5m in\$ Dir f(\$reienb). 'ne 9Kann\$J)erfon.

23aron (fd&reienb). ©in 502ann! ein SJiann!

SSöculu^ \$)urdj unb burd) unb ©tubent bagu.

93oron» Unb ljat bie gange 9BadE)t

3m 3iwmer meiner ©cfjtuefter gugebradjt?

Gimmel unb @rbe! £Ob unb £ötte!

\$d) ermorb' iJjn auf ber ©teile!

(®r läuft erregt l;erutn.)

©retdjett, 93aculu3. ©eine ©dfjuefter?

Jgier im ©dfjloß! 2Baß ift baß!

©retdjen (reife gu Sacuiu\$). @r roilt mid) moljl ixidfjt
nehmen?

SBacufe ©i, er mirb fidj fdjon bequemen.

©retten» ®ocf) et befümmert fici) ia nid&t um rnid).

SEtacula^ žpab' nur ©ebulb, baß firtbet fid).

©ei nur getroft!

®ir toirb bein öerr ©ernafjl,

Uitb mir mein iapital.

Staren. »ergeben mir bie ©inne, ufm. 1

©retdjen. @3 öergeljen mir bie ©inne ufm. >

• S8ac«lii3» (£3 tierge^en mir bie ©inne, ufm J
(93aculuß mtb ©retten aß.)

3el?nfer Auftritt

Saron, gleiðfj barauf SBotonin.

SBßron (für ficf)). ©efj' idj red)t? ©r ift eß! S3eim emigen ©ott! eß ging nie etmaß üßottenbetereß auß ben žgänben ber ©cppfung fjeröor, aB bie fd)öne Jpülte, meldte bem 33uben öerlie^en mürbe, um Söiebermänner ſu öer* locfen; aber marte \$8urfcE)e, bu follft nidjt ungefracht beine <ßagenftreidje Ijier getrieben Ijaben. ©tubent alfo? 92a, mit bir merb' id) fd)on fertig merben.

23aroniit (tritt auf), ©uten borgen, Jgerr ©allmeijter.

SSarott (Beifeite). 28aß baß SSürfd^d^en für eine melobifdje ©timme fjat.

S3aronim SBarum fe^en ©ie mid) benn fo fonberbar an?

SSaron (für ficf). ©onberbar? ®a tjaben mir'S. \$)a3 ift Xufdj bei ben ©tudenten.

SBaromn* \$d) begreife \$Ijr SBenefjmen nic^t, ſerr ©attmeifter.

23aron* 'iftimmt eß ©ie munber — in ber £at? (Sür fid).) ^dj marurn id) fo öiele Umftänbe madfje.

(ßaut.) 9ftein ſerr —

SBanmim aß ift baß?

33arom ©ie finb ein bummer \$;unge!

SSaromn. 3Kein ſerr, ©ie finb öon ©innen! (Sür fi\$.) ©idher fjat ber 5llte gezaubert.

93arom ©ie merben mir Genugtuung geben für ben ^arneüaBftreid), ben ©ie ficf) in biefem \$aufe gu fpielen erlaubten.

33aronut (iac&t). £err ©taßmeifter!

33aron. ©r lad^t mid) auß. \$5IT unb Teufel!

SBaronim galten ©ie mid) im ©ruft für einen foge* nannten ſerrn ber ©djöpfung?

SBaron (beruiirt). tiefer Sort — tiefe reigenben \$üge — bei ©ott! idf) merbe üerfudjt 5U glauben: loenn baß ein äftann ift, fo bin id) ein grauengimmer unb weiß eß nicf)t.

SBaronin. £err ©allmeifter, %)i ^Betragen in biefem Slugenblid ift atoar nid)t baß feinfte, bodj ^aben ©ie mir öom erften \$ugenblicf unferer SBefcmntfdjaft fo öiel Seil* nafjme eingeflößt, baß id) nic^t nmfjin !amt, micf) ^t)nen 3u entbeden. (Erfahren ©ie alfo —

Söaron. \$Baß merb' idfj \$ören?

23arontt. @aß iä) nic^t bie SBraut beß alten ©dfjul* meifterS bin —

S3arom Sflir fe^r einleud)tenb — toenn ©ie ein äftann mären!

33arontn. @aß idf) aber bodt) ein \$rauenftimmer \$u fein bie @fjre ljabe, nämlid) — bie Baronin \$reimann, beß ©rafen ©d)tter.

33arott (&ö&ft angenehm fiBerrafft). 2\$ie? 2Baß? 2Bär' eß möglich?

Saronin. 2lu3 guten Urfadjen ioiinfce) id) nodf) mter* fannt gu bleiben unb erfuce)e bafjer fe^r ernftlicf) —

23aron. ©ie, beß ©rafen ©dfjmeifter? Sllfo nid)t Oer* heiratet? ©ott fei @anf! fo barf icf) feinem ©runbfa^ un* treu werben, inbem id) aufß neue um ^re \$anb merbe.

S9arontn. Jgaben ©ie midfj benn nidf)t üerftanben? \$cfj bin bie ©cf)tter ©fjreß Jperrn.

23aron. Sllfo Joltte ein bloßes Vorurteil baß ©lud meint Sebent ^utbern? (SBetfette.) Sta ift bie Sfteihe \$u foppen an mir. (Baut.) \$cf) fenne — ©dfjidal, gnäbige grau; ©ie mären mit Syrern erften Üßann nid^t glüdlid), mit mir merben ©ie eß fein, ©ie fennen midf) nodf) ä^u menig. £5\$ öin nur ein ^Bürgerlicher, aber ein eljrlicdjer 9J?ann; idf) bin leibenschaftlicfj, t)eftig — ©ie haben eß erfahren — im übrigen aber ber ruhigfte 9ttenfdj Oon ber SBelt! unb gut bin idf) — gut! toaljrhaftig, eß märe fd)ledf)t öon mir, 3U behaupten, baß idf) nid^t gut märe.

Staronin, 2Baß moHen ©ie auß mir madjen, mein £err — meine Sßerfjältniffe, meine ©runbfätze —

23arott* ©er SBäuerin fcfjenft' (ü) mein ißerg ohne !Rücf* ficht auf ©tanb unb Sßerhältniffe — oergelten ©ie mir nun, öerfcjfmäljen ©ie ben ^Bürgerlichen nic^t. (er 50t fit& gu i^ren \$üßen geioorfen uitb brüft xfjre \$anb an feine Sippen.)

Alfter Auftritt

2)ie Vorigen. ©räfin unb Sßancatius im ©efpräcf).

Gräfin* 2Baß ift baß? Slbermalß eine ©jene in nieber* lättbifc^er Lanier?

Tatort (fprinöt auf).

Gräfin* §err ©tattmeifter, maß (Sie geftern münfd^ten, fei S^ien gemäfsrt, ©ie f)aben öolle greiljeit, fief) einen anbern Aufenthalt gn mäglen. güf je^t bitte id), mic^ gu begleiten, um eine ©ejmtation ber Sorfbemohner gu empfangen. (Zur Söaronin.) ®u, mein ®inb, gef) gu beinern Bräutigam unb \$üte bidj öor ber \$erfüf)ung gemiffen* lofer Männer; „t>on ben Sterblichen ge^ft bu zum \$abeß“. ((Sie geljt mit 5ßancratius oB.)

ööaron (inbem er folßt, letfc äur aBaronin). fcfymeige ttorf), meil ©ie eß motten. (216.)

3tt>5lfter Auftritt

S3aronin aUcitt.

93aronin. \$aft fdjeint eß mir, bie grau ©cfymeifter fei mef)r empfinblid) alß ftolg, unb ber §err ©tattmeifter iJ)c trojj beß Ünterfj)iebeß ber \$af)re ttit^t gleichgültig. \$\$a, ja, baß ^erg ift ein gar munberticf)er SDing.

©ret^nter Auftritt

Baronin, ©raf.

©raf» \$a, fdjöneß ©retten, bift bu enblid) allein? 2Bo ift benn bein alter ©\$alj? £>o! iljn ber Teufel! Safe unß gefcfjminb Abrebe nehmen, tüie unb mo mir unß liünftig o^tte 3^9^ fpredjen lönnen.

23arottht. künftig, Jperr ©raf, merben mir Gelegenheit genug bagu finben, aber itf) mette, ©ie merben fie feiten benutzen.

©raf. ®u berlierft bie SBette, beim icf) bin gang entfctjlid) in bid) öerliebt.

SBaronin. \$\$ fpredje nur ein SBort, unb ^^re Biebe erfaltet.

(S)raf, ©o mitt i\$ menigftenß — *efje* bu biefes fatale s28ort augfpric^ft — bir bemeifen, mie glit^enb fie mar. (@r tPiU fie umarmen.)

Söaron^{tn}. 9Hd)t mit ©enmlt, Jperr ©raf, aBerroenn (Sie mir ein guteß SBort geben, fo liiffe id) (§ie freiwillig.

©ruf* (Sdjöneß, liebeß, füfeeS ©retten, id) gebe bir bie fceften SBorte öon ber SBelt.

93atontn. Unb id) miß benfen, id) fütte meinen S3ruber.

©raf. 2>ente, toaS bu toittft, nur füffe midj.

üBarontn (fliegt tn feine sinne). SRedjt üon ipergen!

93ter§efmfer Auftritt

Sie ©origeit. ©räfin intb SBaron auß bern ©djloffte lommenb.

9ir. 16. gittöle.

©räftit, 2Baß felj' idj?

©raf (prallt gurildf). Süße Seufel!

23aron unb 23aronm (iebeß für fW;).

\$un gef)t baß (Spiel gu Gsnbe,

^{ede} ^{rieine} ^ ^{fällt.}

©räftit. „\$>u, bie gur ©rbe neigt baß Jgaup, idj frage S3efenneft ober lengneft bn Die Sftiffetat?" [bid),

©raf (aur ©räfin). 9ttein @inb, fceruf'ge bid;

\$m (Sdjerg nur toar'S gemeint.

23aron^{tn}. 9ld) nein, ber gnäb'ge Jperr,

\$m ©ruft §at er'ß gemeint.

©räfin* ^m @raft?

93aron. 3m (Srnft? \$un, mie man'S nimmt!

jQafjaßaßa!

©raf unb ©räfin. SD^{ein} Jperr, gljr Sachen ftimmt
^{Nicht} gu ber ernften (Sad)e.

23aron (leife gur 58aronin). @0 barf idj?

©raf unb ©räftit.

©rflärung!

99aroit (tote oben), ©o barf id)?

^Baronin (nicht tljtn Bejaljenb au).

©rof unb ©räftit*

©rüärung! Sttein §err, tt)aß foH baß Reiften?

SSarotu ©er ©raf, icfj !ann öemeifen,

@afj er gang fd)ulbloß ift,

Stfidjt fann \$eröred)en Reißn,

Sßenn man bie (Sdjroefter füfet.

©ruf. \$)ie ©djmefter?

©röfitu

^)ie ©djmefter?

93aronim

©eine <Sd)tüefter!

©töftU (bie 33aronirt umarmetb).

„\$smene, traute (Sd)mefter,

Vielgeliebtes Jgaupf,"

2öie \$aft bu un\$ öejert!

®töf (für fiel)). \$a Ijaben (Sie, mein SSefter,
(Sidj fdfjaubedjaft Blamiert. (Sur ©räfin, laut.)

®a fie^ft bu, mein \$ergefen

2öar blofee 2tfinung nur;

@\$ Ijat rnief) nidjt getäufcft

®ie Stimme ber %atur.

(Gräfin, SBaronin, 93aron* 2Bir bitten feljr, ^u fcfjtöeigen! \

(Sie fjatten feine (Spur

Unb toaren fdjulbbettmftt.]

®raf» ~, mar e\$ nidjt allein,

®a\$ ttrirb fogleicf) fic^ geigen. (3ur ©räfin.)

©efteffe nur, mein ®inb, (uad& bem SBaron beutenb)

®afe biefer feine \$err

®ir nid^t gleicfgültig toar.

(Gräfin. 3Mn \$ecr! ftnb (Sie bei ©innen?

©raf. 9hm, gib bid^ nur aufrieben,

®ein S3ruber mit bir fpriidjt.

©räfin 9Kein SSRuber?

Söaronin.

^r S5ruber?

S3öron» ^cfj bin'S.

Graf.

©iftaune nur!

©räfttt* (So Ijat mitf) nid)t getäufcft

®ie (Stimme ber ^atur.

©raf unb 23aron 28ir bitten fe^r, \$u fdjmeigett,

®u Ijatteft feine (Spur!

Gteäfit« ~ »in e\$ niqt öerfcfyweigen,

'\$ mar bloffe Slfinung nur!

33aronim Slut^ icf) ftnH'3 ni<f)t öerfäjweigen,

'\$ mar bloffe Slfjuung nur!

©täfill (beu 33aron feurig umarmenb).

Jpämon, geliebter SSRuber!

Df), mie feig fit!)!' icf) midj.

®rof, (So fomm benn, liebe ©djmefter.

fomm, id) umarme Mcf). (@r umarmt fie etluaä ralt.)

Sitte vkt. @ann e\$ int @rbenleben
 28ofjt @df)önre\$ nod£) geben,
 9113 memt @efcf)tt)ifter fid^
 Sieb^aben innigliä?j?
 Statt aucf) bei biefem f^aHe
 @in gmeifel prefjt bie SBruft —
 2)afe ef;' mir fcfjulbbemuftt;
 Unfcfulbig finb mir alle.

Sünfefmter Auftritt

Die SBortgc. fionblcute Betberiet @efd)leSt\$, Dötterfdjaft, Sorf=
 beputierte. SBaculuö unb (Stetten mit ber Sdjuljugenb, alle gepuſct,
 mit galjnen, Ständen uftl). gießen um bie SBii^rte.

@fjor. Itnfer £err lebe Ijodj!
 @r ift fo braö, er ift fo gut,
 Unfer §err lebe fjodj)!
 ^eberrrtann er @ute\$ tut,
 itnfer £err lebe §od)!
 5E)ie grau @räfin audj nicfjt minber;
 fieiber utaugelu notf) bie Einher,
 @onften ließen mir baneben
 2tud) noc(j bie gamilie leben.
 SBeil'S bermalen nidjt fo meit,
 (Sparen mir'3 für fünft'ge Seit.
 ttner §err lebe fjod£)!
 @ie grau @räfin aucf) nidjt minber;
 SSiöat §ocfj ba\$ eble \$aar,
 Sie Ijeute, fo nod^ man\$e\$ \$a\$.
 ükaf (ber fidj mit ben übrigen in bie \$aube gefegt Ijat,
 fteht auf). ^d) ban!e innig eudf)
 gür eure (Segen\$munfdje!
 SBegrüfeet aucf) guleid^
 5)ie @djmeſter eures §ern,
 3)ie mid) in biefer 9Ka\$fe
 @o Ijerrlicf) überrafc^te.
 33aculu3 unb @retdfjem 28a\$ §ör' id)!
 \$te @dtjuljugenb. Unfre @dfjmeſier lebe fjod£)!
 (5I)or, @ie lebe Ijocfj!
 @räfut, 3)ie\$ ift mein teurer SSRuber!

©djuljugettb. Unfer SSRuber leBe fjod)!

(Sfjor* @r leBe Ijod)!

23aculu\$. SSie foH id) ba\$ berfteljen,

2Ber ift ber anbre benn?

SDeri ©tuBenBurfdjen mein' idj.

93aronin. ©r ift mein ^ammermöbdjen

Unb meines SÄ0^{er}3 33raut;

©retten (au S8acuiu\$). ©a fieljt @r'\$.

33aculit\$. \$öre, ©retten,

9te glaub' idj beinern ©djftmr.

©retten, ©o Jjat mid) nidjt getäufcjt

3)ie ©timrne ber \$atur.

23aculu3. \$d) Bitte bid), gu fdpueigen.

33aron (ber fit# tnatoifdjen mit ber 23arotin berftünbigte).

©o nrilligen ©ie ein?

23aculu3 (erftaunt). 2Ba\$ pr' id)?

93aron* SBalb ttrirb SBermäflmtg fein!

93aculu\$* SSerntäflung? SBermätjlung? D üfttfegefdjicE!

9Kein ganger \$cmbel geljt gurüdf.

\$d) abgefegter 9ftann,

£Sa\$ fange idj nun an!

SBawmt, SBarom ©o finb mir nun uerBunbeit;

Wiet
*Sjr*ⁿ } ^e^f^mer3 öetfdjttmnben,

9ßur greube fütCt bie Söruft.

53aculu3 (tourbe felöfclicj bon einem ©ebanlen ergriffen, eilt in ben \$intergrunb gur ©djuljugenb, Befd^äftigt fid) mit i^r uith läfet fie im ipalbfreife, bem (Srafen gcgettüBer, nieberlnien; er felBft fniet Ointer ber fronte, iljttten juflüftemb).

25te «Sdjuljugenb (mit gefalteten £änben).

D bu, ber bu bie Xugenb felBer Bift,

®u Bift auß eblent S3lut, fei aud) ein (Stjrift!

SBir fdjmören per gu beinen \$ülen,

£m fieBen feinen SöocE gu fdjie&en!

©rpre un\$, erpre un\$, fei Bö3 nid)t ntep,

Unb laßt un\$ unfern ließen ©djulmeifter.

®taf (ber mit ben übrigen in \$adjen au\$BradE)).

©er Unfdjulb Saßen rüljret ntid),

\$d) ttiilt be\$piB aud) milbe fein unb ^fjm —

\$QttcrattU\$ (tft aufgetreten unb faßt bem ©rafen ethm\$ in\$ D\$r).

Slffe (gekannt). 23a\$ ift gef<\$e\$ n?

©raf» ©ruft?

^öncrattu^ 2öie närr'fd!

fötaf (in lautet ßad&en GU\$6red&jenb, Tprid&t). ©er arme Seils fei ift p)at fdfjulbbettmjtt, aber aucf) unfcfjulbig; benn fo= eben toirb mir gemelbet, bafe er in ber Dämmerung an* ftatt eine\$ SRefjbodte feinen eigenen ©fei gefdjoffen \$at.

9ltte (ladjen).

33flculu\$ (fdjläßt bie £änbe aufammen unb tyridjt au ©retdejett). \$ab' icf) bir nid(t gefagt, bajj rnicf) ba\$ Stier me^mittig anfalj?

©o \$at mitf) niä)t getäufd^t

Sie Stimme ber Statur.

(Sljor. Ser \$err mitt milbe fein

Unb gnäbig if)m öergeifjn.

©raf* Sofern @r fünftig nidjt

9tte\$ Jägerei mill treiben,

üftag (£r fortan getroft

\$n feinem 5Imte bleiben.

(£fjor* \$od) lebe nnfer \$err! £)od£) lebe unfer \$err!

21Ue, oljne Gljor. 28ie ljeut fidf) alles ,

Un\$ gnm \$eil gefaltet.

(Gräfin, ©raf, Söaromn, 93arott.

Un^ }^{er}^üf;t ein neues £eben

Durch der Ehe heilig Band,

Liebe wird { eud'
uns } [•greuben geben,

Sa ficf) ^erg \$um ^erjeit fanb.

93aculu\$, ©retten, (Sfjor* fiaffet fjocfj ben Herren

„gerg öegeigt er unb Söerftanb; [leben!

Zeugnis motten mir ifjn geben,

Safe fein ^Balten anerfannt!

92ad)trag

(®§ empfiehlt fidj, in bem goßbltēb Sir. 5 bte erfte unb anieite
Strohe, toie angebeutet, itt eitte äufammenäuaietjen.)

Sfitr ben Sßaron fjat ßorfcinß nad)träßlid& eine (Sinlage lontponiert,
bte bor betn 3. Stuftritt beß 2. Stufjugä gefungen toirb.)

23arom ^ofafte! SDjeben unb Öbip!
 9iodj Hingen mir bte D^ren,
 SBüft ift mein ^opf! „
 £)ier bin icf) frei,
 §ü^I' micf) ttiie neugeboren! —
 2)ie 23ruft burcfjglitfjet fdjneibenb
 ©in tiefer SSeltenfdjmerg,
 ®ie (Seele träumet leibenb,
 Unb bang pulfiert baß iperg!“
 SSenn id) ein SO^äbd^en feJe,
 ®ie fd^on ifjr §erg öerfagt,
 \$üfjF id) in ifjrer 9?äfe,
 2Bie mid) ber SSeltdjmerg plagt.
 SSeureß ©retten! o ©retten!
 D ©rettdjen! \$Uargaret^e!
 Ö ©retten, fiel) mein ©djmadjten,
 \$>ir gilt eß nur allein,
 ®enn fern üon bir umnähten
 SWicfj ©orge, Qual unb \$pein!
 83iß gartä bu mir ergeben,
 3äffjr id) ben Slugenblicf;
 SBerfjafet ift mir baß Beben,
 ©töfet bu mid) falt priccf!
 SRit fe^nenbem Verlangen
 ©djläçt nur für bidj bieß §erg,
 Unb Liebeglüt)enb fangen
 Erfüllet mid; mit @d)merg.
 D ©retten, laß unß teilen
 \$er £iebe fitfeen ©d)mer\$,
 9?ur fo !annft bu mich fetlen
 Unb meinen SBeltenfdjmerg.

(Sie ©räfin tritt auf.)

^eclams Opernführer

jperausgegeben

t>on ©eorg Dvid^arb Ärufe

Dieclamö llnfoerfaI=23ibloffje5 3Tr. 6892—963

Äarf onierf DWIt. 2.10, in ©anleinen D?Dli. 2.50

Siefec billigte Opernführer ifl gleichzeitig auef) her befß
beh?äf>rfe. ©fefö burdj bie neueffen Dpern beö ©piek
planes ertoeiferf, biefef er ausführliche öarflellungen beS
^n^alfs Don runb i50 Dpern, mit Bebenöabriffen ber Äom=
ponifien unb Serfbici^fer. SaS gefamfe jDpemfdffjaffen t>on
jpänbel bis §ur ©egenfoarf toirb ^ier in feiner G?nftt>icFlting
gegeigf. Ser ffaffltdje 23anb ifl ber unentbehrliche 25egleifer
bei allen Dpernauffü^rungen.

*

SKeclams Operetfenfüfjrer

herausgegeben t>on 233alfer DTlnilE. D&tif einem ©eleiftporf
Don ©faafsraf Dr. Sp. ©. %ieQlex, ©eneralinfenbanf bes
Seuffdjen DTafionalffjeaferö in 2Beimar.

3leclams UniDerfal=23ibloffI>eE ^r. 7364-55a

Äarf onierf DJDQ?. i.05, in ©angleinen DiDIt. 1.45

Q3on ben flaffifd^en Dpereffen 3ff>h^{ann} ©frau?^, Di^{tilloc}üerS
unb ©uppeS bis gu ben Ie^fen kremieren bringt
Dteclams Dpcreffenfü^rer lebenbig unb anregenb gcfc^>rie=
bene ^faW^arflellungen, *n &ßnßn aut^h fyauptfafy
Höffen (Souplefs unb Bieberfepfe furg ffrggierf finb. Un=
entbehrlich für alle DIZufiEfreunbe unb 3^unbfunf^örer!

3n leb^{et} 25udE)^anblung erJ)äMic^

Opernbücher

in Dxeclamö Unioerfal*23ibIioff>eF

2liba (23erbi). Dir. 7199

2lleff[anbro ©frabella (§;lo= tot>). Dir. 5i84

Der Sarbier oon 23agbab (ßorneliuö). Dir. 4643

©er Sarbier t>on ©ct>illa (Dtoffni). Dir. 2937

25affien unb Saflienne (Dlio= gart). Dir. 4823

Sie beiben ©d^ü^en(£or£ing). Dir. 2798

Soccaeio (©upp6).Dir. 6739

Cosi fan tutte (Ditogart). Dir. 5599

Dicfjer unb Sauer (©uppe). Dir. 4226

Doffor unb 2lpotfjeEer (Dif= feröborf). Dir. 4090

Dolceffa (Doebber).Dir. 3092

Don 3uan (DJtojarf), Dir. 2646

Don "Paöquale (Donigefti). Dir. 3848

Die Günftfüljrung auö bem ©erail (DItogarf). Dir. 2667

(Srnani (23erbi). Dir. 4388

(£urr)anrtje(2Beber).Dir. 2677

ßibelio (23ęcffot>cn). Dir. 2555

gtgaroö jpod^etf (Dllogarf). Dir. 2655

©er fliegenbe Jrpollänber (2Bagner). Dir. 5635

ßra Diaoolo (2luber). Dir. 2689

ßranceöca (®oe£). Dir. 51^5

Der greififiüfj (2Beber). Dir. 2530

Daö ©löcüdjen beö (\$remifen (^ttaillarf). Dir. 7236

©offerbämmerung (2Bag= ner). Dir. 5644

Jpanö Meiling (Dltarfc^ner). Dir. 3462

Der fjäuöldtje förrieg (©d^u= berf). Dir. 6929

3pfjigenia in 2Iuliö (©lucü). Dir. 5694

Die 3a9'> (Jpiller^ßor^ing). Dir. 4556

^o^ann t>on 'Parte (23oieI= bieu). Dir. 3153

Der LiebeötranE (Donigefti). Dir. 4i44

£ofjengnn (2Bagner). Dir. 5637

ßucia t>on Cammermoor (Donigefti). Dir. 3795

Die luftigen 2Beiber t>on 2Binjbfor (Dlicolai). Dir. 4982

Die Dltad^f be£ ©d^icffah* (25erbi). Dir. 7297

Dltarie ober Die Dlegimente= to6)Ui (Domgefti). Dir. 3738

DJtartfja (glototo). Dir. 5i5^

Der DHaöfenball (2Juber), Dir. 3956

(£in DIZaöEenball (23er£>i).

3T!r. 4236

DTtaurer unb Od^Ioffer (2Iu=
ber). Dir. 3037

©fe DRetfierfinger Don9Türn=
berg (2Bagner). Dir. 6639

DHignon (£Ijomaö). Dir. 7176

©aö DIacf)flager in ©ranaba
(Äreu^er). Dir. 3768

©ie Dlad>f ttmnblerin(23ellini).
Dir. 399g

DIorma (25ellini). Dir. 4019

Dberon (233eber). Dir. 2774

Sic Dpernpoke (ßor^ing).
Dir. 4272

Drpljeuö unb (Surpbife
(®IucE). Dir. 4566

^parfifai (2Bagner). Dir. 6640

©er jPofHllon t>on ßonjumeau
(üHbam). Dir. 2749

!preriofa (2Beber). Dir. 130

©aö Dlfjeingolb (2Bagner).
Dir. 6641

Duengi (28agner). Dir. 5645

Dftgoleffo (23erbi). Dir. 4256

DIolanbö knappen (ßor^ing).
Dir. 4847

©er Od^aufpielbireBfor (DI?o=
jarf). Dir. 4739

©ie fdf>öne ©alaffjee (©uppe).
Dir. 4876

©er fdfjtDarge©omino (2luber).
Dir. 3358

©iegfrieb (2Bagner).
Dir. 5643

©ie ©fumine t>on ^)orüci
(2(uber). Dir. 3874

Xannljäufcr (2Bagner).
Dir. 5636

©er Sempier unb bie ^übin
(DHarfjjner). Dir. 3553

©eö Xeufelö 2Infeil (2Iubtr).
9T*. 3313

2a Sratnafa C23erbi).
Dir. 4357

Sriffan unb 3f^e (233ag=
ner). Dir. 5638

©er Xroubabour (Iserbi).
Dir. 4323

Ilnbine (Q?. X. 21. Jpoffmann).
Dir. 6279

Ilnbine (ßor^ing). Dir. 2626

©er QSamppr (DItarfd^ner).
Dir. 3517

©er 2Baffenfc£mieß (Corning).
Dir. 256g

©ie 2Bal£üre (2Bagner).
Dir. 5642

©er 2Baj7erfräger (Gtljeru=
bim). Dir. 3226

©ie meifje ©ame (23oieibieu).
Dir. 2892

©er 2Bilbfd)üß (ßor^ing).
Dir. 2760

2BüfjeIm Seil (Dtoffini).
Dir. 3015

3ar unb 3''nmßrmann
(ßor^ing). Dir. 2549

©ie Qaubevflöte (DHogarf).
Dir. 2620

DIäljereö über ßsinbänbe unb greife iff auö bem neueren
25erßeidfnfe ber LInit>erfal=23iblioiffje£ erficf^Iidj, baö jebe
23ucfjljanblung ober ber Verlag EoffenloS liefert.

Mufiker=Biographien

in 91eclamö Uni't>erfaI=23i'blio(1)eE

3- ©. 23acfj. 23on 3- 3Hüller=23laffau. Dir. 7294

25cefl)ODen. 23on DIta;r ©feindet. Dir. 1180/81

23erUog. 23on 25r. ©c^raber. Dir. 5043

Chopin. 23on (S. Dlebenbad^er. Dir. 6327

Dt. ŠranŠ. 23on Dl. Šreifjern tyzofy&zta. Dir. 3273/74

Jperm. @oe£. Q5on ©. Dl. Strufe. Dir. 60go

.Španbei. 23on 23r. ©df)raber. Dir. 3497

3t>f. Jpaybn. 23on 2. Dlo^l unb 21. ©djnericfj. Dir. 1270

Šr. Šifgt. 23on Dliri^ctrb 2Be|. Dir. 2098/99

DHogarf. Q3on Dlolanb Xenfdjferf. Dir. 1120/21

"Puccini. Q3c>n 2lrrffjur Dieser. Dir. 6862

©d^ubeit. 23on 21. Dliggli. Dir. 2621

ŠoF). ©frauJJ. 23on Š. Šange. Dir. 5462

Xf(fyaitotvöix). 23on DItaj ©feiniger. Dir. 6584

QSerbi. 23on DTtay G?r)op. Dir. 55g5

Dtob. 23ol!mann. 23on Jpanö 23olBmann. Dir. 6753

28agner. 23on 2Bolfg. ©olrtjer. Dir. 1660—62

\$uqo 2Bolf. 23on Q£. ©c£tm£. Dir. 4853

Reifer. Von ®. Dl. Äcufe. Dir. 58i5

Dtäfjereö über (Sinbänbe unb "preife ift aus? bem neueren

OSergeid^niö ber Unit>eufal=23ibl£ofr>c£ erfidjflid^, baö jebe

23udfj)cinblung ober ber 23erlag foftenloö liefert.



MS/H/1344